

- Ⓓ **Bedienungsanleitung
Elektrokettensäge**
- Ⓕ **Mode d'emploi
Scie à chaîne électrique**
- Ⓝ **Gebruiksaanwijzing
Elektrische kettingzaag**
- Ⓘ **Istruzioni per l'uso
Elettrosega a catena**
- Ⓔ **Manual de instrucciones
Motosierra eléctrica**
- Ⓟ **Manual de instruções
Electrosserra**



2




Art.-Nr.: 45.002.70


I.-Nr.: 01024

KSE 2000 / 1


④ **Hinweise zum Verständnis**

 Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, andernfalls können schwere Verletzungen die Folge sein! Die Abbildungen zum Text finden Sie auf den vorderen Umschlagseiten. Halten Sie diese zum Studium der Anleitung geöffnet.


④ **Indications pour votre compréhension**

 Le triangle de signalisation particulier signale que les instructions en question sont très importantes pour la sécurité. Veuillez toujours les suivre pour éviter de graves blessures! Vous trouverez les illustrations afférentes au texte sur les premières pages. Maintenez-les ouvertes pour étudier les instructions.


④ **Verklarende aanwijzingen**

 De gevarendriehoek kenmerkt alle aanwijzingen die belangrijk zijn voor de veiligheid. Neem deze zeker altijd in acht, anders kunnen zware verwondingen het gevolg zijn! De bij de tekst gaande illustraties vindt u op de voorste uitvouwbare bladzijden. Hou ze open tijdens het bestuderen van de gebruiksaanwijzing.


④ **Avvertenze per una migliore comprensione**

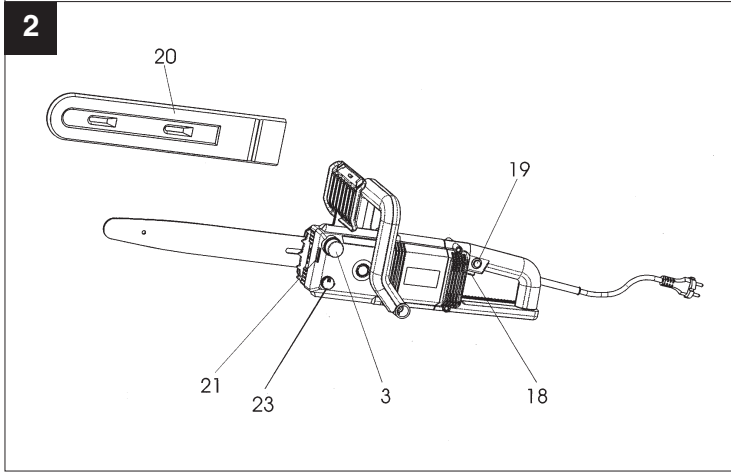
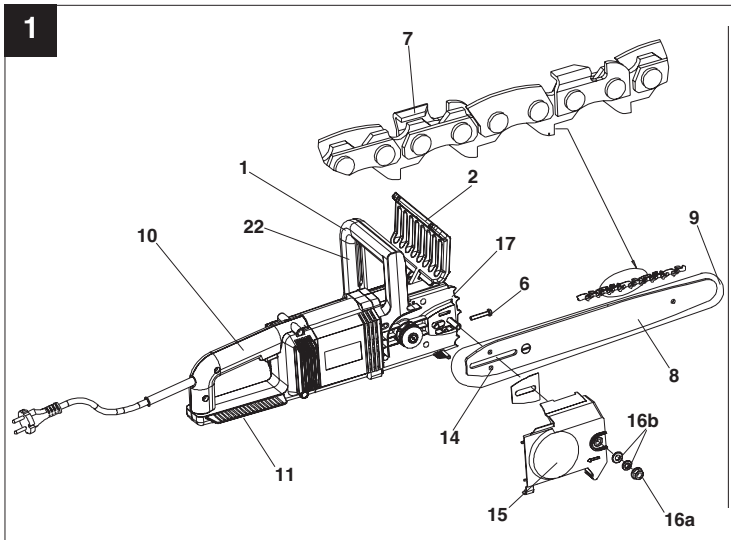
 Il segnale triangolare di pericolo contrassegna tutte le avvertenze importanti per la sicurezza. Rispettatele sempre altrimenti ne possono derivare gravi lesioni! I disegni nominati nel testo sono riportati all'interno della prima pagina di copertina. Tenetela aperta leggendo le istruzioni.

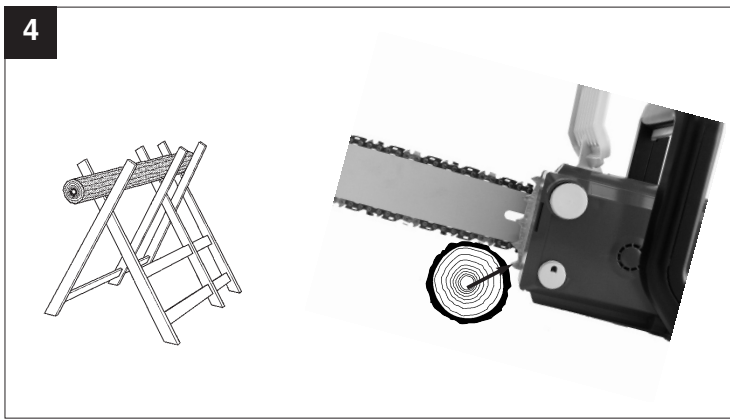
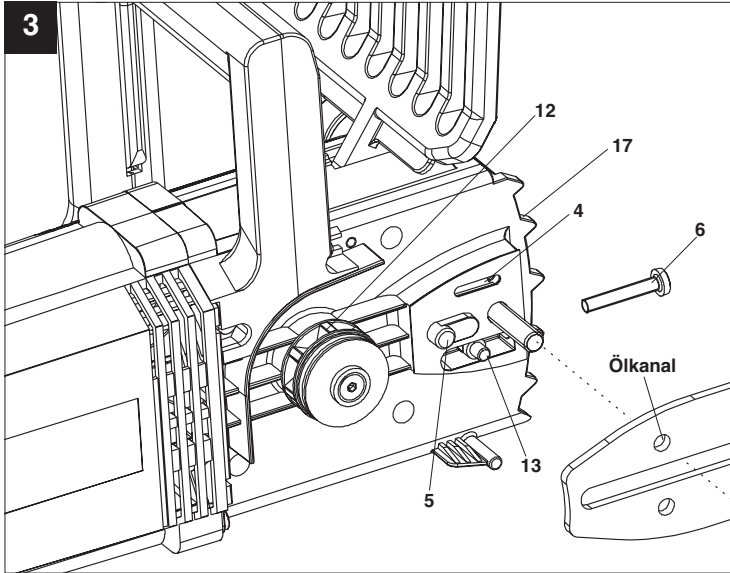
④ **Verklarende aanwijzingen**

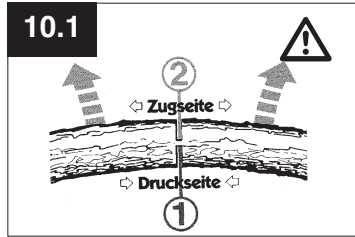
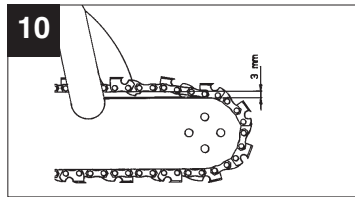
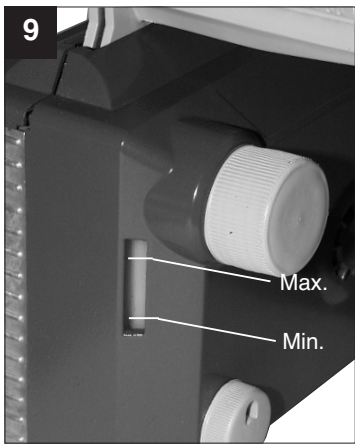
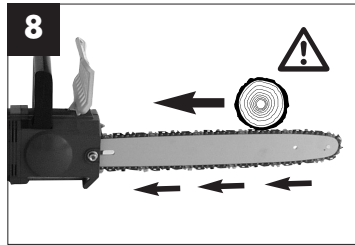
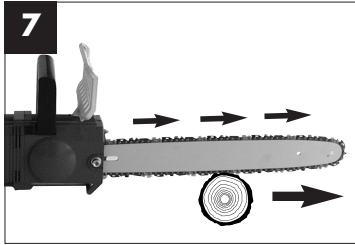
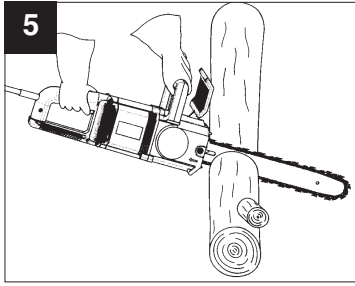
 El triángulo de peligro es un símbolo que se antepone a todas las instrucciones que sean de suma importancia para su seguridad. La inobservancia de este aviso puede causar heridas de gravedad. Las ilustraciones indicadas en el texto se encuentran en las páginas dobles delanteras. Manténgalas abiertas para poder estudiar cómodamente este manual.

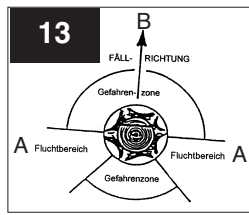
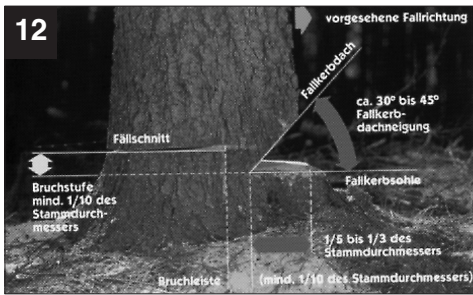
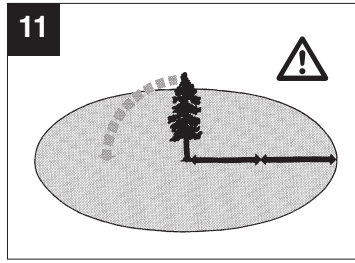
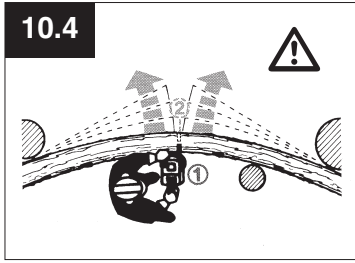
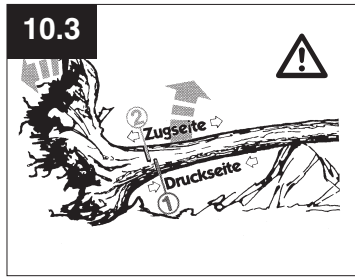
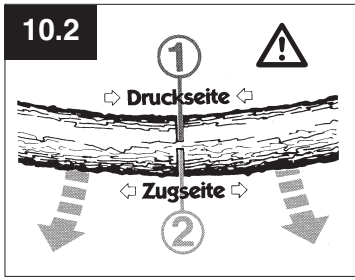
④ **Indicações para compreensão**

 O triângulo de aviso indica todas as instruções importantes para a segurança. Observe sempre estas indicações, caso contrário poderão ser causados ferimentos graves! As figuras relativas ao texto podem ser consultadas nas primeiras páginas desdobráveis. Mantenha estas páginas sempre abertas quando estudar o manual.










1. Bedienelemente

1	Vorderer Handgriff	13	Kettenspannbolzen
2	Vorderer Handschutz	14	Kettenspannbohrung
3	Öltankverschluss	15	Abdeckung
4	Ölauslaufkanal	16a	Sechskantmutter
5	Führungsbolzen	16b	Federring + Scheibe
6	Kettenspannschraube	17	Krallenanschlag
7	Sägekette	18	Ein-Aus-Schalter
8	Führungsschiene	19	Einschaltsperr
9	Umlenkstern	20	Kettenschutz
10	Hinterer Handgriff	21	Ölstandsanzeige
11	Hinterer Handschutz	22	Zweihandsicherheitsschalter
12	Kettenrad	23	Öleinstellschraube

2. Technische Daten

Typ	KSE 2000/1
Netzspannung	230 V ~ 50 Hz
Nennleistung	2000 W
Schnittlänge, max.:	40 cm
Schnittgeschwindigkeit bei Nenndrehzahl	22 m/s
Öltank-Füllmenge	85 ml
Gewicht o. Schwert+Kette	3,7 kg
Kettenbremse	0,1 sec
Schutzklasse	II / 
Garantierter Schalleistungspegel unter Last	106 dB(A)
Schalldruckpegel unter Last	84 dB(A)
Beschleunigung:	hinterer Handgriff unter Last
(ermittelt nach EN 50144)	vorderer Handgriff unter Last
	4,4 m/s ²
	3,3 m/s ²

3. Schildererklärung



1. Maximale Schnittlänge: max. 400 mm
2. Kopf-, Augen- und Gehörschutz tragen
3. Achtung! Betriebsanweisung lesen und Warn- und Sicherheitshinweise befolgen
4. Bei beschädigtem Kabel Netzstecker ziehen!
5. Vor Nässe schützen

D**4. Sicherheitshinweise**

Bei Gebrauch der Maschine sind die Sicherheitshinweise zu beachten. Bitte beachten Sie zu Ihrer Sicherheit und der Sicherheit anderer diese Hinweise, bevor Sie die Maschine benutzen. Bewahren Sie die Hinweise für späteren Gebrauch sicher auf. Benutzen Sie die Elektro-Kettensäge ausschließlich zum Sägen von Holz (hölzerne Teile). Alle anderen Anwendungsarten geschehen auf eigene Gefahr und sind möglicherweise gefährlich. Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch den bestimmungswidrigen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden.

**Sicherheitshinweise und Unfallschutz**

Bitte lesen Sie die gesamte Bedienungsanleitung aufmerksam vor der ersten

Inbetriebnahme, um eine falsche Handhabung der Kettensäge zu vermeiden. Alle Hinweise zur Handhabung der Kettensäge dienen stets auch Ihrer persönlichen Sicherheit! Lassen Sie sich von einem Fachmann praktisch einweisen!

- Vor dem Lösen der Kettenbremse Gerät ausschalten.
- Zur Vermeidung von Gehörschäden Schallschutz tragen; von Vorteil sind Helme mit Gesichtsschutz.
- Beim Arbeiten auf sicheren Stand achten.
- Vor dem Ablegen die Maschine ausschalten.
- Vor **allen** Arbeiten an der Maschine den Stecker aus der Steckdose herausziehen.
- Stecker nur bei ausgeschalteter Maschine in die Steckdose einstecken.
- Die Kettensäge darf nur von einer Person bedient werden. Weiteren Personen ist der Aufenthalt im Schwenkbereich der Kettensäge verboten. Achten Sie besonders auf Kinder und Haustiere.
- Die Säge muss beim Anlaufen freistehen.
- Kettensäge bei der Arbeit mit beiden Händen festhalten!
- Kinder und Jugendliche dürfen die Kettensäge nicht bedienen. Von diesem Verbot ausgenommen sind Jugendliche über 16 Jahren unter Aufsicht zur Ausbildung. Säge nur an Personen weitergeben (ausleihen), die mit diesem Typ und der Handhabung grundsätzlich vertraut sind. Auf jeden Fall Bedienungsanleitung mitgeben!
- Arbeiten mit der Kettensäge darf nur, wer ausge-

ruht und gesund, also in guter körperlicher Verfassung ist. Wenn Sie von der Arbeit ermüdet sind, rechtzeitig Arbeitspause einlegen. Nach Genuss von Alkohol darf nicht mit der Kettensäge gearbeitet werden.

- Wird die Maschine zeitweise nicht benutzt, ist sie so abzustellen, dass niemand gefährdet werden kann.
- Bei jedem Schnitt Krallenanschlag fest ansetzen, erst dann mit dem Sägen beginnen.
- Netzkabel ist grundsätzlich hinter der Bedienungsperson zu führen.
- Kabel immer nach hinten von der Maschine weg führen.
- Nur Original-Zubehör verwenden.
- **Geräte, die im Freien verwendet werden, müssen über Fehlerstromschutzschalter angeschlossen werden.**
- Verlängerungskabel im Freien: Verwenden Sie im Freien nur dafür zugelassene und entsprechend gekennzeichnete Verlängerungskabel
- Beim Sägen von Schnittholz und dünnem Gehölz sichere Auflage verwenden (Sägebock, Abb.4). Das Holz darf nicht gestapelt werden und es darf von keiner weiteren Person und nicht mit dem Fuß festgehalten werden.
- Rundhölzer sind zu sichern.
- Beim Arbeiten auf schrägem Untergrund stets zum Hang hin stehen.
- Sägevorrichtung nur mit laufender Sägekette aus dem Holz ziehen.
- Werden mehrere Schnitte durchgeführt, ist die Elektrosäge zwischen den Schnitten auszuschalten.
- Vorsicht beim Schneiden von gesplittetem Holz. Es können abgeseigte Holzstücke mitgerissen werden (Verletzungsgefahr!).
- Elektrokettensäge nicht zum Abhebeln und Wegschaufeln beim Entfernen von Holzstücken und sonstigen Gegenständen verwenden.
- Entastungsarbeiten dürfen nur von geschulten Personen durchgeführt werden! Verletzungsgefahr!
- Auf unter Spannung stehende Äste ist unbedingt zu achten. Freihängende Äste nicht von unten durchtrennen.
- Nicht auf dem Stamm stehend Entastungsarbeiten durchführen.
- Die Elektrosäge darf nicht für Forstarbeiten - also für das Fällen und Entasten im Wald - verwendet werden. Die notwendige Beweglichkeit und Sicherheit des Sägenführers ist hier durch die Kabelverbindung nicht gewährleistet!
- Beim Fällen nur seitwärts vom fallenden Baum aufhalten.

- Beim Zurückgehen nach dem Fallschnitt ist auf fallende Äste zu achten.
- Beim Arbeiten am Hang muss der Sägenführer oberhalb oder seitlich des zu bearbeitenden Stammes bzw. liegenden Baumes stehen.
- Wenn die Anschlussleitung beschädigt wird, muss sie vom Hersteller oder seinem Kundendienst-Vertreter ersetzt werden, um Gefährdungen zu vermeiden.

Um Rückschlag zu vermeiden, ist folgendes zu beachten:

- Nie mit der Schienenspitze zum Schnitt ansetzen! Schienenspitze immer beobachten.
- Nie mit der Schienenspitze sägen! Vorsicht beim Fortsetzen bereits begonnener Schnitte.
- Mit laufender Sägekette den Schnitt beginnen!
- Sägekette stets korrekt schärfen.
- Nie mehr Äste auf einmal durchsägen! Beim Entasten darauf achten, dass kein anderer Ast berührt wird.
- Beim Ablängen auf dicht daneben liegende Stämme achten. Wenn möglich Sägebock verwenden.

5. Transport der Kettensäge

Beim Transport der Kettensäge ist der Netzstecker herauszuziehen und der Kettenschutz über Schiene und Kette zu schieben. Werden mit der Kettensäge mehrere Schnitte durchgeführt, muss die Säge **zwischen den Schnitten ausgeschaltet** werden.

6. Vor der Inbetriebnahme

Die Spannung der Stromquelle muss mit den Angaben auf dem Typenschild der Maschine übereinstimmen. Vor jedem Arbeitsbeginn die Kettensäge auf einwandfreie Funktion und vorschriftsmäßigen betriebssicheren Zustand prüfen. Vor Arbeitsbeginn Funktion der Kettenschmierung und Ölstand kontrollieren (siehe Bild 9). Befindet sich das Öl ca. 5mm vor dem unteren Rand (auf Bild mit "Min" gekennzeichnet) muss Öl eingefüllt werden. Oberhalb dieser Marke arbeiten Sie im sicheren Bereich. Kettensäge einschalten und über hellen Grund halten. Vorsicht, die Kettensäge darf den Boden nicht berühren; deshalb einen Sicherheitsabstand von ca. 20 cm einhalten. Zeigt sich nun eine zunehmende Ölspur, arbeitet die Kettenschmierung einwandfrei. Zeigt sich **keine Ölspur**, eventuell Ölausflusskanal (4), obere Kettenspannbohrung (14) und Ölkanal reinigen oder Kundendienst aufsuchen. (Lesen Sie hierzu unbedingt auch Absatz „Kettenöl einfüllen und Kettenschmierung“). Kettenspannung überprüfen und gegebenenfalls nachspannen (siehe Abschnitt „Spannen der Sägekette“). Funktion der

Kettenbremse kontrollieren (siehe auch Abschnitt „Lösen der Kettenbremse“).

7. Montage von Führungsschiene und Sägekette

Netzstecker darf nicht eingesteckt sein.

- Beachten! Der vordere Handschutz (2) muss immer in oberster (senkrechter) Position stehen. Führungsschiene und Sägekette werden unmontiert mitgeliefert. Zur Montage zunächst die Mutter/Federring (16a+b) abschrauben und Bremsgehäuseabdeckung (15) abnehmen. Der Kettenspanbolzen (13) muss sich mittig der Führung (5) befinden. Schrauben Sie gegebenenfalls den Kettenspanbolzen mit Kettenspannschraube (6) nach. Zum Schutz vor Verletzungen durch die scharfen Schneidkanten sind zur Montage sowie zum Spannen und abschliessenden Prüfen Handschuhe zu tragen. **Bevor Sie nun die Führungsschiene mit der Sägekette montieren, müssen Sie die Schnitt-richtung der Zähne beachten!** Die Laufrichtung ist an der Abdeckung (15) mit einem Pfeil gekennzeichnet. Zur Bestimmung der Schnitt-richtung gegebenenfalls Sägekette umdrehen (7). Führungsschiene (8) mit der Spitze senkrecht nach oben halten und die Sägekette (7), beginnend an der Schienenspitze, auflegen. **Montieren Sie dann Führungsschiene mit Sägekette wie folgt:** Führungsschiene mit Sägekette auf Führungs- (5) beziehungsweise Kettenspanbolzen (13) anlegen. Sägekette um das Kettenrad (12) legen, prüfen ob Kette richtig montiert ist (siehe Bild 1 / Pos. 7). Abdeckung (15) ansetzen und mit dem Federring/Mutter (16a+b) leicht anziehen. **Anschließend müssen Sie die Sägekette richtig spannen:**

8. Spannen der Sägekette

Vor allen Arbeiten an der Maschine Netzstecker ziehen!

Schutzhandschuhe tragen!

Achten Sie darauf, dass die Sägekette (7) in der Führungsnut der Schiene (8) liegt! Kettenspannschraube (6) mit Kreuzschlitz-Schraubendreher nach rechts im Uhrzeigersinn drehen, bis Sägekette richtig gespannt ist. Danach muss die Führungsschiene während des Festziehens der Mutter (16a) nach oben gedrückt werden. Nochmals Spannung der Kette überprüfen (siehe Abb. 10). Die Sägekette **nicht zu fest spannen**. Die Kette sollte sich im kalten Betriebszustand in der Mitte der Führungsschiene etwa 3 mm anheben lassen. Mutter (16a) gut anziehen.

Bei Erwärmung dehnt sich die Sägekette aus und

D

hängt durch. Es besteht die Gefahr, dass die Sägekette abspringt. Bei Bedarf nachspannen. Wird die Sägekette in heissem Zustand nachgespannt, muss sie nach Beendigung der Sägearbeiten unbedingt entspannt werden. Bei Abkühlung würden sonst durch Zusammenziehen der Sägekette hohe Spannungen entstehen. Eine neue Sägekette benötigt eine Einlaufzeit von ca. 5 Minuten. Ausreichende Kettenschmierung ist dabei sehr wichtig! Nach dem Einlaufen Kettenspannung prüfen beziehungsweise nachspannen.

9. Ketenöl einfüllen

Öltankverschlusskappe (3) vor dem Öffnen reinigen, um Verschmutzungen im Tank zu verhindern. Den Inhalt des Öltanks **während der Sägearbeit** an der Ölstandsanzeige (21) kontrollieren. Öltankverschluss (3) gut verschließen und eventuell übergelaufenes Öl abputzen.

10. Kettenschmierung

Zum Schutz vor übermäßigem Verschleiß müssen Sägekette und Führungsschiene während des Betriebs gleichmäßig geschmiert werden. Die Schmierung erfolgt automatisch. **Niemals ohne Kettenschmierung arbeiten.** Bei trocken laufender Kette wird die gesamte Schneidgarnitur innerhalb kurzer Zeit stark beschädigt. Deshalb vor **jedem** Arbeitsbeginn Kettenschmierung und Ölstand kontrollieren (**Abb. 9**).

Die Säge nie in Betrieb nehmen, wenn sich der Ölstand unter der Minimum-Marke befindet. (**Bild 9**)

- Minimum - Wenn Ölstand nur noch ca. 5 mm am unteren Rand der Ölstandsanzeige (21) sichtbar, muss Öl nachgefüllt werden.
- Maximum - Öl auffüllen, bis Schauglas gefüllt ist.

11. Prüfen der Öl-Automatic

Vor Arbeitsbeginn Funktion der Kettenschmierung und Ölstand kontrollieren. Kettensäge einschalten und über einen hellen Grund halten. Vorsicht, die Kettensäge darf den Boden nicht berühren; deshalb einen Sicherheitsabstand von ca. 20 cm einhalten. Zeigt sich nun eine zunehmende Ölspur, arbeitet die Kettenschmierung einwandfrei. Zeigt sich **keine Ölspur**, eventuell Ölauflasskanal (4), **obere** Kettenspannbohrung (14) und Ölkanal reinigen oder Kundendienst aufsuchen. (**Abb. 3**)

Einstellung der Öldurchflussmenge

Die Einstellung der Öldurchflussmenge erfolgt mit der Öleinsteilschraube (23). Bei feuchtem und weicheren Holz kann der Ölfluss verringert werden (Öleinsteilschraube im Uhrzeigersinn drehen) im Gegensatz bei trockenem, harten Holz wird mehr Öl zu Schmierung benötigt (Öleinsteilschraube gegen

den Uhrzeigersinn drehen).

12. Kettenschmieröl

Die Lebensdauer von Sägeketten und Führungsschienen hängt in hohem Maße von der Qualität des verwendeten Schmieröls ab.

Die Verwendung von Altöl ist nicht erlaubt!

Verwenden Sie nur umweltfreundliches Kettenschmieröl. Kettenschmieröl nur in vorschriftsmäßigen Behältern lagern.

13. Führungsschiene

An der Umlenkung sowie an der Unterseite ist die Führungsschiene (8) besonders großer Verschleißbeanspruchung ausgesetzt. Um einseitige Abnutzung zu vermeiden, Führungsschiene (8) nach jedem Kettenschärfen wenden.

14. Kettenrad

Die Beanspruchung des Kettenrades (12) ist besonders groß. Zeigt es an den Zähnen starke Einlaufspuren, ist es unbedingt zu erneuern. Ein eingelaufenes Kettenrad vermindert die Lebensdauer der Sägekette. Kettenrad beim Fachhandel oder Kundendienst austauschen lassen.

15. Kettenschutz

Der Kettenschutz (20) muss sofort nach Arbeitsende beziehungsweise beim Transport über Kette und Schwert gesteckt werden.

16. Kettenbremse

Bei einem Sägenrückschlag erfolgt über den vorderen Handschutz (2) die Auslösung der Kettenbremse. Der vordere Handschutz (2) wird durch den Handrücken nach vorne gedrückt. Dadurch wird die Kettenbremse die Kettensäge, beziehungsweise der Motor innerhalb von 0,10 sec. zum Stillstand gebracht.

17. Lösen der Kettenbremse

Um Ihre Säge wieder betriebsbereit zu machen, muss die Blockierung der Sägekette wieder gelöst werden. Zuerst Gerät ausschalten. Dann vorderen Handschutz (2) in seine senkrechte Ausgangsposition zurückklappen, bis er fest einrastet. Damit ist die Kettenbremse wieder voll funktionsfähig.

18. Sägeketten schärfen

Ihre Sägekette wird beim Fachhandel schnell und korrekt nachgeschliffen. Sie erhalten beim Fachhandel auch Kettenschärfenrichtungen, (Feilgeräte), womit Sie Ihre Sägekette selbst schär-

fen können. Beachten Sie bitte die entsprechende Bedienungsanleitung.
Pflegen Sie Ihr Werkzeug mit Sorgfalt. Halten Sie Ihre Werkzeuge scharf und sauber, um gut und sicher arbeiten zu können. Befolgen Sie die Wartungsvorschriften und die Hinweise für Werkzeugwechsel.

19. Inbetriebnahme



Beim Arbeiten grundsätzlich Schutzbrille, Gehörschutz, Schutzhandschuhe und feste Arbeitskleidung tragen!

Arbeiten auf einer Leiter, im Baum oder ähnlich instabilen Standorten ist verboten. Nicht über Schulterhöhe und auch nicht mit einer Hand sägen.

Säge nur mit zugelassenem Verlängerungskabel mit vorgeschriebenen Isolationsstärken und Kupplungen für Außenbetrieb (zugelassene Gummileitung), passend zum Gerätestecker, verwenden. Zum Einschalten umfasst die linke Hand den vorderen Handgriff (1), die rechte Hand umfaßt den hinteren Handgriff (10). **Einschalten:** Einschaltsperr (19) zusammen mit Ein/Aus-Schalter (18) drücken.

Funktion der Kettenbremse überprüfen.



Wenn Kettensäge nicht läuft, muss Kettenbremse mittels vorderer Handschutz (2) gelöst werden. Lesen Sie hierzu unbedingt Abschnitt „Kettenbremse“ und „Lösen der Kettenbremse“.

Nach dem Einschalten läuft die Kettensäge sofort mit größter Geschwindigkeit.

Ausschalten: Ein-Aus-Schalter (18) loslassen.

Legen Sie die Kettensäge erst ab, wenn die Kette stillsteht!

Nach jedem Arbeiten mit der Kettensäge sollten Sie: Sägekette und Führungsschiene säubern.

Kettenschutz anbringen.

Geräteschutz



Gerät darf nicht bei Regen oder im Feuchten benutzt werden.



Bei Beschädigung des Verlängerungskabels sofort Netzstecker herausziehen. Ein beschädigtes Kabel darf nicht mehr verwendet werden.

Kontrollieren Sie Ihr Gerät auf Beschädigungen.
 - Vor Gebrauch des Werkzeugs die Schutzeinrichtungen oder eventuelle leicht beschädigte Teile sorgfältig auf ihre einwandfreie und bestimmungsgemäße Funktion überprüfen. Überprüfen Sie, ob die Funktion der beweglichen Teile in Ordnung ist. Alle Teile müssen richtig montiert sein und alle Bedingungen erfüllen, um den einwandfreien Betrieb des Gerätes zu gewährleisten. Beschädigte Schutzvorrichtungen und Teile sollen sofort sachgemäß durch eine Kundendienstwerkstatt oder durch die ISC-GmbH repariert oder ausgewechselt werden, soweit nichts anderes in der Betriebsanleitung angegeben ist.

Arbeitshinweis

Sägenrückschlag

- Bei Ablängschnitten muss der Krallenanschlag an das zu schneidende Holz angesetzt werden (siehe Abb. 4).
- Vor jedem Ablängschnitt Krallenanschlag fest ansetzen, erst dann mit laufender Sägekette in das Holz sägen. Die Säge wird dabei am hinteren Griff hochgezogen und am vorderen Handgriff geführt. Der Krallenanschlag dient als Drehpunkt. Das Nachsetzen erfolgt mit leichtem Druck auf den vorderen Handgriff. Die Säge dabei etwas zurückziehen. Krallenanschlag tiefer ansetzen und erneut den hinteren Griff hochziehen (siehe Abb. 5).
- Stech- und Längsschnitte dürfen nur von speziell geschulten Personen durchgeführt werden (erhöhte Gefahr eines Rückschlages; siehe Abb. 6).
- Längsschnitte in einem möglichst flachen Winkel anzusetzen. Hier ist besonders vorsichtig vorzugehen, da der Krallenanschlag nicht verwendet werden kann.
- Die Elektrokettensäge kann beim Schneiden mit der Schienenoberseite in Richtung Bediener gestoßen werden, wenn die Sägekette einklemmt. Deshalb sollte nach Möglichkeit mit der Schienenunterseite gesägt werden, da die Säge vom Körper weg in Richtung Holz gezogen wird (siehe Abb. 7 und 8).
- Beim Entasten sollte die Elektrokettensäge möglichst am Stamm abgestützt werden. Hierbei darf nicht mit der Schienenspitze gesägt werden (Rückschlaggefahr; siehe Abb. 6).
- Auf heranrollende Baumstämme achten. Rückschlag!

D

- Ein Rückschlag der Kettensäge kann entstehen, wenn die Schienenspitze (insbesondere das obere Viertel) unbeabsichtigt Holz oder andere feste Gegenstände berührt. Die Elektrosäge wird dabei unkontrolliert, mit hoher Energie, in Richtung des Sägeführers geschleudert (Verletzungsgefahr!!)



Abb. 6
Sie vermeiden Sägeunfälle, wenn Sie nicht mit der Schienenspitze sägen; die Säge kann blitzartig hochschlagen. Beim Arbeiten mit der Säge vollständige Schutzausrüstung tragen.



Sichern Sie Ihr Werkstück.
Benützen Sie Spannvorrichtungen, um das Werkstück festzuhalten. Dies ermöglicht eine sichere Bedienung der Maschine mit beiden Händen.

Rückschlag verursacht ein unkontrollierbares Verhalten der Säge. Dadurch besteht die Gefahr einer schweren Verletzung. **Nicht mit loser Kettenspannung und stumpfer Kette sägen.** Eine unsachgemäß geschärfte Kette erhöht die Rückschlaggefahr. Niemals oberhalb der Schulter sägen.

20. Anwendungstips

Holz zersägen
(siehe Abb. 4 und 5)

Beachten Sie alle Sicherheitsvorschriften und gehen Sie beim Zersägen von Holz so vor:
Holz sicher auflegen. Kurze Holzklötze vor dem Sägen durch Festspannen sichern. Nur Holz oder hölzerne Gegenstände sägen. Beim Sägen darauf achten, dass keine Steine, Nägel usw. berührt werden. Diese können weggeschleudert werden und die Sägekette beschädigen. Vermeiden Sie Kontakt der laufenden Säge mit Drahtzäunen oder dem Erdboden. Beim Entasten ist die Maschine möglichst abzustützen. Hierbei darf nicht mit der Schienenspitze gesägt werden. Auf Hindernisse wie Baumstümpfe, Wurzeln, Gräben und Hügeln achten, Stolpergefahr!
Beachten Sie:
Einschalten: Einschaltsperr (19) und Ein-Aus-Schalter (18) sowie die Schalttaste am vorderen Handgriff drücken. Unterste Kralle (17) ans Holz ansetzen. Kettensäge am hinteren Handgriff (10) hochziehen und in das Holz einsägen. Kettensäge etwas zurücksetzen und Kralle (17) tiefer ansetzen. Vorsicht beim Schneiden von gesplittertem Holz. Es können Holzstücke mitgerissen werden.
Ausschalten: Ein-Aus-Schalter oder Schalttaste am vorderen Handgriff loslassen.

12

Netzstecker herausziehen.



Kettensäge nur mit laufender Sägekette aus dem Holz ziehen. Wer ohne Anschlag sägt, kann nach vorne gerissen werden.

Holz in Spannung



Abb. 10.1: Stamm auf der Oberseite in Spannung
Gefahr: Baum schlägt hoch!

Abb. 10.2: Stamm auf der Unterseite in Spannung
Gefahr: Baum schlägt nach unten!

Abb. 10.3: Starke Stämme und starke Spannung
Gefahr: Baum schlägt blitzartig mit gewaltiger Kraft aus!

Abb. 10.4: Stamm seitlich gespannt
Gefahr: Baum schlägt nach der Seite aus.

Bäume fällen

Beachten Sie alle Sicherheitsvorschriften und gehen Sie beim Baumfällen so vor:

Mit der Kettensäge dürfen Sie nur Bäume fällen, deren Durchmesser kleiner als die Länge der Führungsschiene ist! **Niemals versuchen**, die eingeklemmte Säge mit laufendem Motor freizubekommen. Eingeklemmte Sägekette mittels Holzkeil befreien!



Beachten Sie:
Gefahrenbereich: fallende Bäume können andere Bäume mitreißen. Deshalb wird als Gefahrenbereich (Fällbereich) die doppelte Baumlänge angenommen. (Abb. 11)



Achtung:
Vor dem Schneiden muss ein Fluchtbereich (A) geplant und freigelegt werden. Der Fluchtbereich sollte nach hinten zur Rückseite der erwarteten Fällrichtung (B) verlaufen (Abb. 13).



Achtung:
Prüfen Sie vor Ausführung des endgültigen Schnittes, ob Zuschauer, Tiere oder Hindernisse im Fällbereich vorhanden sind.

Das Fällen von Bäumen ist gefährlich und muss gelernt sein. Wenn Sie Anfänger oder ungeübt sind, lassen Sie die Finger vom Fällen! Besuchen Sie vorher einen Lehrgang. (Abb. 12)

Fällrichtung:

- Zuerst Fällrichtung unter Berücksichtigung von Kronenschwerpunkt und Windrichtung im Voraus berechnen. Kettensäge muss unmittelbar vor der Berührung des Holzes laufen. Kettensäge einschalten. In Fällrichtung des Baumes eine Einkerbung sägen. Auf der gegenüberliegenden Seite der Einkerbung einen waagerechten Schnitt (Fällschnitt) einsägen.
- Fallkerb anlegen: Er gibt dem Baum Richtung und Führung.
- Fällrichtung überprüfen: Wenn Sie den Fallkerb korrigieren müssen, stets auf ganzer Breite nachschneiden.
- „Achtung, Baum fällt“ rufen.
- Erst jetzt Fällschnitt führen: Er wird höher als die Fallkerbsohle angelegt. Rechtzeitig Keile setzen.
- Bruchleiste belassen: Sie wirkt wie ein Scharnier. Wenn Sie die Bruchleiste durchtrennen, fällt der Baum unkontrolliert.
- Baum umkeilen, nicht umsägen.
- Wenn der Baum fällt, zurücktreten. Kronenraum beobachten, Ausschwingen der Kronen abwarten. Nicht unter hängengebliebenen Ästen weiterarbeiten.

Fällen Sie nicht:

- wenn Sie Einzelheiten im Fallbereich nicht mehr erkennen können, z. B. bei Nebel, Regen, Schneetreiben oder Dämmerung.
- wenn sich die Fällrichtung wegen Wind oder Windböen nicht mehr sicher einhalten lässt. Fällarbeiten an Steilhängen, bei Glatteis, gefrorenem oder gereiftem Boden sind nur dann zu verantworten, wenn Sie wirklich sicher stehen können.

Ausschalten: Netzstecker herausziehen.

Zum Fällen müssen Sie anschließend einen Keil in den waagerechten Schnitt eintreiben. Beim Zurückgehen nach dem Fällschnitt ist auf fallende Äste zu achten.

Zubehör:

Verwenden Sie ausschließlich Original-Ersatzteile
 Führungsschiene KSE 2000/1 45.003.31
 Sägekette KSE 2000/1 45.003.11

Wartung und Reinigung

Vor allen Arbeiten an der Maschine Stecker aus der Steckdose ziehen!

Lüftungsschlitze frei- und sauberhalten. An der Kettensäge dürfen nur Wartungsarbeiten ausgeführt werden, die in der Bedienungsanleitung beschrieben sind. Weitergehende Arbeiten sind vom Kundendienst vorzunehmen. Es dürfen keine Änderungen an der Elektrosäge vorgenommen werden. Sie können dadurch Ihre Sicherheit gefährden. Sollte die Maschine trotz sorgfältiger Herstell- und Prüfverfahren einmal ausfallen, ist die Reparatur von einer autorisierten Kundendienst-Werkstätte ausführen zu lassen. Bei Rückfragen und Ersatzteilbestellungen bitte die Typenbezeichnung sowie die 9-stellige Bestellnummer und die Ident-Nr. angeben.

Aufbewahrung

Bewahren Sie Ihre Kettensäge sicher auf

Unbenutzte Werkzeuge sollten gesäubert auf ebener Fläche, in einem trockenen Raum, für Kinder nicht erreichbar, aufbewahrt werden.

D**Beseitigung von Störungen**

Bitte beachten Sie die Sicherheitshinweise auf Seite 8 und 9

Störung	Ursache	Behebung
Motor läuft nicht	kein Strom Kettenbremse	Steckdose, Kabel, Leitung, Stecker prüfen. Kabelschaden: durch Kundendienst reparieren lassen. Es ist verboten Kabel mit Isolierband zu flicken. Beschädigte Schalter müssen bei der Kundendienstwerkstätte ausgetauscht werden. siehe Punkt 16 und 17 „Kettenbremse“ und „Lösen der Kettenbremse“
Kette läuft nicht	Kettenbremse	Kettenbremse überprüfen, eventuell lösen.
Schlechte Schneidleistung	Kette stumpf Kette falsch montiert Kettenspannung	Kette schärfen Richtigkeit der Kettenmontage prüfen Kettenspannung überprüfen
Säge läuft schwer Kette springt vom Schwert	Kettenspannung	Kettenspannung überprüfen
Kette wird heiss (trocken)	Kettenschmierung	Ölstand überprüfen Kettenschmierung überprüfen.


Kein Werkzeug benutzen, bei dem sich der Schalter nicht Ein/Ausschalten lässt.

Bei allen anderen Fehlfunktionen setzen Sie sich bitte mit einer autorisierten Kundendienstwerkstatt, unserem Zentralservice oder Ihrem Händler in Verbindung.

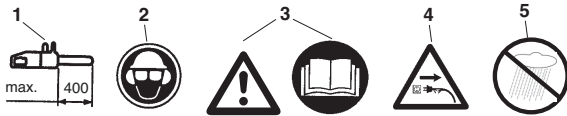
1. Éléments de commande

1	Poignée avant	13	Boulon tendeur de chaîne
2	Protège-mains avant	14	Perçage de tension de chaîne
3	Bouchon du réservoir d'huile	15	Capot de recouvrement
4	Canal de sortie d'huile	16a	Vis à 6 pans
5	Boulon de guidage	16b	Rondelle élastique + rondelle
6	Vis tendeuse de chaîne	17	Butée à griffes
7	Chaîne	18	Interrupteur Marche/Arrêt
8	Rail de guidage	19	Verrouillage de démarrage
9	Etoile de renvoi	20	Protège-chaîne
10	Poignée arrière	21	Indicateur de niveau d'huile
11	Protège-mains arrière	22	Commande de sécurité à deux mains
12	Roue à chaîne	23	Vis de réglage d'huile

2. Caractéristiques techniques

Type	KSE 2000/1
Branchement secteur	230 V ~ 50 Hz
Puissance nominale	2000 W
Longueur de coupe max.	40 cm
Vitesse de coupe en vitesse de rotation nominale	22m/s
Quantité de remplissage du réservoir d'huile	85 ml
Poids sans épée ni chaîne	3,7 kg
Frein de chaîne	0,1 sec.
Catégorie de sécurité	II / 
Niveau de puissance acoustique garanti sous charge	106 dB(A)
Niveau de pression acoustique sous charge	84 dB(A)
Accélération: (établie d'après EN 50144)	poignée arrière en charge 4,4m/s ² poignée avant en charge 3,3 m/s ²

3. Explication des signaux



1. Longueur de coupe maximale: max. 400 mm
2. Portez un dispositif de protection pour la tête, les yeux et les oreilles.
3. Attention! Veuillez lire le mode d'emploi et respecter les instructions d'avertissement et de sécurité.
4. Retirez la fiche de la prise de courant si le câble est endommagé!
5. Préservez la machine de l'humidité.

F**4. Consignes de sécurité**

Veillez respecter les consignes de sécurité lors de l'utilisation de la machine. Veillez faire attention à ces instructions pour votre sécurité et celle des autres avant d'utiliser la machine. Conservez ces consignes pour un emploi ultérieur. N'utilisez la scie à chaîne électrique que pour scier du bois (pièces en bois). Toutes les autres sortes d'utilisation sont à vos risques et périls et peuvent être dangereuses. Le constructeur décline toute responsabilité pour les dégâts provoqués par une utilisation contraire aux prescriptions ou par une mauvaise utilisation.

Consignes de sécurité et protection contre les accidents

Veillez lire attentivement le mode d'emploi en entier avant la première mise en service, afin d'éviter une mauvaise manipulation de la scie à chaîne. Toutes les instructions de manipulation de la scie à chaîne servent également à votre sécurité personnelle! Faites-vous expliquer la pratique par un spécialiste!

- Avant de desserrer le frein à chaîne, mettez l'appareil hors circuit.
- Portez une protection acoustique afin d'éviter de vous altérer l'ouïe ; les casques comprenant une protection du visage sont avantageux.
- Veillez à bien vous caler sur vos deux pieds pendant les travaux.
- Avant la dépose, mettez la machine hors service.
- Avant **tous** les travaux sur la machine, déconnectez la fiche de la prise.
- Ne mettez la fiche dans la prise que lorsque la machine est hors circuit.
- La scie à chaîne doit être utilisée par une seule personne. Il est interdit aux autres personnes de rester dans la zone de pivotement. Veillez particulièrement aux enfants et aux animaux domestiques
- La scie doit être dégagée tout autour au moment de la mise en marche.
- Tenez la scie à chaîne des deux mains pendant que vous travaillez !
- Les enfants et les adolescents ne doivent pas utiliser la scie à chaîne. Sont exceptés de cette interdiction les adolescent(e)s de plus de 16 ans qui effectuent une formation sous surveillance. Ne donner (prêter) la scie qu'aux personnes qui

connaissent le principe de ce type et son maniement. Transmettre en tous cas le mode d'emploi avec la scie !

- Sont autorisées à travailler avec la scie exclusivement les personnes reposées et en bonne santé, donc dans une bonne condition physique. Si vous êtes fatigués par le travail, faites une pause en temps utile. N'utilisez pas la scie à chaîne après avoir bu de l'alcool.
- Si la machine n'est pas employée temporairement, il faut la ranger de manière qu'elle ne mette personne en danger.
- A chaque coupe, placez la butée à crampon fixement, ce n'est qu'après que vous pouvez commencer à scier.
- Le câble secteur doit toujours être posé derrière la personne qui utilise la scie.
- Posez toujours le câble derrière la machine, en l'éloignant d'elle.
- Employez uniquement des accessoires d'origine.
- **Les appareils employés à l'air libre doivent être raccordés via un interrupteur de protection contre les courants de courts-circuits.**
- Rallonge en plein air :
Utilisez en plein air seulement des rallonges admises pour cela et dûment caractérisées
- En sciant du bois de sciage et du petit bois fin, utilisez un support sûr (bloc de sciage, fig. 4). Le bois ne doit pas être empilé ni maintenu par une autre personne, ni du pied.
- Bloquez le bois rond.
- Lors de travaux sur un support oblique, tenez-vous toujours face à la pente.
- Ne retirez le gabarit de scie du bois que lorsque la chaîne de scie fonctionne.
- Lorsque plusieurs coupes sont effectuées, il faut mettre la scie électrique hors circuit entre les coupes.
- Attention en coupant du bois éclater. Des morceaux de bois sciés peuvent être entraînés (risque de blessure !).
- N'utilisez pas les scie à chaîne électrique pour enlever en soulevant ou à la pelle des morceaux de bois et d'autres objets.
- Les travaux d'émondage doivent uniquement être exécutés par des personnes dûment formées !
- Risque de blessure !
- Faites absolument attention aux branches sous tension. Ne sciez pas les branches suspendues librement.
- Ne faites pas de travaux d'émondage debout sur le tronc.
- La scie électrique ne doit pas être utilisée pour des travaux forestiers - donc pas pour l'abattage et le dégagement en forêt. La mobilité et la sécu-

rité nécessaires de la personne qui se sert de la scie n'est pas garantie en l'occurrence, à cause du raccordement de câble !

- Lors de l'abattage, tenez-vous uniquement à côté de l'arbre qui tombe.
- Lorsque vous reculez après la coupe d'abattage, faites attention aux branches qui tombent.
- En travaillant sur une pente, la personne qui tient la scie doit se tenir au-dessus du tronc à scier ou latéralement par rapport à l'arbre couché.
- Lorsque la ligne de raccordement est endommagée, il faut la faire remplacer par le producteur ou son service après-vente afin d'éviter tout risque.

Pour éviter un rebond, respectez ce qui suit:

- Ne commencez pas à couper par la pointe du rail! Observez toujours la pointe du rail.
- Ne sciez jamais avec la pointe du rail! Faites attention si vous continuez des coupes déjà commencées.
- Commencez à scier avec une chaîne en rotation!
- Affûtez la chaîne toujours correctement.
- Ne sciez jamais plusieurs branches en une seule fois. Si vous exécutez des travaux d'émondage, veillez à ce qu'aucune autre branche ne soit touchée.
- Pendant le tronçonnage, prenez garde aux troncs qui se trouvent très près. Utilisez de préférence un chevalet.

5. Transport de la scie à chaîne

En cas de transport de la scie à chaîne retirez la fiche de la prise de courant et posez le protège-chaîne sur le rail et la chaîne. Si plusieurs coupes seront effectuées avec la scie à chaîne, elle doit être arrêté entre chaque coupe.

6. Avant la mise en service

La tension du secteur doit correspondre aux données inscrites sur la plaque signalétique de la machine. Avant de commencer tout travail, vérifiez que la scie à chaîne fonctionne irréprochablement et que l'état est conforme aux prescriptions de sécurité de fonctionnement. Avant tout travail, contrôlez le fonctionnement de graissage de la chaîne et le niveau d'huile (cf. fig. 9). Si l'huile se trouve à env. 5 mm au-dessus de la ligne inférieure (marqué sur la figure avec „Min“), il faut remplir d'huile. Si l'huile se trouve au-dessus de cette marque, vous travaillez dans la zone sûre. Allumez la scie et maintenez-la

sur un fond clair. Attention, la scie à chaîne ne doit pas toucher le sol; par conséquent, maintenez une distance de sécurité d'env. 20 cm. Si une trace d'huile croissante se manifeste, le graissage de la chaîne fonctionne parfaitement. Si aucune trace d'huile ne se manifeste, nettoyez éventuellement le canal de sortie d'huile (4), le perçage de tension de chaîne supérieur et le canal d'huile ou confiez la machine au service après-vente (à ce propos, lisez absolument le paragraphe „Remplir l'huile de chaîne et graissage de la chaîne). Vérifiez la tension de la chaîne, retendez-la éventuellement (cf. paragraphe „Tension de la chaîne“). Contrôlez le fonctionnement du frein de chaîne (voir également „Desserrage du frein de chaîne“).

7. Montage du rail de guidage et de la chaîne

La fiche ne doit pas être branchée.

- Attention! Le protège-main avant (2) doit toujours être dans la position la plus haute (verticale).

Le rail de guidage et la chaîne sont livrés non montés. Pour le montage, dévissez d'abord l'écrou/la rondelle élastique (16 a+b) et enlevez le capot de recouvrement du carter du frein (15). Le boulon tendeur de chaîne (13) doit se trouver au milieu du rail (5). Le cas échéant, retendez le boulon tendeur de chaîne avec la vis tendeuse de chaîne (6). Pour vous protéger contre des blessures provoquées par les arêtes de coupe, il est nécessaire de porter des gants pour le montage ainsi que pour le réglage de tension et le contrôle final. Vous devez faire attention au sens de coupe des dents avant de monter le rail de guidage avec la chaîne. Le sens de marche est indiqué par une flèche sur le capot de recouvrement (15). Pour déterminer le sens de coupe, retournez éventuellement la chaîne (7). Maintenez le rail de guidage (8) verticalement avec la pointe vers le haut et posez la chaîne (7), en commençant par la pointe du rail. Montez ensuite le rail de guidage avec la chaîne comme suit: appliquez le rail de guidage avec la chaîne sur boulon de guidage (5) et/ou sur le boulon tendeur de chaîne (13). Posez la chaîne autour de la roue à chaîne (12); assurez-vous que la chaîne est bien montée (cf. fig. 1, position 7). Placez le capot de recouvrement (15) et serrez-le doucement avec la rondelle élastique/l'écrou (16a+b). Ensuite tendez correctement la chaîne à scier.

8. Réglage de la tension de la chaîne

F

Débranchez la machine avant tout travail!

Portez des gants de protection !

Veillez à ce que la chaîne (7) soit dans la rainure de guidage du rail (8) ! Tournez la vis tendeuse de chaîne (6) vers la droite dans le sens des aiguilles d'une montre à l'aide d'un tournevis cruciforme jusqu'à ce que la chaîne soit bien tendue. Ensuite, le rail de guidage doit être pressé vers le haut pendant que l'on resserre la vis (16a). Vérifiez encore une fois la tension de la chaîne (cf. fig. 10). Ne tendez pas trop la chaîne. On doit pouvoir détacher la chaîne d'environ 3 mm au milieu du rail de guidage lorsqu'elle est à l'état froid. Serrez bien l'écrou (16a).

En cas d'échauffement, la chaîne s'élargit et pend. La chaîne risque de sauter. Retendez au besoin. Si la chaîne a été retendue à l'état chaud, elle doit être absolument détendue après la fin du travail de sciage. Sinon, des tensions élevées apparaîtraient lors du refroidissement, tensions dues à la rétraction de la chaîne. Une nouvelle chaîne a besoin d'un temps de mise en fonctionnement d'environ 5 minutes. Le graissage suffisant de la chaîne est alors très important. Après la mise en fonctionnement, vérifiez la tension de la chaîne, voire retendez-la.

9. Remplir d'huile de chaîne

Nettoyez le bouchon du réservoir d'huile (3) avant d'ouvrir, pour éviter la pénétration de saletés dans le réservoir. Contrôlez le contenu du réservoir d'huile pendant les travaux de sciage à l'aide de l'indicateur de niveau d'huile (21). Fermez bien le bouchon du réservoir d'huile (3) et enlevez éventuellement l'huile ayant coulé.

10. Graissage de la chaîne

Pour éviter une usure excessive, la chaîne et le rail de guidage doivent être graissés également pendant le fonctionnement. Le graissage se fait automatiquement. Ne jamais travailler sans graissage de la chaîne. Toute la garniture de coupe se détériorera en peu de temps si la chaîne travaille à sec. De ce fait, contrôlez le graissage de la chaîne et le niveau d'huile avant chaque opération de sciage (fig. 9). Ne mettez jamais la scie à chaîne en service si le niveau d'huile se trouve au-dessous de la marque minimum (fig. 9).

- Minimum - Si le niveau d'huile est seulement visible à 5 mm de la ligne basse de l'indicateur d'huile (21), l'huile doit être remplie.
- Maximum - Remplissez d'huile jusqu'à ce que le verre-regard soit plein.

11. Contrôle du graissage automatique

Avant de commencer le travail, contrôlez le fonctionnement de graissage de la chaîne et le niveau d'huile. Allumez la scie à chaîne et maintenez-la sur un fond clair. Attention, la scie à chaîne ne doit pas toucher le sol; c'est pourquoi il faut respecter une distance de sécurité d'env. 20 cm. Si une trace d'huile croissante se manifeste, le graissage de la chaîne fonctionne parfaitement. Si aucune trace d'huile n'apparaît, nettoyez éventuellement le canal de sortie d'huile (4), le perçage supérieur de tension de la chaîne (14) et le canal d'huile, ou faites appel au service après-vente (fig. 3).

Réglage du débit d'huile

Le réglage du débit d'huile s'effectue à l'aide de la vis de réglage d'huile (23). Pour le bois humide ou plus mou, le débit d'huile peut être réduit (tournez la vis de réglage d'huile dans le sens des aiguilles d'une montre). Dans le cas de bois dur et sec, au contraire, une plus grande quantité d'huile est nécessaire pour le graissage (tournez la vis de réglage d'huile dans le sens inverse des aiguilles d'une montre).

12. Huile de graissage de la chaîne

La durée de vie des scies à chaîne et des rails de guidage dépend en grande partie de la qualité de l'huile utilisée.

L'emploi d'huile usagée est interdite!

Employez uniquement de l'huile de graissage de chaîne respectant l'environnement. Ne conserver l'huile de graissage de chaîne que dans des récipients conformes aux normes.

13. Rail de guidage

Au niveau du renvoi et du côté inférieur, le rail de guidage (8) est particulièrement sollicité. Pour éviter l'usure d'un seul côté, tournez le rail de guidage (8) après chaque affûtage de la chaîne.

14. Roue à chaîne

La sollicitation de la roue à chaîne (12) est particulièrement importante. Si elle montre de fortes traces d'usure sur les dents, elle doit être absolument remplacée. Une roue à chaîne usée diminue la durée de vie de la scie à chaîne. Faites remplacer la roue à

chaîne par un spécialiste ou par un atelier du service après-vente.

15. Protège-chaîne

Le protège-chaîne (20) doit être mis sur la chaîne et sur l'épée immédiatement après le travail ou en cas de transport.

16. Frein de chaîne

En cas d'un rebond de la scie à chaîne, le fejn de chaîne est déclenché par le protège-main avant (2). Le protège-main avant (2) doit être poussé vers l'avant du revers de la main. Ainsi le frein de chaîne arrête la scie à chaîne, voire le moteur, en 0,10 sec.

17. Desserrage du frein de chaîne

Pour remettre votre scie à chaîne en état de fonctionnement, il faut desserrer à nouveau le blocage de la chaîne. Eteindre d'abord la machine. Puis rabattez le protège-main avant (2) dans sa position de départ verticale jusqu'à ce qu'il soit fermement enclenché. Le frein de chaîne est ainsi à nouveau capable de fonctionner.

18. Affûter la chaîne de la scie

Votre chaîne est affûtée rapidement et correctement par un spécialiste. Vous obtiendrez chez un spécialiste aussi du matériel d'affûtage de la chaîne (appareils à limes) avec lequel vous pourrez affûter vous-même votre chaîne. Veuillez respecter le mode d'emploi correspondant. Entretenez votre outil avec soin. Maintenez vos outils affûtés et propres, pour pouvoir bien travailler et en toute sécurité. Respectez les prescriptions d'entretien et les indications relatives au remplacement des outils.

19. Mise en service



Portez toujours des lunettes de sécurité, un casque anti-bruit, des chaussures de protection et des vêtements de travail solides lors de tout tra-

vail !

Il est interdit de travailler sur une échelle, dans un arbre ou dans toute position ou endroit aussi instable. Ne sciez pas au-dessus de la hauteur de l'épaule ni d'une seule main.

N'utilisez la scie à chaîne qu'avec une rallonge homologuée d'une épaisseur d'isolation prescrite, et des raccords pour usage extérieur (câble en caoutchouc homologué), allant sur les fiches de la machine. Pour la mettre en circuit, saisissez avec la main gauche la poignée avant (1) et simultanément avec la main droite la poignée arrière (10). Mise en circuit: Poussez le blocage d'actionnement (19) simultanément avec l'interrupteur Marche/Arrêt (18). Vérifier la fonction du frein de chaîne.

Si la scie à chaîne ne fonctionne pas, le frein de chaîne doit être desserré à l'aide du protège-main avant (2). Lisez absolument à ce propos le paragraphe „Frein de chaîne" et „Desserrage du frein de la chaîne".

Après la mise en marche, la scie à chaîne fonctionne aussitôt à très grande vitesse.

Arrêter: Pour arrêter la machine, il faut relâcher l'interrupteur Marche/Arrêt (18). Avant de déposer la scie à chaîne, vérifiez qu'elle soit à l'arrêt!

Après chaque travail avec la scie à chaîne vous devriez nettoyer la chaîne et le rail de guidage. Remettez le protège-chaîne.

Protection de l'appareil

L'appareil ne doit pas être utilisé sous la pluie ou dans l'humidité.

En cas d'endommagement du câble de rallonge, retirez tout de suite la fiche de contact. Un câble endommagé ne doit plus être employé.

Contrôlez si votre appareil est endommagé.

- Avant d'utiliser l'outil, vérifiez soigneusement le parfait fonctionnement conforme aux instructions des dispositifs de sécurité ou des pièces légèrement endommagées. Vérifiez si le fonctionnement des éléments en mouvement est correct. Toutes les pièces doivent être correctement montées et remplir toutes les conditions pour assurer le fonctionnement impeccable de la machine. Tout dispositif de sécurité et toute pièce endommagée doit être immédiatement réparé ou remplacé dans un atelier du service après-vente ou par la ISC GmbH, sauf autre indication

F

dans le mode d'emploi.

Consigne de travail**Choc en retour de la scie**

- Pour les coupes de tronçonnage, la butée à crampons doit être placée sur le bois à couper (cf. fig. 4).
- Avant chaque tronçonnage, placez la butée à crampons fixement et ne sciez qu'après dans le bois avec la chaîne de scie en fonctionnement. La scie doit, ce faisant, être soulevée par la poignée arrière et par la poignée avant. La butée à crampons sert de point de rotation. Le second passage se fait d'une légère pression sur la poignée avant. Tirez ce faisant la scie légèrement vers l'arrière. Placez la butée à crampons plus en profondeur et soulevez à nouveau la poignée arrière (cf. fig. 5).
- Les coupes en biseau et les coupes longitudinales doivent uniquement être réalisées par des personnes spécialement formées (risque augmenté de retour de choc ; cf. fig. 6).
- Commencez les coupes longitudinales dans un angle le plus plat possible. Il faut ici procéder avec la précaution la plus grande puisqu'il est impossible d'utiliser la butée à crampons !
- La scie à chaîne électrique peut être poussée en direction de l'opérateur pendant la coupe, avec la partie supérieure du rail vers le haut lorsque la chaîne de la scie coince. Raison pour laquelle il faut scier, dans la mesure du possible, avec la partie inférieure du rail car la scie est tirée en direction du bois (cf. fig. 7 et 8).
- En sciant les branches, essayez de faire reposer la scie sur le tronc. Ne sciez alors pas de la pointe de la scie (risque de retour ; cf. fig. 6).
- Attention aux troncs qui roulent.
Retour de choc !
- Un retour de choc de la scie peut avoir lieu lorsque la pointe du rail (en particulier le quart supérieur) entre en contact non intentionnellement avec du bois ou un autre objet solide. La scie électrique est alors catapultée de façon incontrôlée, avec une grande énergie, en direction de la personne qui tient la scie (risque de blessure ! !).



Fig. 6
Vous évitez des accidents en ne sciant pas avec la pointe du rail ; la scie peut avoir une secousse très rapide vers le haut. Portez un équipement de protection complet lorsque vous travaillez avec la

scie.



Calez votre pièce à usiner. Utilisez des dispositifs de serrage pour caler la pièce à usiner. Ceci permet une commande sûre de la machine avec les deux mains.

Un retour de choc entraîne un comportement incontrôlé de la scie. Ce qui entraîne un risque de blessures graves. **Ne sciez pas lorsque la chaîne est lâche et que la scie est émoussée.** Une chaîne mal aiguisée augmente les risques de retour par choc. Ne sciez jamais au-dessus de l'épaule.

20. Conseils d'utilisation**Scier le bois (cf. fig. 4 et 5)**

Veillez respecter toutes les prescriptions de sécurité et procéder comme suit pour le sciage du bois:

Posez le bois de façon stable. Fixez bien les morceaux de bois courts avant de scier. Ne sciez que du bois ou des objets en bois. Faites attention lors du sciage à ce qu'aucune pierre, clou etc. ne soient touchés. Ceux-ci pourraient être éjectés et endommager la chaîne. Évitez le contact de la scie à chaîne en marche avec des clôtures en fil de fer ou avec le sol. Si possible, étayez la machine lors de l'émondage. Dans ce cas, ne sciez pas avec la pointe du rail. Faites attention aux obstacles tels que des souches d'arbre, des racines, des fossés et des buttes. Risque de trébucher!

Attention:

La scie doit fonctionner immédiatement avant de toucher le bois !
Mettre en marche: pressez le verrouillage de démarrage (19) et l'interrupteur Marche/Arrêt (18) ainsi que la touche de commutation sur la poignée avant.
Mettez la griffe la plus basse (17) contre le bois.
Relevez la scie à chaîne par la poignée arrière (10) et sciez dans le bois. Reculez légèrement la scie à chaîne et mettez la griffe (17) plus bas. Attention en cas de coupe de bois fendu. Des morceaux de bois peuvent être emportés.
Arrêter: Lâchez l'interrupteur Marche/Arrêt ou la touche de commutation sur la poignée avant.
Retirez la fiche de la prise de courant.



Ne retirez la scie du bois que lorsque la chaî-

ne de scie fonctionne. Toute personne sciant sans butée peut être entraîné vers l'avant.

Bois sous tension

 **Figure 10.1: Tronc sous tension du côté supérieur**

Danger: l'arbre saute vers le haut!

Figure 10.2: Tronc sous tension du côté inférieur

Danger: l'arbre s'éjecte vers le bas !

Figure 10.3: Troncs épais et tension élevée

Danger: l'arbre saute brusquement avec une force énorme!

Figure 10.4: Tronc sous tension latéralement

Danger: le tronc saute vers le côté.

Abattre des arbres

Respectez toutes les prescriptions de sécurité et procédez comme suit pour abattre les arbres:

Avec la scie à chaîne vous devez seulement abattre des arbres dont le diamètre est inférieur à la longueur du rail de guidage! N'essayez jamais de libérer la scie à chaîne coincée lorsque le moteur fonctionne. Libérez la chaîne coincée au moyen d'une cale en bois !

 **Attention:**

Zones à risques: les arbres qui tombent peuvent entraîner d'autres arbres, c'est pourquoi on prend comme zone à risques (zone de chute) le double de la longueur de l'arbre (fig. 11).

 **Attention :**

Avant la coupe, il faut déterminer et dégager une voie de secours (A). La zone de fuite doit partir vers l'arrière par rapport au dos du sens d'abattage attendu (B) (fig. 13).

 **Attention :**

Vérifiez avant de réaliser la coupe définitive, si des spectateurs, des animaux ou des obstacles sont présents dans la zone d'abattage.

L'abattage des arbres est dangereux et doit être appris. Si vous êtes débutant ou sans expérience, ne vous lancez pas dans l'abattage ! Faites d'abord un

stage d'abattage (fig. 12).

Direction de la chute:

- Calculez d'abord la direction de la chute en prenant en compte à l'avance le centre de masse de la cime de l'arbre et le sens du vent. La scie à chaîne doit obligatoirement fonctionner avant d'entrer en contact avec le bois. Mettez la scie à chaîne en marche. Sciez une entaille dans le sens de chute de l'arbre. Faites un trait de scie horizontal (trait d'abattage) sur le côté opposé à celui de l'entaille.
- Taillez une entaille d'abattage: ceci donne à l'arbre orientation et guidage.
- Vérifiez la direction de la chute: si vous devez corriger l'entaille d'abattage, sciez toujours sur toute la largeur.
- Criez „Attention, ça tombe!“.
- Ce n'est que maintenant que vous pouvez procéder au trait d'abattage: il doit être plus haut que le niveau de la base de l'entaille d'abattage. Placez des cales à temps.
- Laissez une ligne destinée à la rupture: elle sert de charnière. Si vous coupez cette ligne de rupture, l'arbre tombe sans contrôle.
- Servez-vous de cales pour abattre l'arbre; ne pas abattre à la scie.
- Quand l'arbre tombe, reculez-vous. Observez l'environnement de la cime, guetter l'oscillation de la cime. Ne travaillez pas sous les branches restées accrochées.

N'abattez pas d'arbres:

- Quand vous ne pouvez plus distinguer les détails dans la zone de chute, p.ex. par temps de brouillard, de pluie, de chute de neige ou pendant la nuit tombante
- quand il n'est plus possible d'assurer la direction de la chute à cause du vent ou de rafales. Un abattage sur des pentes raides, par verglas, sur un sol gelé ou glissant est seulement possible si vous pouvez vraiment vous tenir debout en toute stabilité et sécurité.

Arrêter: Retirez la fiche de la prise de courant. Pour procéder à l'opération de l'abattage, vous devez ensuite enfoncer une cale dans le trait horizontal. Après avoir fait le trait d'abattage, en se reculant, il faut faire attention à la chute de branches.

Accessoires:

Utilisez exclusivement des pièces de rechange originales

Rail de guidage KSE 2000/1 45.003.31
Chaîne KSE 2000/1 45.003.11

F

Entretien et nettoyage

Avant tous travaux sur la machine, retirez la fiche de la prise de courant!
Maintenez les grilles d'aération propres et dégagées. N'entrez sur la scie à chaîne que les travaux d'entretien qui sont indiqués dans le mode d'emploi. Les travaux supplémentaires doivent être réalisés par le service après-vente. Ne faites aucune transformation sur la scie à chaîne électrique. Vous pourriez porter atteinte à votre sécurité. Si la machine tombait en panne malgré un processus de fabrication et de contrôle consciencieux, faites exécuter la réparation par un atelier de service après-vente autorisé. Indiquez toujours le type ainsi que le numéro de commande de 9 chiffres en cas de questions ou de commande de pièces de rechange.

Rangement

Rangez votre scie à chaîne dans un endroit sûr. Les outils non utilisés devraient être conservés propres sur une surface plane, dans un lieu sec et inaccessible aux enfants.

Elimination de défaillances

Veuillez respecter les consignes de sécurité sur les pages 8 et 9

Panne	Cause	Dépannage
Le moteur ne marche pas	Pas de courant	Frein de chaîne Vérifiez la prise, le câble, la conduite, la fiche. Câble endommagé: faites-le réparer par le service après-vente. Il est interdit de réparer le câble avec du ruban isolant. Les interrupteurs endommagés doivent être échangés par l'atelier de service après-vente. cf. point 16 et 17 „Frein de chaîne“ et „Desserrage du frein de chaîne“
La chaîne ne fonctionne pas	Frein de chaîne	Contrôlez le frein de chaîne, desserrez-le éventuellement
Mauvaise puissance de coupe	La chaîne est émoussée La chaîne est mal montée Tension de la chaîne	Affûtez la chaîne Contrôlez le montage correct de la chaîne Vérifiez la tension de la chaîne
La scie marche difficilement La chaîne saute de l'épée	Tension de la chaîne	Vérifiez la tension de la chaîne
La chaîne chauffe (sèche)	Graissage de la chaîne	Contrôlez le niveau d'huile Vérifiez le graissage de la chaîne


N'utilisez pas d'outil dont l'interrupteur ne se laisse pas mettre en/hors circuit.

Pour toutes les autres pannes, adressez-vous à un atelier de service après-vente autorisé, à notre service central ou à votre revendeur.

NL**1. Bedieningselementen**

1 Voorste handgreep	13 Kettingspanbout
2 Voorste handbescherming	14 Kettingspanboring
3 Olietanksluitkap	15 Afdekking
4 Olieuitloopkanaal	16a Zeskantmoer
5 Leibout	16b Veerring + plaatje
6 Kettingspanschroef	17 Klauwaanslag
7 Zaagketting	18 AAN/UIT-schakelaar
8 Geleiderail	19 Beveiliging tegen ontijdig inschakelen
9 Keerster	20 Kettingkast
10 Achterste handgreep	21 Oliepeilglas
11 Achterste handbescherming	22 Tweehandsveiligheidsschakelaar
12 Kettingwiel	23 Olieafstelschroef

2. Technische gegevens

Type	KSE 2000/1
Netaansluiting	230 V ~ 50 Hz
Nominaal vermogen	2000 W
Snijlengte, maximaal	40 cm
Snijnsnelheid bij nominaal toerental	22 m/sec
Olietankinhoud	85 ml
Gewicht zonder zwaard en ketting	3,7 kg
Kettingrem	0,1 sec
Veiligheidsklasse	II / 
Gewaarborgd geluidsvermogen onder last	106 dB(A)
Geluidsdrukkniveau onder last	84 dB(A)
Versnelling: achterste handgreep onder last (bepaald volgens EN 50144)	4,4 m/s ²
	3,3 m/s ²

3. Verklaring van de pictogrammen

1. Maximale snijlengte: max. 400 mm
2. Hoofd-, oog- en oorbeschermer dragen!
3. Let op! Gebruiksaanwijzing lezen en veiligheidsvoorschriften in acht nemen!
4. Bij beschadigde kabel netstekker uit het stopcontact trekken!
5. Beschermen tegen vocht.

4. Veiligheidsvoorschriften



Bij gebruik van de machine moeten de veiligheidsvoorschriften in acht worden genomen. Gelieve zich aan deze voorschriften te houden voor Uw veiligheid en voor de veiligheid van anderen vooraleer U de machine in werking stelt. Bewaar deze voorschriften veilig voor later gebruik. Gebruik de elektrische kettingzaag uitsluitend voor het zagen van hout (houten stukken). Alle andere manier van toepassing geschiedt op eigen risico en is mogelijkwerwijze gevaarlijk. De fabrikant is niet aansprakelijk voor schade veroorzaakt door een gebruik voor een andere bestemming dan in deze gebruiksaanwijzing vastgelegd of door verkeerde bediening.



Veiligheidsvoorschriften en ongevalpreventie

Gelieve vóór de eerste inwerkingstelling de gebruiksaanwijzing volledig en aandachtig te lezen om een foute hantering van de kettingzaag te voorkomen. Alle aanwijzingen voor het hanteren van de kettingzaag dienen steeds ook uw persoonlijke veiligheid! Laat u zich door een vakman praktisch wegwijs maken!

- Vóór het loszetten van de kettingrem het toestel uitschakelen.
- Bescherming tegen lawaai dragen om gehoorschade te voorkomen; van voordeel zijn helmen met gelaatsscherm.
- Zorg ervoor dat u bij het werken veilig staat.
- Schakel de machine uit voordat u haar neerzet.
- Trek vóór alle werkzaamheden aan de machine telkens de netstekker uit het stopcontact.
- Stekker enkel in het stopcontact steken als de machine uitgeschakeld is.
- De kettingzaag mag alleen door één persoon worden bediend. Het verblijf van andere personen binnen het zwenkgebied van de kettingzaag is verboden. Let bijzonder op kinderen en huisdieren.
- De zaag moet bij het aanlopen vrij staan.
- De kettingzaag bij het werken met beide handen vasthouden!
- Kinderen en jongeren mogen de kettingzaag niet bedienen. Dit verbod geldt niet voor jongeren boven 16 jaar die onder toezicht opgeleid worden. De zaag enkel aan personen overhandigen (uittelen) die principieel vertrouwd zijn met dit type en met de hantering. In elk geval handleiding meegeven!
- Werken met de kettingzaag mag alleen wie uitgerust en gezond, dus lichamelijk in goede conditie is. Als u moe bent van te werken, op tijd een werkpauze inlassen. Na alcoholgebruik mag niet met de kettingzaag worden gewerkt.
- Wordt de machine een tijdje niet gebruikt, dient ze te worden afgezet zodat niemand in gevaar kan worden gebracht.
- Bij elke snede klauwaanslag hard aanzetten, pas dan met het zagen beginnen.
- De netkabel dient principieel achter de bedieningspersoon te worden geleid.
- Kabel altijd naar achteren weggeleiden van de machine.
- Enkel originele accessoires gebruiken.
- **Toestellen die in open lucht worden gebruikt dienen via een aardlekschakelaar te worden aangesloten.**
- Verlengkabel in open lucht : Gebruik in open lucht enkel verlengkabels die daarvoor goedgekeurd en overeenkomstig gekenmerkt zijn.
- Gebruik bij het zagen van bezaagd hout en dunne struikgewassen een veilige steun (zaagbok, fig. 4). Het hout mag niet worden gestapeld en het mag door geen andere persoon en niet met de voet worden vastgehouden.
- Rond hout moet worden beveiligd.
- Bij het werken op een schuine ondergrond steeds naar de helling toe staan.
- Zaaginrichting alleen met draaiende zaagketting het hout uit trekken.
- Indien meerdere sneden worden uitgevoerd dient de elektrische zaag tussen de snijbeurten te worden uitgeschakeld.
- Wees voorzichtig bij het snijden van gesplinterd hout. Afgezaagde houten stukken kunnen worden meegeleurd (lichamelijk gevaar!).
- Elektrische kettingzaag bij het verwijderen van houten stukken en andere voorwerpen niet gebruiken als hefboom of schop.
- Het wegsnoeien van takken is enkel voorbehouden aan personen die daarvoor opgeleid zijn. Lichamelijk gevaar !
- Let bijzonder op takken die onder spanning staan. Vrij hangende takken niet van beneden doorzagen.
- Bij het snoeien van takken niet op de stam gaan staan.
- De elektrische zaag mag niet in de bosbouw, dus voor het vellen en snoeien van takken in het bos, worden gebruikt. De nodige beweeglijkheid en veiligheid van de zaagbedienaar is hier vanwege de kabelverbinding niet gewaarborgd.
- Bij het vellen enkel zijdelings van de neerkomen-

NL

de boom gaan staan.

- Bij het teruggaan na de velsnede dient u op neerkomende takken te letten.
- Bij het werken op een helling dient de bedienaar van de zaag hoger dan de te bewerken stam of liggende boom of zijdelings ervan te staan.
- Indien de aansluitkabel wordt beschadigd, dient die door de fabrikant of door zijn vertegenwoordiger van de dienst na verkoop te worden vervangen om gevaren te voorkomen.

Om terugslag te vermijden zijn volgende punten in acht te nemen:

- De elektrische zaag nooit met de top van de rail aanzetten om te snijden! Top van de rail altijd in het oog houden.
- Nooit met de top van de rail zagen! Wees voorzichtig bij het voortzetten van reeds begonnen sneden.
- De snede altijd met draaiende zaagketting beginnen!
- Zaagketting steeds naar behoren scherpen.
- Nooit meerdere takken tegelijk doorzagen! Tijdens het afsnoeien erop letten dat geen andere tak wordt geraakt.
- Tijdens het pas zagen op dichtbij liggende stammen letten. Indien mogelijk zaagbok gebruiken.

5. Transport van de kettingzaag

Vóór het transport van de kettingzaag de netstekker uittrekken en de kettingkast over rail en ketting schuiven. Wanneer meerdere sneden met de kettingzaag worden uitgevoerd, moet de zaag tussen de sneden worden uitgeschakeld.

6. Voor inwerkingstelling

De spanning van de stroombron moet overeenkomen met de gegevens vermeld op het kenplaatje van de machine. Telkens voor werkbegin de kettingzaag controleren op correcte werkwijze en voorgeschreven bedrijfszekere toestand. Vóór werkbegin de functie van de kettingsmering en het oliepeil controleren (zie fig. 9). Wanneer de olie (5 mm boven de onderste rand staat (in de illustratie door „min“ gekenmerkt), moet olie worden bijgevuld. Boven dit peil werkt u in een veilig gebied. Kettingzaag inschakelen en boven heldere grond houden. Opgelet! De ketting mag de grond niet raken; daarom een veiligheidsafstand van ± 20 cm houden. Als zich nu een toenemend oliespoor vertoont, werkt de kettingsmering correct. Als zich geen oliespoor vertoont, eventueel olie-uitloopkanaal (4), de bovenste kettingspanboring

en het oliekanaal schoonmaken of de klantenservice consulteren. (Gelieve hiervoor zeker ook de alinea „Kettingolie ingieten en kettingsmering“ lezen). Kettingspanning controleren en zo nodig naspannen (zie alinea „Spannen van de zaagketting“). Werking van de kettingrem controleren (zie ook alinea „Loszetten van de kettingrem“).

7. Montage van de geleiderail en zaagketting

De netstekker mag niet in het stopcontact gestoken zijn.

- Let op! De voorste handbescherming (2) moet zich altijd in de bovenste (verticale) positie bevinden.

De geleiderail en de zaagketting worden los meegeleverd. Voor de montage eerst de bout met veerring (16a+b) afschroeven en de afdekking (15) van de remkast verwijderen. De kettingspanbout (13) moet zich centraal in de geleiding (5) bevinden. Schroef zo nodig de kettingspanbout na met behulp van de kettingspanschroef (6). Ter voorkoming van verwondingen door de scherpe snijkanten is het dragen van handschoenen aan te raden bij de montage alsook tijdens het spannen en bij de eindcontrole. Vooraleer u nu de geleiderail samen met de zaagketting monteert, moet u de snijrichting van de tanden in acht nemen! De draairichting is op de afdekking (15) gekenmerkt door een pijl. De zaagketting eventueel omdraaien (7) om de snijrichting te bepalen.

Geleiderail (8) met de top verticaal omhooghouden en de zaagketting (7) opleggen, beginnend aan de top van de rail. Monteer dan de geleiderail samen met de zaagketting als volgt: Geleiderail met zaagketting op de geleiding (5) resp. kettingspanbout (13) plaatsen. Zaagketting rond het kettingwiel (12) plaatsen, controleren, of de ketting correct is gemonteerd (zie fig. 1 pos. 7). Afdekking (15) aanzetten en met veerring + schroef (16a + b) lichtjes aanhalen. Daarna moet u de zaagketting correct spannen:

8. Spannen van de zaagketting

Telkens netstekker uit het stopcontact trekken alvorens aan de machine te beginnen werken! Veiligheidshandschoenen dragen!

Let erop dat de zaagketting (7) in de leisleuf van de rail (8) ligt! Kettingpanschroef (6) met kruiskopschroevendraaier naar rechts draaien in de richting van de wijzers van de klok tot dat de zaagketting correct gespannen is. Daarna moet de geleiderail tijdens het aanhalen van de schroef (16a) omhoog worden gedrukt. De spanning van de ketting

opnieuw controleren (zie fig. 10). De zaagketting niet te hard spannen. U moet de ketting in koude toestand in het midden van de geleiderail met ± 3 mm kunnen opheffen. Schroef (16a) goed aanhalen.

De ketting zet uit als ze warm wordt en hangt slap. Het gevaar bestaat dat de zaagketting afspringt. Zo nodig, naspannen. Als de ketting in warme toestand vaster wordt gespannen, moet ze aan het eind van de zaagwerkzaamheden zeker worden ontspannen. Anders zouden er zich tijdens het afkoelen hoge spanningen voordoen door samentrekken van de zaagketting. Een nieuwe zaagketting heeft een inlooptijd van ± 5 minuten nodig. Daarbij is een voldoende kettingsmering uiterst belangrijk! Na het inlopen kettingspanning controleren of naspannen.

9. Kettingolie bijvullen

Olietankkap (3) vóór het openen schoonmaken om te voorkomen dat vuil in de tank terecht komt. De inhoud van de olietank tijdens het zaagwerk aan het oliepeilglas (21) in het oog houden. Olietankkap (3) goed sluiten en eventueel overgelopen olie afkuisen.

10. Kettingmering

Ter voorkoming van bovenmatige slijtage moeten de zaagketting en de geleiderail tijdens het werken regelmatig worden gesmeerd. De smering gebeurt automatisch. Nooit zonder kettingsmering werken! Bij droog draaiende ketting wordt de hele snij-inrichting binnen korte tijd zwaar beschadigd.

Daarom telkens vóór werkbegin de kettingsmering en het oliepeil controleren (fig. 9).

De zaag nooit in werking stellen als zich het oliepeil onder het 'Minimum'-merkteken bevindt (fig. 9).

- Minimum: Wanneer het oliepeil enkel maar ± 5 mm aan de onderste kant van het oliepeilglas (21) zichtbaar is, moet olie worden bijgevoerd.
- Maximum: Olie bijvullen tot het oliepeilglas gevuld is.

11. Controleren van de automatische oliesmering

Telkens vóór werkbegin de functie van de kettingsmering en het oliepeil controleren. Kettingzaag inschakelen en boven heldere grond houden. Let op! De ketting mag de grond niet raken; daarom een veiligheidsafstand van ± 20 cm houden. Als zich nu een toenemend oliespoor vertoont, werkt de kettingsmering correct. Als zich geen oliespoor vertoont, eventueel het olie-uitloopkanaal (4), de bovenste kettings-

panboring (14) en het oliekanal schoonmaken of de klantenservice consulteren. (fig. 3).

Afstellen van het oliedebiet

Het afstellen van het oliedebiet gebeurt met behulp van de olieafstelschroef (23). Bij vochtig en zachter hout kan de oliestroom worden verminderd (olieafstelschroef met de wijzers van de klok mee draaien), in tegenstelling met droog, hard hout, waar meer olie nodig is voor het smeren (olieafstelschroef tegen de wijzers van de klok in draaien).

12. Kettingmeerolie

De levensduur van zaagkettingen en geleiderails is in grote mate afhankelijk van de kwaliteit van de gebruikte smeeroilie. Het gebruik van afgewerkte olie is niet toegestaan! Gebruik enkel milieuvriendelijke kettingsmeerolie. Kettingmeerolie enkel in goedgekeurde vaten opslaan.

13. Geleiderail

Aan het keerpunt en aan de onderkant is de geleiderail (8) blootgesteld aan een bijzonder hoge slijtagebelasting. Teneinde een eenzijdige slijtage te voorkomen de geleiderail (8) telkens na het scherpen van de ketting omdraaien.

14. Kettingwiel

De belasting van het kettingwiel (12) is bijzonder groot. Wanneer het aan de tanden duidelijke inloopporen vertoont, moet het zeker worden vernieuwd. Een ingelopen kettingwiel vermindert de levensduur van de zaagketting. Kettingwiel door een speciaalzaak of door de klantenservice laten vervangen.

15. Kettingkast

De kettingkast (20) moet onmiddellijk aan het einde van uw werk resp. vóór het transport over de ketting en het zwaard worden gestoken.

16. Kettingrem

In geval van een terugslag van de zaag wordt de kettingrem door de voorste handbescherming (2) in werking gezet. De voorste handbescherming (2) wordt door de handrug naar voren gedrukt. Daardoor wordt de kettingrem, de kettingzaag resp. de motor binnen 0,10 sec tot stilstand gebracht.

NL

17. Loszetten van de kettingrem

Om uw zaag opnieuw bedrijfsklaar te maken moet de zaagketting worden ontgrendeld. Eerst het toestel uitschakelen. Dan de voorste handbescherming (2) in zijn verticale uitgangspositie terugklappen tot hij vast vergrendeld is. Daardoor is de kettingrem opnieuw in staat zijn functie te vervullen.

18. Zaagkettingen scherpen

Uw zaagketting wordt door een speciaalzaak snel en deskundig nageslepen. In de gespecialiseerde handel zijn ook kettingscherpinrichtingen (vijltoestellen) verkrijgbaar waarmee u uw zaagketting zelf kunt scherpen. De overeenkomstige gebruiksaanwijzing dient nageleefd te worden. Onderhoud uw gereedschap zorgvuldig. Hou uw gereedschappen scherp en schoon om goed en veilig te kunnen werken. Volg de onderhoudsvorschriften en de aanwijzingen op aangaande het vervangen van de gereedschappen.

19. Inbedrijfstelling



Tijdens het werk uit principe veiligheidsbril, gehoorbeschermer, veiligheidshandschoenen en vaste werkkledij dragen !

Werken op een ladder, in de boom of op dergelijk onstabiele standplaatsen is verboden. Niet boven schouderhoogte en ook niet met één hand zagen.

Zaag alleen gebruiken met toegelaten verlengkabel met voorgeschreven dikte van de isolatie en koppelingen voor gebruik in open lucht (toegelaten rubberkabel), passend bij de stekker van het toestel. Om het toestel in te schakelen, met de linker hand de voorste handgreep (1) en met de rechter hand de achterste handgreep (10) omvatten. Aanzetten : Aanzetgrendel (19) samen met AAN/UIT-schakelaar (18) indrukken. Functie van de kettingrem controleren.

Indien de kettingzaag niet draait moet de kettingrem worden uitgezet d.m.v. het voorste handscherm (2). Lees hiervoor zeker het hoofdstuk „kettingrem“ en „uitzetten van de kettingrem“.

Na het aanzetten draait de kettingzaag onmiddellijk met maximumsnelheid.

Uitzetten : AAN / UIT schakelaar (fig. 18) loslaten. Zet de kettingzaag pas neer als de ketting stilstaat !
Telkens na het werken met de kettingzaag is het aan te raden : de zaagketting en de geleiderail schoon te maken. Kettingbeschermer aanbrengen.

Bescherming van het toestel

Het toestel mag niet in de regen of in vochtige omstandigheden worden gebruikt.

Bij beschadiging van de verlengkabel onmiddellijk de netstekker uit het stopcontact trekken. Een beschadigde kabel mag niet meer worden gebruikt.

In geval van beschadiging van de verlengkabel onmiddellijk de netstekker uit het stopcontact trekken. Een beschadigde kabel mag niet meer worden gebruikt.

Controleer uw toestel op beschadigingen.

- Vóór gebruik van het gereedschap de veiligheidsinrichtingen of eventuele licht beschadigde onderdelen zorgvuldig op hun correcte functie zoals in deze gebruiksaanwijzing bepaald controleren. Controleer of de beweeglijke onderdelen correct werken. Alle onderdelen moeten naar behoren geïnstalleerd zijn en alle voorwaarden vervullen om de correcte werkwijze van het toestel te waarborgen. Beschadigde veiligheidsinrichtingen en onderdelen moeten onmiddellijk deskundig worden hersteld of vervangen door een klantenservice-werkplaats of door ISC-GmbH, indien in deze gebruiksaanwijzing niet anders vermeld.

Werkaanwijzing

Terugstoot van de zaag

- Als hout op lengte wordt gezaagd dient u de klauwaanslag aan het te zagen hout aan te zetten (zie fig. 4).
- Vóór elke afkortsneede klauwaanslag hard aanzetten, pas dan met draaiende zaagketting in het hout zagen. Daarbij trekt u de zaag aan de achterste greep omhoog en leidt u de zaag aan de voorste handgreep. De klauwaanslag dient als draaipunt. Het nazetten gebeurt door lichtjes op de voorste handgreep te duwen. Daarbij de zaag iets terugtrekken. Klauwaanslag dieper aanzetten en opnieuw de achterste greep omhoogtrekken (zie fig. 5).
- Insteek- en langssneden mogen alleen door personen worden uitgevoerd die ervoor speciaal zijn

- opgeleid (verhoogd terugstootgevaar, zie fig. 6).
- Langssneden met een zo scherp mogelijke hoek aanzetten. Hier dient u bijzonder voorzichtig te werk te gaan omdat de klauwaanslag in dit geval niet kan worden gebruikt.
 - De elektrische kettingzaag kan bij het snijden met de bovenkant van de rail in de richting van de bedienaar worden gestoten mocht de zaag-ketting vastklemmen. Daarom is het aan te raden indien mogelijk met de onderkant van de rail te zagen omdat de zaag weg van het lichaam in de richting van het hout wordt getrokken (zie fig. 7 en 8).
 - Bij het snoeien van takken dient de elektrische kettingzaag zoveel mogelijk op de stam te worden ondersteund. Hierbij mag niet met de top van de rail worden gezaagd (terugstootgevaar, zie fig. 6).
 - Op aanrollende boomstammen letten. Terugstoot!
 - Een terugstoot van de kettingzaag kan ontstaan als de top van de rail (vooral het bovenste kwart) onbedoeld hout of andere vaste voorwerpen raakt. Daarbij wordt de elektrische zaag ongecontroleerd met hoge energie in de richting van de bedienaar van de zaag geslingerd (lichamelijk gevaar!!).



Fig. 6

U vermijdt zaagongevallen als u niet met top van de rail zaagt; de top kan bliksemsnel omhoogslaan. Bij het werken met de zaag volledige beschermende uitrusting dragen.



Beveilig uw werkstuk.

Gebruik spaninrichtingen om het werkstuk vast te zetten. Daardoor kan u de machine met beide handen veilig bedienen.

Terugstoot leidt tot ongecontroleerd gedrag van de zaag. Daardoor bestaat het gevaar dat u zware verwondingen oploopt. **Niet met een botte ketting of met onvoldoende kettingspanning zagen.** Een ondeskundig geslepen ketting verhoogt het terugstootrisico. Nooit boven uw schouder zagen.

20. Wenken voor het gebruik

Hout in stukken zagen
(zie fig. 4 en 5)

Neem alle veiligheidsvoorschriften in acht en ga als volgt te werk om hout in stukken te zagen: Hout veilig opleggen. Korte houtblokken vóór het zagen beveiligen door vastspannen. Enkel hout of houten

voorwerpen zagen. Er bij het zagen op letten dat geen stenen, nagels enz. worden geraakt. Deze kunnen wegspringen en de zaagketting beschadigen. Vermijd ieder contact van de draaiende zaag met draadhekkens of met de grond. Bij het afsnoeien moet de machine zoveel mogelijk worden gesteund. Hierbij mag niet met de top van de rail worden gezaagd. Let op hindernissen zoals boomstronken, wortels, sloten en heuvels; struikelgevaar!

Let wel :

De kettingzaag moet onmiddellijk vóór het raken van het hout draaien!
Inschakelen: inschakelvergrendeling (19) en AAN/UIT-schakelaar (18) alsook de schakeltoets aan de voorste handgreep indrukken. De onderste klauw (17) op het hout zetten. Kettingzaag aan de achterste handgreep (10) omhoogtrekken en in het hout zagen. Kettingzaag iets terugzetten en klauw (17) dieper aanzetten. Wees voorzichtig bij het snijden van gesplinterd hout; stukken hout kunnen worden meegesleurd.
Uitschakelen: AAN/UIT-schakelaar of schakeltoets aan de voorste handgreep loslaten.

Netstekker uit het stopcontact trekken.



Kettingzaag alleen met draaiende zaagketting het hout uit trekken. Wie zonder aanslag zaagt kan naar voren worden gesleurd.

Hout onder spanning



Fig. 10.1: Stam aan de bovenkant onder spanning.

Gevaar: boom slaat omhoog!

Fig. 10.2: Stam aan de onderkant onder spanning.

Gevaar: boom slaat naar beneden!

Fig. 10.3: Dikke stammen en grote spanning

Gevaar: boom slaat bliksemsnel met geweldige macht uit!

Fig. 10.4: Stam zijdelings gespannen.

Gevaar: boom slaat uit naar de zijkant.

Bomen vellen

Neem de veiligheidsvoorschriften in acht en ga bij het vellen van bomen als volgt te werk:

Met de kettingzaag mag u enkel bomen vellen waarvan de diameter kleiner is dan de lengte van de geleiderail! Nooit proberen de vastzittende zaag met draaiende motor vrij te krijgen. Vastzittende zaagketting vrijzetten met behulp van een houten wig!



Let op!

NL

Gevarenzone: vallende bomen kunnen andere bomen meesleuren. Daarom wordt als gevarenzone (velzone) de dubbele lengte van de boom aangenomen. (Fig. 11).

**Let op:**

Voordat u begint te snijden dient u een vluchtgebied (A) te plannen en vrij te maken. Het vluchtgebied moet zich naar achteren naar de achterkant van de te verwachten valrichting (B) uitstrekken (fig. 13).

**Let op:**

Voordat u de definitieve snede uitvoert, dient u er zich van te vergewissen dat geen toeschouwers, dieren of hindernissen op de plaats aanwezig zijn waar de boom neerkomt.

Het vellen van bomen is gevaarlijk en moet eerst worden aangeleerd. Als u beginnend of ongeefend bent blijft u beter af van het vellen! Volg voordien een cursus.

(Fig. 12)

Velrichting:

- Eerst de velrichting vooraf berekenen rekening houdend met het zwaartepunt van de boomkruin en de windrichting. Kettingzaag moet onmiddellijk vóór het raken van het hout draaien. Kettingzaag inschakelen. In valrichting van de boom een insnijding zagen. Aan de overkant van de insnijding een horizontale snede (velsnede) inzagen.
- Velkerf aanleggen: hij geeft aan de boom richting en leiding.
- Velrichting controleren: Als u de velkerf moet corrigeren, altijd over de hele breedte nasnijden.
- „Opgelet, boom valt“ roepen.
- Pas dan de velsnede uitvoeren: hij wordt hoger aangelegd dan de velkerfzool. Op tijd wiggen zetten.
- Breeklijst laten staan: ze werkt als een scharnier. Als u de breeklijst doorzaagt valt de boom ongecontroleerd.
- Boom met behulp van wiggen doen kantelen, niet omzagen.
Als de boom valt, terugtreden. Kruinruimte in het oog houden, wachten totdat de kruin ophoudt met slingeren. Niet onder takken verder werken die zijn blijven hangen.

Vel niet:

- wanneer u details in de velzone niet meer kunt onderscheiden bv. bij mist, regen, sneeuwjacht of schemering;
- wanneer de velrichting tengevolge van de wind of rukstoten niet meer veilig kan worden aange-

houden. Velwerk op steile hellingen, bij ijzel, bevroren of gerijmde grond zijn enkel te verantwoorden als u werkelijk veilig kunt staan.

Uitschakelen:

De netstekker uit het stopcontact trekken. Om te vellen moet u daarna een wig in de horizontale snede slaan. Als u na de velsnede achteruit stapt dient u op vallende takken te letten.

Accessoires:

Gebruik uitsluitend originele wisselstukken.
Geleiderail KSE 2000/1 45.003.31
Zaagketting KSE 2000/1 45.003.11

Onderhoud en schoonmaken**Vóór alle werkzaamheden aan de machine de stekker uit het stopcontact trekken!**

Ventilatiespleten vrij en schoon houden. Aan de kettingzaag mogen enkel de onderhoudswerkzaamheden beschreven in deze handleiding worden uitgevoerd. Verdergaande werken zijn voorbehouden aan de klantenservice. Er mogen geen veranderingen aan de elektrische zaag worden uitgevoerd. U kunt daardoor uw veiligheid in gevaar brengen. Moest de machine ondanks zorgvuldige herstel- en controleprocedures ooit defect raken, dient de herstelling door een geautoriseerde klantenservice-werkplaats te worden uitgevoerd. Bij vragen om nadere inlichtingen en bij bestelling van onderdelen gelieve de typeaanduiding alsook het bestelnummer van negen cijfers te vermelden.

Berging**Berg uw kettingzaag veilig op**

Niet gebruikte gereedschappen dienen schoongemaakt te worden opgeborgen op een effen vlakke, in een droge berging, voor kinderen niet bereikbaar.

Verhelpen van storingen

Gelieve de veiligheidsvoorschriften op blz. 8 en 9 in acht te nemen.

Storing	Oorzaak	Oplossing
Motor draait niet	Geen stroom Kettingrem	Stopcontact, kabel, leiding, stekker controleren Kabelschade: door klantenservice laten herstellen. Het is verboden kabel met isolatie band te repareren. Beschadigde schakelaars dienen door de klantenservice-werkplaats te worden vervangen. Zie punten 16 en 17 „Kettingrem“ en „Loszetten van de kettingrem“
Ketting draait niet	Kettingrem	Kettingrem controleren, eventueel loszetten
Onvoldoend snijvermogen	Ketting bot Ketting fout gemonteerd Kettingspanning	Ketting scherp Controleren of de ketting naar behoren is gemonteerd Kettingspanning controleren
Zaag draait stroef Ketting springt van het zwaard	Kettingspanning	Kettingspanning controleren
Ketting wordt warm (droog)	Kettingsmering	Oliepeil controleren Kettingsmering controleren

Geen gereedschap gebruiken, waarbij de schakelaar niet kan worden in- of uitgeschakeld.

Bij alle andere defecte functies gelieve zich in verbinding te stellen met een geautoriseerde klantenservice-werkplaats, onze centrale service of met uw handelaar.



1. Elementi di comando

1 impugnatura anteriore	13 perno di tensionamento della catena
2 salvamano anteriore	14 foro di tensionamento della catena
3 tappo del serbatoio dell'olio	15 copertura
4 canale di uscita dell'olio	16a vite a testa esagonale
5 perno di guida	16b rosetta elastica + spessore
6 vite di tensionamento della catena	17 arresto ad uncini
7 catena tagliente	18 Interruttore acceso/spento
8 corsia di guida	19 interruttore per evitare l'avviamento accidentale
9 stella di rinvio	20 protezione della catena
10 impugnatura posteriore	21 indicatore del livello dell'olio
11 salvamano posteriore	22 interruttore di sicurezza a due mani
12 pignone della catena	23 vite di regolazione dell'olio

2. Caratteristiche tecniche

Tipo	KSE 2000/1
Collegamento rete elettrica	230 V ~ 50 Hz
potenza nominale:	2000 W
lunghezza max. taglio:	40 cm
velocità di taglio con numero giri nominale	22 m/s
capienza serbatoio olio	85 ml
peso senza lama + catena	3,7 Kg
freno della catena	0,1 sec
classe di protezione	II /
livello garantito di potenza sonora sotto carico	106 dB(A)
livello di pressione acustica sotto carico	84 dB(A)
accelerazione: impugnatura posteriore sotto carico	4,4 m/s ²
(accertata secondo la norma EN 50144)	
impugnatura anteriore sotto carico	3,3 m/s ²

3. Spiegazione dei simboli



1. Lunghezza massima di taglio: max. 400 mm
2. Portare gli occhiali protettivi, il casco protettivo e la cuffia antirumore
3. Attenzione! Leggere le istruzioni per l'uso e attenersi alle avvertenze di sicurezza
4. Se il cavo è danneggiato staccarlo dalla presa di corrente!
5. Proteggere l'utensile dall'umidità

4. Avvertenze di sicurezza



Usando l'utensile tenete presenti le avvertenze di sicurezza. Tenete presenti queste avvertenze per la sicurezza vostra e di terzi prima di usarlo. Conservate le avvertenze in un posto sicuro per usarle anche in un secondo momento. Usate la sega elettrica a catena solamente per tagliare il legno (pezzi in legno). Tutti gli altri impieghi avvengono a proprio rischio e possono essere pericolosi. Il costruttore non è responsabile per danni che siano stati causati da un uso improprio oppure da un azionamento sbagliato.



Avvertenze di sicurezza e protezione antinfortuni

Leggete attentamente tutte le istruzioni per l'uso prima della prima

messa in esercizio per evitare di maneggiare la sega a catena in modo sbagliato. Tutte le avvertenze su come maneggiare la sega a catena servono anche per la vostra sicurezza personale! Chiedete ad un esperto di fare una dimostrazione pratica!

- Prima di allentare il freno della catena disinserite l'apparecchio.
- Per evitare danni all'udito indossate delle protezioni contro i rumori; sono utili i caschi con dispositivo di protezione per il viso.
- Durante il lavoro fate attenzione ad una posizione sicura.
- Prima di posarlo, disinserite l'apparecchio.
- Prima di **tutti** i lavori sull'apparecchio staccate la spina dalla presa di corrente.
- Inserite la spina nella presa di corrente solo quando l'apparecchio è disinserito.
- La sega a catena deve essere operata da una sola persona. Ad altre persone è vietato sostare nella zona di movimento della sega a catena. Prestate particolare attenzione a bambini e animali domestici.
- Alla messa in moto la sega deve essere libera.
- Durante il lavoro tenete ferma la sega a catena con entrambe le mani!
- Bambini e ragazzi non devono utilizzare la sega a catena. Sono esclusi da questo divieto i ragazzi sopra i 16 anni che vengono istruiti sotto supervisione. Consegnate (prestate) la sega solo a persone che conoscano bene questo tipo e il suo maneggiamento. In ogni caso consegnate anche le istruzioni per l'uso!
- Devono lavorare con la sega a catena solo persone sane e riposare, dunque in buona condizio-

ne fisica. Quando siete stanchi a causa del lavoro, fate per tempo una pausa. Non si deve lavorare con la sega a catena dopo l'assunzione di alcolici.

- Se l'apparecchio non viene momentaneamente utilizzato deve essere posato in modo tale che nessuno possa essere in pericolo.
- Ad ogni taglio appoggiate bene la battuta della lama prima di iniziare a segare.
- Il cavo va tenuto fondamentalmente dietro l'utilizzatore.
- Tenete il cavo sempre dietro l'apparecchio.
- Utilizzate solo accessori originali.
- **Gli apparecchi che vengono impiegati all'aperto devono essere collegati ad un interruttore di sicurezza per correnti di guasto.**
- Cavi di prolunga all'aperto: usate all'aperto solo cavi di prolunga omologati per questo e contrassegnati in modo corrispondente.
- Quando segate legname tagliato e rami sottili utilizzate un supporto sicuro (cavalletto, Fig. 4). Non si devono segare pezzi di legno accatastati e questi non devono essere tenuti fermi da altre persone o con i piedi.
- Dovete fissare i pezzi di legno di forma cilindrica.
- Su un pendio lavorate sempre rivolti al pendio stesso.
- Estraete il dispositivo di taglio dal legno solo con la catena della sega in movimento.
- Se vengono eseguiti più tagli dovete disinserire la sega elettrica tra uno e l'altro.
- Fate attenzione quando tagliate legno scheggiato. Si possono staccare dei pezzi di legno segati (pericolo di lesioni!).
- La sega a catena elettrica non va usata per allontanare pezzi di legno e simili oggetti sollevandoli o spingendoli da parte.
- La rimozione dei rami deve essere eseguita solo da personale istruito! Pericolo di lesioni!
- Fate assolutamente attenzione ai rami sotto tensione. Non recidete da sotto i rami sospesi.
- Non eseguite la rimozione dei rami stando sul tronco.
- La sega elettrica non deve essere impiegata per lavori forestali - cioè per abbattere alberi e rimuovere rami nei boschi. Il cavo non garantisce la mobilità e la sicurezza necessarie all'utilizzatore della sega in questi casi!
- Durante l'abbattimento state solo a lato dell'albero che cade.
- Quando arretrate dopo il taglio di caduta badate ai rami che si cadono.
- Se si lavora su un pendio, l'utilizzatore della sega deve stare al di sopra o a lato del tronco su



cui lavora o dell'albero steso.

- Se il cavo di alimentazione viene danneggiato, deve essere sostituito dal produttore stesso o dal suo rappresentante per il servizio di assistenza in modo da evitare rischi.

Per evitare contraccolpi attenersi a quanto segue:

- Non iniziare mai a tagliare con la punta della guida! Osservare sempre la punta della guida.
- Non tagliare mai con la punta della guida! Attenzione nel continuare tagli già iniziati.
- Iniziare a tagliare con la catena già in movimento!
- Affilare sempre bene la catena.
- Non tagliare più rami in una volta! Nel segare via i rami fare attenzione che non se ne tocchino altri.
- Nel tagliare a misura fare attenzione ai tronchi vicini. Se possibile usare il cavalletto.

5. Trasporto della sega a catena

Per trasportare la sega a catena togliere la spina dalla presa di corrente e mettere la protezione della catena sulla guida e sulla catena. Se con la sega a catena si tagliano diversi pezzi, essa deve venire spenta fra l'esecuzione di un taglio ed il successivo.

6. Prima della messa in funzione

La tensione della fonte di alimentazione deve corrispondere alle indicazioni della targhetta dell'apparecchio. Ogni volta, prima di cominciare a lavorare, controllare che la sega a catena funzioni perfettamente e sia in uno stato sicuro e corrispondente alle norme. Prima di iniziare a lavorare controllare il funzionamento della lubrificazione della catena ed il livello dell'olio (vedi Fig. 9). Se il livello dell'olio è a circa 5 mm dal bordo inferiore (contrassegnato da „min“) si deve aggiungere olio. Al di sopra di questo livello non ci sono problemi. Accendere la sega a catena e tenerla contro uno sfondo chiaro.

Attenzione: la sega a catena non deve toccare il suolo; tenere perciò una distanza di sicurezza di ca. 20 cm. Se compare una traccia di olio crescente, allora la lubrificazione della catena funziona in modo corretto. Se non si vede alcuna traccia d'olio, pulire eventualmente il canale di uscita dell'olio (4), il foro superiore di tensionamento della catena ed il canale dell'olio oppure rivolgersi al servizio assistenza clienti. (Al riguardo leggere in ogni caso anche i paragrafi „Come riempire l'olio per la catena e lubrificazione della catena“). Controllare il tensionamento della catena e, se necessario, tenderla di nuovo (vedi paragrafo „Come tendere la catena tagliente“).

Controllare il funzionamento del freno della catena (vedi anche il paragrafo „Come sbloccare il freno della catena“).

7. Montaggio della corsia di guida e della catena tagliente

La spina deve essere staccata dalla presa di alimentazione.

- Attenzione! Il salvamano anteriore (2) deve trovarsi sempre in alto (posizione verticale).

La corsia di guida e la catena tagliente non sono già montate al momento dell'acquisto. Per montarle svitare prima la vite/la rosetta elastica (16a + b) e togliere la copertura del freno (15). Il perno di tensionamento della catena (13) deve trovarsi al centro della guida (5). Serrare eventualmente il perno di tensionamento della catena con la vite corrispondente (6). Durante le operazioni di montaggio, di tensione e poi di controllo portare i guanti per proteggersi da lesioni causate dal filo tagliente. Ora, prima di montare la corsia di guida con la catena tagliente, tenere presente la direzione di taglio dei denti! La direzione di scorrimento è contrassegnata da una freccia sulla copertura (15). Girare eventualmente la catena tagliente (7) per determinare la direzione di taglio. Tenere la corsia di guida (8) in verticale con la punta verso l'alto e appoggiarvi la catena (7) cominciando dalla punta della guida. Montare poi la guida con la catena nel modo seguente: appoggiare la guida con la catena rispettivamente sul perno di guida (5) e sul perno di tensionamento della catena (13). Avvolgere la catena intorno al pignone (12), controllare se la catena è montata in modo corretto (vedi disegno 1/punto 7). Appoggiare la copertura (15) e serrare leggermente con la rosetta elastica/dado (16a+b). Poi tendere in modo corretto la catena tagliente.

8. Come tendere la catena tagliente

Prima di eseguire lavori alla macchina togliere la spina dalla presa di alimentazione! Portare guanti protettivi!

Accertarsi che la catena tagliente (7) si trovi nella scanalatura della guida (8)! Con un cacciavite per viti ad intaglio a croce avvitare verso destra la vite per tendere la catena (6) in senso orario finché la catena non sia ben tesa. La corsia di guida deve venire poi premuta verso l'alto mentre viene serrata la vite (16a). Controllare ancora una volta che la catena sia tesa (vedi Fig.10). Non tendere troppo la catena. A freddo essa si dovrebbe poter sollevare di circa 3 mm al centro della corsia di guida. Serrare bene la vite (16a).

Con il calore la catena si dilata e diventa lasca.

Sussiste quindi il pericolo che la catena esca dalla sede. Eventualmente tenderla di nuovo. Se la catena viene tesa a caldo, al termine del lavoro deve venire eseguita l'operazione contraria. Altrimenti la contrazione della catena causata dal raffreddamento potrebbe provocare notevoli tensioni. Una catena nuova ha bisogno di un rodaggio di ca. 5 minuti. La lubrificazione della catena è molto importante in questo! Dopo il rodaggio controllare la tensione della catena ed eventualmente tenderla.

9. Come riempire l'olio per la catena

Pulire il tappo di chiusura del serbatoio dell'olio (3) prima di aprirlo per evitare che le impurità vadano nel serbatoio. Mentre la sega viene usata controllare il contenuto del serbatoio guardando l'indicatore del livello dell'olio (21). Chiudere bene il tappo del serbatoio (3) e togliere l'olio eventualmente traboccato.

10. Lubrificazione della catena

Durante le operazioni di taglio la catena tagliente e la corsia di guida devono venire lubrificate in modo omogeneo per evitare un'usura eccessiva. La lubrificazione avviene in modo automatico. Non lavorare mai senza che la catena venga lubrificata. Se la catena scorre a secco si rovinano rapidamente tutti gli elementi di taglio. Controllare perciò sempre la lubrificazione della catena ed il livello dell'olio prima di cominciare a lavorare (Fig. 9).

Non usare mai la sega se il livello dell'olio è inferiore al minimo. (Fig. 9)

- Minimo: quando il livello dell'olio è a ca. 5 mm dal bordo inferiore dell'indicatore di livello (21) bisogna aggiungere olio.
- Massimo: aggiungere olio finché il tubo di livello non è pieno.

11. Come controllare la lubrificazione automatica

Prima di cominciare a lavorare controllare il funzionamento della lubrificazione della catena ed il livello dell'olio. Accendere la sega e tenerla contro uno sfondo chiaro. Attenzione: la sega a catena non deve toccare il suolo; tenere perciò una distanza di sicurezza di ca. 20 cm. Se compare una traccia di olio crescente, allora la lubrificazione della catena funziona in modo corretto. Se non si vede alcuna traccia di olio, pulire eventualmente il canale di uscita dell'olio (4), il foro superiore di tensionamento della catena (14) ed il canale dell'olio oppure rivolgersi al servizio assistenza clienti. (Fig. 3)

Regolazione della portata dell'olio
La regolazione della portata dell'olio avviene con la

vite apposita (23). In caso di legno umido e morbido si può ridurre il flusso dell'olio (girare la vite di regolazione dell'olio in senso orario), invece in caso di legno asciutto e duro è necessaria una maggiore quantità di olio per la lubrificazione (girare la vite di regolazione dell'olio in senso antiorario).

12. Olio per la lubrificazione della catena

La durata della catena tagliente e della corsia di guida dipende in gran misura dalla qualità dell'olio lubrificante usato.

Non si deve impiegare olio usato!

Impiegare solamente olio lubrificante non inquinante.

Tenere l'olio solo in recipienti corrispondenti alle norme.

13. Corsia di guida

La corsia di guida (8) è sottoposta ad un'usura particolarmente intensa nella zona di rinvio e sul lato inferiore. Per evitare l'usura su un solo lato, girare ogni volta la corsia di guida (8) dopo aver affilato la catena.

14. Pignone della catena

Il pignone (12) è sottoposto a sollecitazioni molto intense. Deve essere sostituito se presenta forti tracce di usura. Un pignone che non sia in perfette condizioni riduce la durata della catena. Fare sostituire il pignone da un rivenditore specializzato o dal servizio assistenza.

15. Protezione della catena

Appena finito il lavoro e per il trasporto mettere subito la protezione (20) sulla catena e sull'estremità allungata.

16. Freno della catena

In caso di contraccolpo viene attivato il freno della catena tramite il salvamano anteriore (2). Il salvamano anteriore (2) viene premuto in avanti dal dorso della mano. In questo modo il freno della catena fermerà la catena, o meglio il motore, in 0,10 sec.

17. Come sbloccare il freno della catena

Per permettere alla sega di funzionare di nuovo bisogna allentare il blocco della catena. Per prima cosa spegnere l'utensile. Poi riportare il salvamano anteriore (2) nella posizione verticale originaria finché scatta in posizione. In tal modo il freno della catena è



di nuovo pronto a funzionare.

18. Come affilare la catena della sega

La catena viene affilata in modo rapido e corretto presso i rivenditori specializzati. Presso i rivenditori specializzati troverete anche gli attrezzi per affilare le catene da sé. Seguire le corrispondenti istruzioni per l'uso.

Tenere l'apparecchio con cura. Tenere l'apparecchio pulito e affilato per poter lavorare bene ed in modo sicuro. Seguire le norme per la manutenzione e le avvertenze per la sostituzione degli utensili.

19. Messa in esercizio



Durante il lavoro portare sempre occhiali e guanti protettivi, cuffie antirumore ed indumenti da lavoro robusti!

È vietato lavorare su una scala, sull'albero o su una base altrettanto instabile. Non segate al di sopra delle vostre spalle e con una mano.

Usare la sega solo con una prolunga omologata e con il grado di isolamento e gli attacchi prescritti per l'uso all'aperto (cavi con rivestimento di gomma) e adatti alla spina dell'apparecchio. Per l'accensione la mano sinistra tiene l'impugnatura anteriore (1), la mano destra tiene l'impugnatura posteriore (10). Per attivarlo: premere la sicura (19) insieme all'interruttore di ON/OFF (18). Controllare il funzionamento del freno della catena.

Se la sega a catena non funziona, si deve allentare il freno della catena per mezzo del salvamano anteriore (2). Leggete assolutamente in merito il paragrafo „Freno della catena“ e „Come sbloccare il freno della catena“.

Subito dopo l'accensione la sega comincia a funzionare a grande velocità.

Per disattivarlo: mollare l'interruttore ON/OFF (18). Appoggiate la sega a catena, solo quando la catena si sia fermata!

Ogni volta, dopo aver usato la sega: pulire la catena della sega e la corsia di guida. Mettere la protezione della catena.

Protezione dell'apparecchio

L'apparecchio non deve essere usato sotto la pioggia o in caso di umidità.

Se il cavo di prolunga si danneggia, staccate subito la spina dalla presa di corrente. Non dovete utilizzare di nuovo un cavo danneggiato.

Se la prolunga del cavo viene danneggiata, togliere subito la spina dalla presa di alimentazione. Un cavo danneggiato non deve più venire usato.

Controllare che l'apparecchio non presenti danni. - Prima di usare l'elettrotensile controllare con cura che i dispositivi di protezione oppure le parti eventualmente leggermente danneggiate funzionino in modo corretto e conforme allo scopo. Controllare che le parti mobili funzionino in modo regolare. Tutte le parti devono essere montate in modo corretto e soddisfare tutte le condizioni per garantire un funzionamento corretto dell'apparecchio. I dispositivi e gli elementi di sicurezza danneggiati devono venire subito sostituiti o riparati in modo appropriato da un'officina del servizio assistenza clienti o dalla ISC-GmbH, se nelle istruzioni per l'uso non viene indicato altrimenti.

Avvertenze per l'uso

Contraccolpo della sega

- In caso di tagli trasversali dovete appoggiare la battuta della lama sul pezzo di legno da tagliare (vedi Fig. 4).
- Prima di ogni taglio trasversale appoggiate bene la battuta della lama e poi segate penetrando nel legno con la catena in movimento. Durante tale operazione la sega viene sollevata con l'impugnatura posteriore e guidata con quella anteriore. La battuta della lama funge da fulcro. La lama viene appoggiata per continuare a segare esercitando una leggera pressione sull'impugnatura anteriore e tirando leggermente indietro la sega. Mettete la battuta della lama più in profondità e sollevate di nuovo l'impugnatura posteriore (vedi Fig. 5).
- I tagli di incisione e longitudinali devono essere eseguiti solo da personale appositamente istruito (maggior rischio di un contraccolpo; vedi Fig. 6).
- Eseguite tagli longitudinali ad un'inclinazione il più possibile piatta. In questo caso si deve procedere con una particolare attenzione poiché non si può usare la battuta della lama.

- La sega a catena elettrica può venir spinta in direzione dell'utilizzatore quando si taglia con il lato superiore della barra di guida, se la catena si incastra. Per questo, se possibile, si deve segare con il lato inferiore della barra di guida, poiché la sega viene allontanata dal corpo, in direzione del legno (vedi Fig. 7 e 8).
- Durante la rimozione dei rami la sega elettrica a catena deve appoggiare il più possibile al tronco. Non si deve quindi segare con la punta della barra di guida (pericolo di contraccolpi, vedi Fig. 6).
- Fate attenzione ai tronchi degli alberi che rotolano. Contraccolpo!
- La catena della sega può creare un contraccolpo quando la punta della barra di guida (in particolare il quarto superiore) tocca involontariamente il legno o altri oggetti rigidi. La sega elettrica viene così spinta in modo incontrollato e con elevata energia in direzione dell'utilizzatore (pericolo di lesioni!).



Fig. 6
Evitate incidenti con la sega se non lavorate con la punta della barra di guida; la sega può andare di colpo verso l'alto. Quando usate la sega indossate tutti i dispositivi di protezione.



Fissate bene il pezzo da lavorare. Utilizzate dispositivi di serraggio per tenere fermo il pezzo da lavorare. Ciò consente un impiego sicuro dell'apparecchio con entrambe le mani.

Il contraccolpo provoca un comportamento incontrollato della sega. Questo porta ad un rischio di lesioni gravi. **Non segate con la catena poco tesa e consumata.** Una catena non affilata in modo appropriato aumenta il rischio di contraccolpi. Non segate mai al di sopra delle spalle.

20. Suggerimenti per l'uso

Come tagliare un pezzo di legno
(vedi Fig. 4 e 5)

Seguire tutte le norme di sicurezza e eseguire il lavoro nel modo seguente

Appoggiare il pezzo di legno in modo sicuro. Fissare bene i tronchetti piccoli prima di segarli. Segare solo legno o oggetti di legno. Nel segare fare attenzione che non vengano toccati sassi, chiodi ecc. Questi possono venire scagliati via e danneggiare la catena

della sega. Evitare che la sega in movimento venga a contatto con il terreno o con recinzioni. Per segare i rami cercare di tenere l'apparecchio appoggiato. Non segare con la punta. Fare attenzione agli ostacoli come per es. ceppi, radici, infossamenti e rialzi perché si corre il pericolo di inciamparvi!

Da tenere presente:

la sega deve funzionare immediatamente prima di toccare il legno!

Per accenderla: premere la sicura (19) e l'interruttore di acceso/spento (18) e tenere premuto l'interruttore sull'impugnatura anteriore. Appoggiare l'uncino più basso (17) al legno. Con l'impugnatura posteriore (10) tirare verso l'alto la sega e cominciare a segare il legno. Spostare un po' indietro la sega e appoggiare l'uncino (17) più in basso. Attenzione nel segare legno scheggiato. Si possono staccare pezzi di legno.

Per spegnere: mollare l'interruttore di acceso/spento o l'interruttore sull'impugnatura anteriore. Togliere la spina dalla presa di corrente.



Estraete la sega a catena dal legno solo con la catena in movimento. Chi lavora senza battuta può essere tirato improvvisamente in avanti.

Legno in tensione



Fig. 10.1: tronco in tensione sul lato superiore

Pericolo: l'albero si alza di colpo!

Fig. 10.2: tronco in tensione sul lato inferiore

Pericolo: l'albero si abbassa di colpo!

Fig. 10.3: tronchi grossi e molta tensione

Pericolo: l'albero si sposta di colpo e con grande forza!

Fig. 10.4: il tronco è teso lateralmente

Pericolo: l'albero si sposta di colpo verso quel lato.

Come abbattere gli alberi

Tenere presenti tutte le norme di sicurezza e procedere nel modo seguente per tagliare gli alberi. Con la sega a catena si possono tagliare solo quegli alberi il cui diametro sia inferiore alla lunghezza della corsia di guida! Non cercare mai di liberare la sega rimasta incastrata con il motore in moto. Liberarla con un cuneo di legno!



Da tenere presente:



zona di pericolo: gli alberi che cadono possono trascinare con sé degli altri, perciò la zona di pericolo si estende per la doppia lunghezza dell'albero. (Fig. 11)



Attenzione:

prima di tagliare ci si deve assicurare di non rimanere intrappolati quando l'albero cadrà (A). La via di fuga dovrebbe trovarsi dietro il lato posteriore della direzione di caduta (B) prevista (Fig. 13).



Attenzione:

prima di eseguire il taglio definitivo verificate che nell'area di caduta non ci siano spettatori, animali o ostacoli.

Tagliare gli alberi è pericoloso ed è una tecnica che deve essere imparata. I principianti e le persone senza esercizio non devono cimentarsi! Seguire prima un corso relativo. (Fig. 12)

Direzione di caduta:

- Calcolare prima la direzione di caduta tenendo conto del baricentro della chioma e della direzione del vento. La sega a catena deve funzionare immediatamente prima di toccare il legno. Accendere la sega. Segare una tacca dal lato di caduta dell'albero. Dalla parte opposta della tacca eseguire un taglio orizzontale.
- Eseguire l'intaglio di caduta: dà all'albero direzione e guida.
- Controllare la direzione di caduta: se si deve correggere l'intaglio di caduta, farlo su tutta la larghezza.
- Gridare „Attenzione, l'albero cade“.
- Solo ora eseguire il taglio per l'abbattimento: Viene eseguito più in alto della base dell'intaglio di caduta. Mettere per tempo i cunei.
- Lasciare la fascia di rottura: ha la funzione di una cerniera. Se viene tagliata l'albero cade in modo non controllato.
- Inserire i cunei, non segare completamente il tronco.
- Spostarsi quando l'albero cade. Tenere in osservazione la zona della chioma e aspettare che smetta di oscillare. Non continuare a lavorare sotto ai rami rimasti appesi.

Non abbattere gli alberi:

- se non si riconoscono i particolari nella zona di caduta, come per es. in caso di nebbia, pioggia, neve od oscurità
- se la direzione di caduta non si può tenere con

sicurezza a causa di vento o di raffiche di vento. L'abbattimento degli alberi su un pendio o su terreno ghiacciato, ricoperto di ghiaccio e di brina è possibile solo se si può stare veramente bene in equilibrio

Per spegnere: togliere la spina dalla presa di corrente. Per abbattere l'albero bisogna poi inserire un cuneo nel taglio orizzontale. Spostandosi indietro dopo il taglio per abbattere l'albero fare attenzione ai rami che cadono.

Accessori:

Usare solamente ricambi originali

corsia di guida KSE 2000/1 45.003.31
catena per sega KSE 2000/1 45.003.11

Manutenzione e pulizia

Togliere sempre la spina dalla presa di corrente prima di eseguire tutti i lavori sull'apparecchio! Tenere pulite e libere le fessure di areazione. Sulla sega a catena si possono eseguire solo quei lavori di manutenzione che sono descritti nelle istruzioni per l'uso. I lavori ulteriori devono venire eseguiti dal servizio assistenza clienti. Non devono venire eseguite modifiche alla sega elettrica. In tal modo ne potrebbero derivare pericoli per la sicurezza. Se l'apparecchio non dovesse funzionare nonostante i procedimenti accurati di produzione e di prova, le riparazioni devono venire eseguite da un'officina autorizzata per il servizio assistenza clienti. Se si desiderano ulteriori chiarimenti e per l'ordinazione di pezzi di ricambio indicare la denominazione del tipo ed il numero di ordinazione di 9 cifre.

Deposito

Tenere la sega a catena in luogo sicuro. Gli utensili non usati si devono conservare puliti, su una superficie piana, in un ambiente asciutto e fuori dalla portata dei bambini.

Eliminazione dei problemi

Tenete presenti anche le avvertenze di sicurezza alle pagine 7 e 8

Problema	Causa	Rimedio
Il motore non funziona	Manca corrente Freno della catena	Controllare la presa, il cavo, il filo e la spina. Cavo danneggiato: farlo riparare dal servizio assistenza. È proibito riparare il cavo con il nastro isolante. Gli interruttori difettosi devono venire sostituiti dall'officina del servizio assistenza. Vedi punti 16 e 17 „Freni della catena“ e „Come sbloccare il freno della catena“
La catena non funziona	Freno della catena	Controllare il freno della catena, eventualmente sbloccarlo.
Il taglio non viene eseguito bene	Catena non affilata Catena montata male Tensione della catena	Affilare la catena Controllare che la catena sia ben montata. Controllare il tensionamento della catena.
La sega funziona male La catena esce dalla sede	Tensione della catena	Controllare il tensionamento della catena.
La catena si riscalda (si secca)	Lubrificazione della catena	Controllare il livello dell'olio. Controllare la lubrificazione della catena.

Non usare alcun utensile laddove l'interruttore non permetta di accenderlo/spengerlo.

Per tutti gli altri malfunzionamenti mettetevi in contatto con un'officina autorizzata del servizio assistenza, il nostro servizio centrale o il vostro rivenditore.

E**1. Elementos de mando**

- | | |
|----------------------------------|--|
| 1. Empuñadura delantera | 14. Perforación del tensor |
| 2. Protector de manos delantero | 15. Cubierta |
| 3. Tapón de depósito de gasolina | 16 a Tornillo hexagonal |
| 4. Canal de salida de aceite | 16 b Arandela tensora |
| 5. Perno guía | 17. Tope de garra |
| 6. Tornillo tensor de la sierra | 18. Interruptor de conexión/desconexión |
| 7. Cadena de corte | 19. Botón de bloqueo de conexión |
| 8. Piezariel guía | 20. Protector de la cadena |
| 9. Pieza de desvío | 21. Indicador del nivel de aceite |
| 10. Empuñadura trasera | 22. Interruptor de seguridad a dos manos |
| 11. Protector de manos trasero | 23. Tornillo de ajuste del aceite |
| 12. Rueda de la cadena | |
| 13. Perno tensor de la cadena | |

2. Características técnicas

Tipo	KSE 2000/1
Conexión a la red	230 V ~ 50 Hz
Potencia nominal	2000 W
Longitud de corte, máx.:	40 cm
Rapidez de corte a velocidad nomina	22 m/s
Capacidad del depósito	85 ml
Peso sin dispositivo de corte ni cadena,	3,7 kg
Freno de cadena	0,1 s
Categoría de protección	II / 
Nivel de potencia acústica garantizada bajo carga	106 dB(A)
Nivel de presión acústica bajo carga	84 dB(A)
Fuerza de aceleración: empuñadura trasera bajo carga	4,4 m/s ²
(medido según EN 50144) empuñadura delantera bajo carga	3,3 m/s ²

3. Explicación de los símbolos

- Longitud de corte máxima: máx. 400 mm
- Póngase un casco, unas gafas de trabajo y protectores auditivos.
- ¡Atención! Lea el manual de instrucciones y respete los símbolos de aviso e instrucciones de seguridad.
- Desenchufe inmediatamente el aparato si el cable de conexión está dañado.
- Manténgalo al abrigo de la humedad

4. Instrucciones de seguridad



Para trabajar con la máquina es imprescindible observar las instrucciones de pertinentes. Para su seguridad y para la seguridad de terceros, observe estas instrucciones y las demás advertencias antes de trabajar con la motosierra.

Guarde el manual en lugar seguro para uso posterior. Utilice la motosierra eléctrica únicamente para cortar madera (piezas de madera). Cualquier otro uso sucede bajo su propia responsabilidad y puede resultar peligroso. El fabricante no se hace responsable de los daños causados por un uso inadecuado o manejo equivocado.

Instrucciones de seguridad y prevención de accidentes

Antes de la primera puesta en marcha es imprescindible leer atentamente el manual de instrucciones para evitar un manejo inadecuado de la motosierra.



Todas las instrucciones de manejo de la sierra hacen siempre referencia a su seguridad personal. ¡Consulte a un especialista para aprender a trabajar con la sierra!

- Antes de soltar el freno de la cadena, desconectar el aparato.
- Para evitar lesiones de oído, es imprescindible llevar protectores auditivos; se aconseja el uso de cascos con visera protectora para la cara.
- Trabajar siempre bien afianzado.
- Antes de colocar la máquina es necesario comprobar que esté desconectada.
- Retirar el enchufe de la toma de corriente antes de iniciar cualquier tipo de operación en la máquina.
- Únicamente se podrá enchufar la máquina a la toma de corriente cuando ésta se encuentre apagada.
- La motosierra sólo podrá ser operada por una persona. Está prohibida la permanencia de otras personas en el alcance de giro de la motosierra. Tenga especial cuidado con niños y animales de compañía.
- La sierra debe estar alejada de todo objeto antes de ponerse en marcha.
- ¡Sujetar con las dos manos la motosierra a la hora de realizar trabajos!
- Está prohibido el uso de la motosierra por parte de niños y adolescentes. Esta prohibición excluye a personas mayores de 16 años que se encuentren en periodo de formación bajo vigilan-

cia. Prestar la sierra únicamente a personas que estén familiarizadas con el manejo de este tipo de herramientas. Es imprescindible entregar asimismo el manual de instrucciones.

- Sólo podrán trabajar con la motosierra aquellas personas que se encuentren descansadas y sanas, es decir, en buen estado físico. Cuando se encuentre cansado, haga un descanso. No está permitido el uso de la motosierra tras haber consumido bebidas alcohólicas.
- En caso de que no se vaya a utilizar la máquina durante un período de tiempo, guardarla de tal forma que nadie pueda correr peligro.
- Fijar el tope de garra antes de empezar a trabajar con la sierra para realizar cualquier corte.
- Normalmente, el cable de conexión debe estar situado detrás del operario.
- Mantener el cable alejado de la parte trasera del aparato en todo momento.
- Utilizar únicamente accesorios originales.
- Los aparatos que se utilicen al aire libre deben estar conectados por medio de un interruptor de corriente de defecto.
- Alargaderas en el exterior:
Si se trabaja al aire libre, utilizar sólo alargaderas homologadas a tal efecto y correspondientemente marcadas.
- Para serrar madera de corte y madera delgada de arbustos, adoptar una postura segura (caballete para sierra, fig. 4). No apilar la madera al mismo tiempo que se corta y no permitir que otra persona la sujete con el pie.
- Fijar los maderos redondos debidamente.
- Si se trabaja en una pendiente colocarse siempre cara a la subida.
- Sacar la sierra de la madera únicamente con la sierra en marcha.
- Si se desean hacer varios cortes se debe parar la motosierra después de cada corte.
- Poner mucha atención al cortar madera astillada. Podrían salir despedidos pedazos de madera recién cortados (peligro de accidente).
- No utilizar la motosierra para apalancar y desplazar las piezas de madera cortadas u otros objetos.
- Los trabajos de desramado sólo deben ser efectuados por personas debidamente adiestradas. ¡Peligro de accidente!
- Es preciso poner atención si hay ramas que se hallen bajo tensión. Las ramas que se hallen colgando libremente no deberán cortarse por debajo.
- No se deberá desramar un árbol poniéndose de pie sobre el tronco del mismo.
- La motosierra no deberá utilizarse para trabajos forestales, es decir para talar árboles o cortar

E

ramas en el bosque, puesto que, debido a la existencia del cable de conexión, el operario no tiene la libertad de movimientos necesaria para trabajar con seguridad.

- Al talar un árbol hacerlo situándose en posición lateral respecto al tronco.
- Al alejarse del árbol después de hecho el corte de tala vigilar que no caigan ramas rotas.
- En trabajos en pendiente el operario deberá colocarse más arriba o a un lado del árbol o del tronco caído.
- Cuando el cable de conexión sufra daños, el fabricante o el representante del servicio técnico postventa deberá cambiarlo para evitar cualquier peligro.

Tome las medidas siguientes para evitar golpes por rebote:

- No intente empezar nunca un corte con la punta del riel. Controlar siempre la punta del riel guía.
- No corte nunca con la punta del riel. Proceda con cuidado al continuar cortes ya empezados.
- Empiece siempre a cortar estando la motosierra en marcha.
- La cadena de corte deberá estar siempre afilada.
- No corte nunca varias ramas a la vez. Al desramar preste atención de no tocar otras ramas.
- Cuando corte troncos a trozos compruebe que no toque otros troncos cercanos. Use un caballo siempre que sea posible.

5. Transporte de la motosierra

Antes de desplazar la motosierra será preciso desenchufarla y poner la cubierta protectora sobre el riel de corte y la cadena. Si se hacen varios cortes, uno tras otro, será preciso desconectar la motosierra entre cada uno de los cortes.

6. Puesta en marcha

La tensión de la fuente de corriente debe coincidir con la indicada en la placa de la motosierra. Antes de empezar a trabajar debe comprobarse siempre que la motosierra funcione correctamente y esté libre de cualquier daño que amenace la seguridad. Antes de comenzar el trabajo debe controlar el funcionamiento de la lubricación de la cadena y el nivel de aceite (véase figura 9). Si el nivel de aceite se halla unos 5 mm por encima del nivel mínimo (en la ilustración marcado con „mín.“), será preciso efectuar un relleno de aceite. Trabajará seguro siempre que el nivel esté por encima de dicha marca. A continuación conecte la sierra y manténgala sobre un fondo claro. ¡Atención! La motosierra no deberá tocar el suelo, mantenga una distancia de seguridad de unos

20 cm. La aparición de un rastro de aceite significa que la lubricación de la cadena trabaja correctamente. Si no sale aceite será necesario limpiar el canal de salida (4), la perforación del tensor de cadena superior y el canal de aceite o, eventualmente, consultar al servicio de asistencia técnica. (Lea detenidamente el capítulo „Relleno de aceite y lubricación de la cadena“). Compruebe la tensión de la cadena y vuelva a tensarla de ser necesario (Véase el capítulo „Tensión de la cadena“). Controle el funcionamiento del freno de la cadena (véase también el capítulo „Cómo aflojar el freno de la cadena“).

7. Montaje de los rieles guía y de la cadena.

Para ello, la sierra no deberá estar enchufada. ¡Atención! El protector de mano delantero (2) deberá estar siempre en su posición superior (vertical). El riel guía y la cadena se suministran sin montar. Para efectuar el montaje desatornille primeramente el tornillo/arandela muelle (16a+b) y saque la cubierta de la caja de freno (15). El perno tensor de la cadena (13) deberá hallarse centrado en la guía (5). De ser necesario apriete el perno tensor con tornillo tensor (6). Para evitar herirse con las aristas cortantes se recomienda el uso de guantes protectores al efectuar el montaje, los trabajos de tensión y las comprobaciones finales. Antes de instalar la cadena en el riel guía es imprescindible que compruebe el sentido de corte de los dientes. El sentido de marcha se halla indicado en la cubierta (15) con una flecha. Para determinar el sentido de corte se podrá también dar la vuelta a la motosierra (7). A continuación, sujete el riel guía (8) con la punta en vertical hacia arriba y coloque la cadena (7) empezando por la punta. Después de esto podrá montar el riel guía con la cadena puesta de la manera siguiente: colocar el riel guía con la cadena sobre el perno de guía (5) o perno tensor (13). Colocar la cadena alrededor de la rueda (12) y comprobar si está bien montada (véase pos. 7 en fig. 1). Aplicar la cubierta (15) y tensar ligeramente con la arandela/tornillo (16a+b). A continuación deberá tensar correctamente la cadena de la sierra:

8. Cómo tensar la cadena de la sierra

¡Antes de realizar cualquier trabajo desconecte la sierra!

¡Póngase guantes protectores!

Compruebe que la cadena (7) transcurra siempre en la ranura del riel guía (8). Gire el tornillo tensor (6) hacia la derecha, en el sentido de las manillas del reloj, usando un destornillador para ranuras en cruz, hasta que la cadena esté correctamente tensada. A

continuación debe presionar el riel guía hacia arriba al mismo tiempo que aprieta el tornillo (16a). Controlar de nuevo la tensión de la cadena (véase fig. 10). La cadena de la sierra no deberá tensarse excesivamente. Es decir, en frío, la cadena debe poder levantarse unos 3 mm del centro del riel guía. Apretar cuidadosamente el tornillo (16a).

La cadena se dilatará cuando se caliente, con tendencia a colgar. Por tanto, existe el peligro de que se suelte. En tal caso debe tensarla de nuevo siempre que sea necesario. Si se retensa la cadena en caliente, será imprescindible destensarla una vez finalizados los trabajos. De lo contrario, se producirían altas tensiones por la contracción durante el enfriamiento. Una cadena nueva requiere un tiempo de funcionamiento previo de 5 minutos. ¡Es importante que la cadena esté bien lubricada! Después de transcurrido este tiempo se comprobará la tensión de la cadena y se retensará de ser necesario.

9. Relleno de aceite para la cadena

Limpia el tapón del depósito de aceite (3) antes de abrirlo, con el fin de evitar que penetre suciedad en el depósito. El contenido del depósito debe ser controlado regularmente, durante el trabajo, en el indicador de nivel (21).

A continuación cerrar correctamente el tapón del depósito (3) y limpiar el aceite que se haya salido.

10. Lubricación

Tanto la cadena como el riel guía deben ser lubricados uniformemente durante el proceso de corte para evitar un desgaste excesivo. La lubricación se realiza automáticamente. No trabaje nunca sin lubricación en la cadena. Si la cadena de la sierra funciona sin lubricación se dañará completamente al poco tiempo. Por lo tanto es de suma importancia controlar dicha lubricación y el nivel de aceite antes de empezar cualquier trabajo (fig. 9). No ponga en marcha nunca la motosierra si el nivel de aceite se halla por debajo del mínimo (Fig. 9).

- Mínimo: cuando el nivel del aceite se halla unos 5 mm por encima del borde inferior del indicador de nivel (21). Es imprescindible rellenar.
- Máximo: el relleno de aceite deberá alcanzar el borde superior de la milla.

11. Comprobación del automatismo de lubricación

Antes de comenzar el trabajo debe comprobar previamente la lubricación de la cadena y el nivel del aceite. Ponga en marcha la cadena y manténgala sobre un fondo claro. ¡Atención! La cadena no

deberá nunca tocar el suelo, manténgala por tanto a una distancia de seguridad de 20 cm. La aparición de un rastro de aceite significa que la lubricación de la cadena trabaja correctamente. Si no sale aceite será necesario limpiar el canal de salida (4), la perforación del tensor de cadena superior (14) y el canal de aceite o, eventualmente, consultar al servicio de asistencia técnica. (fig. 3)

Ajuste de la cantidad de flujo del aceite

El ajuste de la cantidad de flujo del aceite se realiza con el tornillo de ajuste del aceite (23). Si la madera está húmeda o es blanda puede reducirse el caudal (girando el tornillo en sentido de las manecillas del reloj), por el contrario, si la madera está muy seca o es madera dura se requerirá más lubricación (girar el tornillo contra el sentido de las manecillas del reloj).

12. Aceite de lubricado de la cadena

La duración de vida de la cadena y del riel guía depende en gran manera de la calidad del aceite utilizado para la lubricación.

¡No está permitido emplear aceite ya usado!

Utilice sólo aceite lubricador de cadenas ecológico. Deposite el aceite lubricador de cadenas sólo en depósitos conformes a las disposiciones en la materia.

13. Riel guía

El riel guía (8) está expuesto a un desgaste más elevado en los puntos de desvío y en la parte inferior. Con el fin de evitar un desgaste desproporcionado sobre un lado se recomienda girar la pieza guía (8) cada vez que se afila la cadena.

14. Rueda de la cadena

La sollicitación de la rueda de la cadena (12) es muy elevada. Si aparecen en los dientes huellas de un desgaste excesivo deberá sustituirse de inmediato. Trabajando con la rueda desgastada disminuye considerablemente la duración de vida de la cadena. Esta sustitución corre a cargo del comercio especializado o del servicio de asistencia técnica.

15. Protector de la cadena

Al finalizar el trabajo o durante un transporte no olvide de colocar el protector (20) sobre la cadena y la lanza.

16. Freno de cadena

Siempre que la motosierra rebote se activará el freno de la cadena a través del protector de manos delantero (2). Dicho protector (2) es presionado hacia

E

delante por la propia mano. Con ello, se activa el freno de la cadena, es decir, el motor se para a los 0,10 seg.

17. Cómo soltar el freno de la cadena

Para poder volver a trabajar con la motosierra será preciso soltar de nuevo el bloqueo de la cadena a través del freno. Para ello, desconectar primero el aparato. A continuación devolver el protector delantero de manos (2) en su posición vertical hasta que quede enclavado. Ahora podrá volver a trabajar con la motosierra.

18. Cómo afilar la cadena

Para afilar correctamente la cadena de la sierra lleve su sierra al comercio especializado. Allí podrá adquirir asimismo un equipo adecuado para afilar (aparato de limado), que le permitirá afilar la cadena usted mismo. Para ello observe asimismo el manual de instrucciones del aparato.

Cuide siempre su aparato. Mantenga sus herramientas afiladas y limpias para poder trabajar de forma correcta y segura. Respete las disposiciones de mantenimiento y las instrucciones en cuanto al cambio de herramienta.

19. Puesta en marcha

¡Para trabajar, póngase siempre unas gafas de trabajo, protectores auditivos y guantes, así como ropa de trabajo adecuada!

No está permitido realizar trabajos sobre una escalera, un árbol o cualquier otro sitio inestable. No cortar por encima de los hombros ni con una mano.

Utilice siempre una alargadera homologada, dotada del aislamiento adecuado y piezas de acoplamiento para su uso al aire libre (cable de goma homologado) y adecuadas para el enchufe. Para la conexión debe agarrarse la empuñadura delantera (1) con la mano izquierda, mientras que la mano derecha debe agarrar la empuñadura trasera (10). Conectar: Presione el bloqueo de seguridad (19) junto con el interruptor ON/OFF (18). Compruebe el funcionamiento del freno de la cadena.

Si la sierra no marcha, será preciso soltar el freno de la cadena con el protector de manos delantero (2). Para ello es imprescindible leer el capítulo „Freno de cadena“ y „Cómo soltar el freno de cadena“.

Una vez encendida, la motosierra se pone en marcha inmediatamente a gran velocidad.

Desconexión: Suelte el interruptor ON/OFF (18). ¡Solo deberá depositar la motosierra en algún lugar cuando la cadena haya dejado de marchar!
Una vez haya terminado su trabajo con la motosierra deberá: Limpiar la cadena y el riel guía. Colocar el protector.

Protección del aparato

No utilizar la motosierra si llueve o en ambiente húmedo.

Si el cable de conexión está dañado se deberá desenchufar la motosierra inmediatamente. No se debe volver a utilizar un cable dañado.

Compruebe si el aparato ha sufrido daños. Antes de utilizar las herramientas, los equipos de protección o piezas con ligeros desperfectos es imprescindible comprobar cuidadosamente que están en condiciones de trabajar correctamente y según su uso. Compruebe también si las piezas móviles trabajan como es debido. Todos los componentes deberán estar bien montados y cumplir todos los requisitos para asegurar un funcionamiento correcto del aparato. Equipos protectores y otras piezas que presenten daños deben ser reparadas o sustituidas por un profesional en los talleres del servicio técnico o por ISC GmbH, a menos que se indique lo contrario en el manual de instrucciones correspondiente.

Advertencias para el trabajo**Rebote de la sierra**

- En trabajos de corte situar el tope de garra siempre sobre la madera que se está cortando (véase fig. 4).
- Al hacer el corte, apoyar firmemente el tope de garra antes de entrar en la madera con la sierra en funcionamiento. Para cortar, estirar hacia arriba con la empuñadura trasera y conducirla con la empuñadura delantera. El tope de garra se utiliza como punto de giro. Para continuar el corte se presionará ligeramente sobre la empuñadura delantera, al mismo tiempo que se retira la sierra

con cuidado. Colocar el tope de garra en un punto inferior y estirar de nuevo hacia arriba la empuñadura trasera (véase fig. 5).

- Los cortes de punta y longitudinales sólo pueden ser efectuados por personas que hayan recibido un entrenamiento adecuado (mayor grado de peligrosidad debido a las fuerzas de rebote existentes, véase fig. 6).
- Hacer los cortes longitudinales con un ángulo lo más plano que sea posible. En estos cortes es preciso actuar con mucho cuidado, puesto que no se podrá usar el tope de garra.
- Si utiliza el canto superior del riel durante el proceso de corte, existe la posibilidad de que la sierra retroceda violentamente hacia el operario si queda bloqueada. Por esta razón se recomienda cortar siempre con la parte inferior de la sierra, de manera que la sierra sea impulsada hacia la madera, apartándose del cuerpo (véanse fig. 7 y 8).
- Siempre que se desee desramar un árbol apoye la motosierra eléctrica en el tronco. Bajo ningún pretexto deberá utilizarse la punta del riel para cortar (peligro de golpes por rebote, véase fig. 6).
- Prestar atención a troncos que vengán rodando. ¡Peligro de accidente!
- Se puede producir un golpe de rebote siempre que la punta del riel (especialmente el cuarto superior) toque la madera o algún otro objeto de forma involuntaria. En un caso así, será prácticamente imposible controlar la sierra eléctrica saliendo impulsada con mucha fuerza hacia el operario (¡Peligro de accidente!).



Fig. 6

Para evitar accidentes no utilizar la punta del riel para cortar, puesto que la sierra podría rebotar de golpe. Trabajar con la sierra usando siempre su equipo protector completo.



Fijar correctamente el objeto que se desea cortar. Utilizar dispositivos de apriete para sujetar la pieza. De esta manera se podrá trabajar con toda seguridad usando ambas manos.

El rebote provoca un comportamiento incontrolable de la motosierra que conlleva el peligro de sufrir heridas de gravedad. **No trabajar con la cadena mal tensada y mal afilada.** Una cadena mal afilada aumenta el peligro de rebote. No hacer jamás trabajos de corte por encima del hombro.

20. Recomendaciones de uso

Para cortar madera (véase fig. 4 y 5)

Observe todas las instrucciones de seguridad y proceda como se indica a continuación: Coloque la madera que desea cortar de manera correcta. Trozos de madera cortos deberán sujetarse correctamente. Corte únicamente madera u objetos de madera. Durante el proceso de corte compruebe que no toque con la motosierra ni piedras, ni clavos u otros objetos duros. Estos podrían salir disparados y dañar la cadena. Evite tocar el suelo o cercas de alambre con la sierra en marcha. Siempre que haga trabajos de desramado apoye la sierra. No utilice la punta de la motosierra para cortar. Ponga atención de no pisar troncos cortados, raíces, zanjas o montículos, existe el peligro de tropezar.

Tenga en cuenta lo siguiente:

La cadena debe estar ya en marcha en el momento que toque la madera.

Conectar: presionar el botón de bloqueo de conexión (19), el conector/desconector (18), así como el interruptor en la parte delantera de la empuñadura. Coloque el tope de garra inferior (17) sobre la madera. Levante la motosierra sujetándola por la empuñadura trasera (10) y comience a cortar. Retroceda ligeramente con la cadena y coloque la garra (17) un poco más abajo. Ponga mucha atención al cortar madera astillada. Es posible que salgan despedidos trozos de madera.

Desconectar: soltar el botón de conexión/desconexión o el interruptor en la empuñadura delantera. Desenchufe la motosierra.



Retirar la motosierra de la madera solo cuando la cadena de la sierra esté en marcha. Aquella persona que sierre sin tope podrá ser pillada por la motosierra hacia delante.

Madera sometida a fuerzas de tracción



Fig. 10.1: El tronco está sometido a tracción en su parte superior
¡Peligro: el árbol se dispara hacia arriba!

Fig. 10.2: El tronco está sometido a tracción en su parte inferior
¡Peligro: el árbol dispara hacia abajo!

Fig. 10.3: Troncos gruesos se hallan bajo una fuerza de tracción mayor.
¡Peligro: el árbol se dispara instantáneamente y con gran fuerza!

Fig. 10.4: Tensiones laterales en el tronco.

¡Peligro: el árbol se dispara

E**lateralmente!****Cómo talar árboles**

Observe en todo momento la disposiciones de seguridad y proceda como se indica a continuación:

Con esta motosierra sólo podrá cortar árboles que tengan un diámetro de tronco inferior a la longitud del riel guía. No intente jamás soltar una sierra encallada poniendo el motor en marcha. Use una cuña de madera para liberarla.

**Tenga en cuenta lo siguiente:**

Zona de peligro : un árbol talado puede arrastrar otros árboles al caer, por tanto se considera como zona de peligro (área de tala) una zona abarcada por el doble de la altura del árbol. (Fig. 11)

**Atención:**

Antes de cortar se debe prever y mantener libre una zona de fuga (A). La zona de fuga debe transcurrir hacia atrás, en dirección a la parte posterior del sentido de caída (B) esperado (fig. 13).

**Atención:**

Antes de realizar el corte definitivo, comprobar que no se encuentren personas, animales o impedimentos en la zona de caída.

La tala de árboles es peligrosa y requiere adiestramiento en el uso de la motosierra. Si no tiene la suficiente práctica ¡no intente talar árboles!. Antes de hacerlo asista a un cursillo de tala. (Fig. 12).

Sentido de tala:

- Calcule primero el sentido en que caerá el árbol talado, teniendo en cuenta el punto de equilibrio de la copa y la dirección del viento. La motosierra debe ponerse en marcha antes de que toque la madera. Con la motosierra encendida corte una cuña en el sentido de caída del árbol. Al otro lado de esta cuña será preciso hacer un corte horizontal en el tronco (corte de tala).
- Realice el entalle: le concede sentido y guía al árbol.
- Compruebe el sentido de tala: si tiene que corregir el entalle hágalo en su anchura total.
- A continuación anuncie la caída del árbol gritando: «¡Atención árbol!».
- Únicamente después de haber hecho esto podrá efectuar el último corte de tala, el cual se hará por encima de la base del entalle. Coloque la cuña a tiempo
- Deje un tabique de rotura: éste actúa como una

bisagra. Si corta este tabique el árbol caerá sin control alguno.

- Utilice la cuña de tala, no corte el resto.
- Cuando vaya a caer el árbol apártese de él. Observe el comportamiento de la copa, espere que la copa haya dejado de oscilar. No trabaje debajo de ramas que hayan quedado colgadas.

No haga trabajos de tala:

- siempre que no pueda reconocer los detalles del lugar que está trabajando, por ej. debido a la niebla, la lluvia, una nevada o luz crepuscular
- y tampoco si no puede calcular el sentido de caída del árbol debido al comportamiento del viento. Sólo podrá efectuar trabajos de tala en terrenos empinados, helados o escarchados si está seguro de poder afianzarse de forma adecuada.

Desconectar: desenchufe la motosierra.

Para provocar la caída deberá colocar una cuña en el corte horizontal de tala. Al alejarse del árbol después de hecho el corte de tala vigile que no caigan ramas rotas.

Accesorios:

Utilice únicamente piezas de recambio originales

Riel guía KSE 2000/1	45.003.31
Cadena KSE 2000/1	45.003.11

Mantenimiento y limpieza**¡Antes de efectuar ningún trabajo en la motosierra desenchúfela!**

Mantenga las ranuras de ventilación libres de impedimentos y bien limpias. En la cadena de la sierra sólo podrá efectuar los trabajos de mantenimiento que se hallen indicados en el manual. Cualquier otro trabajo corre a cargo del servicio de asistencia técnico. No está permitido hacer modificaciones en la motosierra, podría ser peligroso para su seguridad personal. Si, a pesar de los estrictos controles del fabricante, la sierra dejara de funcionar, deberá llevarse a un taller de asistencia técnica autorizado. Siempre que tenga alguna pregunta o quiera pasar un pedido de piezas de recambio indique la denominación del aparato y el número de referencia de 9 cifras.

A la hora de guardarlo**Guarde su motosierra en lugar seguro.**

Las piezas que no utilice deben almacenarse limpias y sobre una superficie plana, en lugar cerrado y seco, fuera del alcance de los niños.

Cómo eliminar averías

Tenga en cuenta las instrucciones de seguridad indicadas en las páginas 8 y 9.

Avería	Causa	Solución
El motor no funciona	No hay corriente Freno de cadena	Comprobar el enchufe, el cable, el conductor y la clavija. Daños en el cable: deben ser reparados o sustituidos por el servicio de asistencia técnica. No está permitido arreglar el cable con cinta aislante. Los interruptores averiados deben sustituirse en un taller de asistencia técnica al cliente. Véase puntos 16 y 17 „Freno de cadena“ y „Aflojar el freno“.
La cadena no funciona	Freno de cadena	Comprobar el freno y soltarlo si es necesario
Corte defectuoso	Cadena sin afilar Cadena mal montada. Tensión de la cadena	Afile la cadena Compruebe que esté bien montada. Compruebe la tensión de la cadena
La motosierra funciona mal La cadena salta del riel	Tensión de la cadena	Compruebe la tensión de la cadena
La cadena se caliente (está seca)	Lubricación	Compruebe el nivel del aceite. Compruebe el sistema de lubricación.

No utilice nunca un aparato cuyo interruptor de conexión/desconexión no funcione correctamente.

Siempre que se presente cualquier otra avería no dude en consultar bien sea un taller de asistencia técnica autorizado, nuestro servicio de asistencia central o su comercio especializado.

P**1. Elementos de comando**

1	Punho dianteiro	14	Orifício de aperto da corrente
2	Guarda-mão dianteiro	15	Cobertura
3	Fecho do reservatório de óleo	16a	Porca sextavada
4	Canal de saída de óleo	16b	Anilha de mola + anilha
5	Perno de guia	17	Batente de dentes
6	Parafuso tensor da corrente	18	Interruptor ligar/desligar
7	Corrente da serra	19	Bloqueio de arranque
8	Lâmina	20	Protecção da corrente
9	Estrela de inversão	21	Indicador do nível de óleo
10	Punho traseiro	22	interruptor de comando de segurança a duas mãos
11	Guarda-mão traseiro	23	Parafuso de regulação de óleo
12	Roda de corrente		
13	Perno tensor da corrente		

2. Dados técnicos

Modelo	KSE 2000/1
Ligação à rede	230 V ~ 50 Hz
Potência nominal	2000 W
Comprimento de corte, máx.:	40 cm
Velocidade de corte à rotação nominal	22 m/s
Quantidade de enchimento do reservatório de óleo	85 ml
Peso sem lâmina + corrente	3,7 kg
Travão da corrente	0,1 seg.
Classe de protecção	II / □
Nível de potência acústica garantido sob carga	106 dB(A)
Nível de pressão acústica sob carga	84 dB(A)
Aceleração: punho traseiro sob carga	4,4 m/s ²
(apurado segundo a EN 50144) punho dianteiro sob carga	3,3 m/s ²

3. Explicação de placas

1. Comprimento máx. corte: máx. 400 mm
2. Use capacete de protecção, óculos de protecção e protecção auricular
3. Atenção! Leia o manual de instruções e respeite as instruções de aviso e de segurança
4. Se o cabo eléctrico se encontrar danificado, desligue a ficha de rede eléctrica!
5. Proteja o aparelho contra a humidade

4. Instruções de segurança



Observe as instruções de segurança antes de começar a utilizar a máquina. Para sua segurança e de terceiros, respeite estas instruções antes de utilizar a máquina. Guarde as instruções para uma utilização posterior. Utilize a electrosserra unicamente para serrar madeira (peças em madeira). Todas as outras utilizações são da inteira responsabilidade do operador e são provavelmente perigosas. O fabricante não se responsabiliza pelos danos que possam ser causados pela utilização inadequada ou operação incorrecta.



Instruções de segurança e protecção contra acidentes

Leia atentamente o manual de instruções na íntegra antes da primeira colocação em funcionamento de forma a evitar um manuseamento incorrecto da electrosserra. Todas as instruções relativas ao manuseamento da electrosserra dizem também respeito à sua segurança pessoal! Um agente especializado dar-lhe-á todas as instruções práticas!

- Desligue o aparelho antes de soltar o travão de corrente.
- Para evitar lesões auditivas, use uma protecção contra o ruído, de preferência capacetes com protecção facial.
- Durante o trabalho deve manter sempre uma postura segura.
- Desligue a máquina antes de a pousar.
- Antes de qualquer trabalho na máquina, retire a ficha eléctrica da tomada.
- Ligue a ficha eléctrica à tomada somente com a máquina desligada.
- A serra de corrente só pode ser operada por uma pessoa de cada vez. É proibida a permanência de outras pessoas dentro do raio de acção da serra de corrente. Preste especial atenção a crianças e animais domésticos.
- No momento do arranque, a serra de corrente não pode estar aplicada na madeira.
- Durante o trabalho, segure na serra de corrente com ambas as mãos!
- A serra de corrente não poderá ser manuseada por crianças e jovens. A excepção vai para jovens com mais de 16 anos, pará efeitos de formação, e sempre sob a vigilância de um adulto. Empreste a serra somente a pessoas que estejam bem familiarizadas com este tipo de serra e com a forma de lidar com ela. Forneça sempre também o manual de instruções!
- Com a serra de corrente só poderão trabalhar pessoas saudáveis e que não estejam fatigadas, ou seja, que estejam em boa condição física. Se estiver cansado, não hesite e faça uma pausa no trabalho. Não é permitido trabalhar com a serra de corrente depois de ingerir álcool.
- Se a máquina não for usada temporariamente, ela deverá ser pousada de forma a não pôr ninguém em perigo.
- Antes de começar a serrar, fixe primeiro o protector de garras.
- O cabo eléctrico deve andar sempre na retaguarda do operador.
- Mantenha sempre o cabo afastado da parte da frente da máquina.
- Utilize apenas acessórios de origem.
- Os aparelhos que são utilizados ao ar livre têm de ser ligados através de um interruptor de corrente diferencial residual.
- Cabos de extensão ao ar livre:
 - Ao ar livre, use unicamente cabos de extensão adequados para esse meio e devidamente identificados para o efeito
 - Use um apoio seguro ao serrar toros e ramos (cavalete, fig. 4). Não se pode sobrepor a madeira a cortar, nem segurá-la com o pé, nem pedir a ajuda de outra pessoa para o fazer.
 - A madeira redonda deve ser imobilizada para não se deslocar.
 - Ao trabalhar em terrenos inclinados, vire-se sempre para a vertente ascendente (para cima).
 - Retire sempre a serra de corrente da madeira com a corrente a rodar.
 - Se forem efectuados vários cortes seguidos, a electrosserra deverá ser desligada entre as operações de corte.
 - Tenha muito cuidado quando serrar madeira lascada. Existe o risco de projecção de pedaços de madeira (perigo de ferimento!).
 - Não utilize a electrosserra como alavanca para levantar ou retirar pedaços de madeira ou outros objectos.
 - A desrama só pode ser realizada por pessoal formado! Perigo de ferimento!
 - Tenha cuidado com os ramos que estejam presos. Não corte por baixo os ramos que estejam no ar.
 - Não se "empoleire" em cima do tronco para cortar os ramos.
 - A electrosserra não pode ser usada para trabalhos florestais, nomeadamente para o abate e a desrama na floresta. A mobilidade e segurança indispensáveis ao utilizador da serra não estão,

P

nesse caso, garantidas, por causa do cabo eléctrico!

- Em trabalhos de abate, mantenha-se ao lado da árvore enquanto esta cai.
- Ao recuar, depois de cortar a árvore, preste atenção aos ramos que eventualmente possam cair.
- Ao trabalhar num declive, o utilizador da serra deve estar acima ou ao lado do tronco ou da árvore abatida, que se pretende cortar.
- Para evitar perigos, sempre que o cabo de ligação for danificado, tem de ser substituído pelo fabricante ou pelo representante do serviço de assistência técnica.

Para evitar o rechaço, não esquecer o seguinte:

- Nunca encoste a ponta da lâmina para proceder ao corte! Observe sempre a ponta da lâmina.
- Nunca serre com a ponta da lâmina! Cuidado ao prosseguir cortes já iniciados.
- Inicie o corte com a corrente da serra já em movimento!
- Mantenha a corrente de serra sempre correctamente afiada.
- Nunca serre ramos de uma só vez! Ao desbastar, tenha em atenção para não tocar em nenhum outro ramo.
- Ao efectuar um corte transversal, preste atenção aos troncos que se encontram mesmo ao lado. Se possível, utilize um cavalete.

5. Transporte da electrosserra

Para transportar a electrosserra deve retirar a ficha de rede da tomada e colocar a protecção da corrente sobre a lâmina e a corrente. Se efectuar vários cortes com a electrosserra, é necessário desligar a serra durante os cortes.

6. Antes da colocação em funcionamento

A tensão da fonte de corrente eléctrica tem de corresponder aos dados constantes na placa de características da máquina. Antes de iniciar um trabalho, verifique a electrosserra quanto a um funcionamento sem problemas e a um estado seguro a nível da operação e de acordo com as disposições. Antes de iniciar o trabalho controle o funcionamento da lubrificação da corrente e o nível de óleo (ver fig. 9). Se o óleo se encontrar 5 mm antes do rebordo inferior (indicado na figura com „Min.“) é necessário encher com óleo. Acima desta marcação é assegurada uma operação segura. Ligue a electrosserra e segure-a sobre uma parte do chão que seja clara. Atenção, a electrosserra não pode tocar o solo pelo que se deve

manter uma distância de segurança de aprox. 20 cm. Se verificar um aumento do rasto de óleo significa que a lubrificação da corrente está a funcionar correctamente. Caso não verifique um rasto de óleo, proceda à limpeza do canal de escoamento de óleo (4), o orifício superior de aperto da corrente e o canal de óleo ou contacte o serviço de assistência técnica. (Leia obrigatoriamente o parágrafo „Encher óleo para correntes e lubrificação da corrente“). Verifique a tensão da corrente e, se necessário, volte a esticar a mesma (ver secção „Esticar corrente da serra“). Controle o funcionamento do travão da corrente (ver também „Destruar o travão da corrente“).

7. Montagem da lâmina e da corrente da serra

A ficha de rede não pode estar ligada à corrente.
- Atenção! O guarda-mão dianteiro (2) tem de encontrar-se sempre na posição superior (vertical). A lâmina e a corrente da serra são fornecidas desmontadas. Para a montagem desaparafuse primeiro a porca/anilha de mola (16a+b) e retire a cobertura da caixa do travão (15). O perno tensor da corrente (13) tem de encontrar-se no meio da guia (5). Se necessário, aperte o perno tensor da corrente com o parafuso tensor da corrente (6). Para se proteger contra ferimentos causados pelas arestas afiadas de corte use luvas durante a montagem e aperto assim como durante a verificação subsequente. Antes de voltar a montar a lâmina com a corrente de serra, verifique o sentido de corte dos dentes! O sentido de marcha está indicado na cobertura (15) com uma seta. Para determinar o sentido de corte, proceda, se necessário, à inversão da corrente da serra (7). Mantenha a lâmina (8) com a ponta verticalmente para cima e coloque a corrente da serra (7) começando pela ponta da lâmina. Monte depois a lâmina com a corrente da serra conforme da seguinte forma: coloque a lâmina com a corrente de serra no perno de guia (5) ou no perno tensor da corrente (13). Coloque a corrente da serra em volta da roda de corrente (12), e verifique se a corrente está correctamente montada (ver figura 1 / posição 7). Coloque a cobertura (15) e aperte levemente com a anilha de mola/porca (16a+b). A seguir estique correctamente a corrente da serra:

8. Esticar a corrente da serra

Antes de proceder aos trabalhos na máquina, retire a ficha de rede da corrente!
Usar luvas de protecção!
Certifique-se de que a corrente de serra (7) se encontra na ranhura de guia da lâmina (8)! Rode o

parafuso tensor da corrente (6) com a chave de fendas em cruz para a direita no sentido dos ponteiros do relógio até a corrente da serra estar correctamente esticada. Em seguida, é necessário carregar a lâmina para cima durante o aperto do parafuso (16a). Verifique novamente a tensão da corrente (ver fig. 10). A corrente da serra não deve ser demasiado esticada. Deve ser possível levantar a corrente aprox. 3 mm no centro da lâmina quando esta estiver fria. Aperte bem a porca (16a).

No caso de aquecimento, a corrente de serra dilata-se e fica frouxa. Existe o perigo de a corrente de serra saltar. Se necessário volte a esticar a corrente. Se a corrente de serra for esticada quando estiver quente, torna-se necessário afrouxá-la depois de terminar os trabalhos de serragem. Caso contrário, durante o arrefecimento surgiriam tensões altas devido ao aperto da corrente de serra. Uma corrente de serra nova requer um tempo de aquecimento de aprox. 5 minutos. É fundamental uma lubrificação suficiente da corrente! Depois do aquecimento, verifique a tensão da corrente e, se necessário, reajuste-a.

9. Encher óleo para correntes

Com vista a evitar a entrada de sujidade no reservatório limpe a tampa de fecho do reservatório de óleo (3) antes de a abrir. Controle o conteúdo do reservatório de óleo durante o trabalho de serragem no indicador do nível de óleo (21). Feche bem a fecho do reservatório de óleo (3) e limpe o óleo que tenha eventualmente transbordado.

10. Lubrificação de correntes

Para proteger a serra contra um desgaste excessivo, a corrente de serra e a lâmina têm de ser lubrificadas durante a operação. A lubrificação processa-se automaticamente. Nunca trabalhe sem lubrificação de correntes. Se a corrente estiver seca, o conjunto de corte será fortemente danificado num curto espaço de tempo. Por conseguinte, controle a lubrificação da corrente e o nível de óleo (fig. 9) antes de iniciar o trabalho. Não coloque a serra em funcionamento se o nível de óleo se encontrar abaixo da marcação mínima. (Fig. 9)

- Mínimo - se o nível de óleo se encontrar apenas a 5 mm do rebordo inferior do indicador do nível de óleo (21), é necessário voltar a encher com óleo.
- Máximo - encha com óleo até o vidro de inspeção estar cheio.

11. Verificar o dispositivo automático de óleo

Verifique o funcionamento da lubrificação de correntes e o nível de óleo antes de iniciar o trabalho. Ligue a electrosserra e segure-a sobre uma parte do chão que seja clara. Atenção, a electrosserra não pode tocar o solo pelo que se deve manter uma distância de segurança de aprox. 20 cm. Se verificar um aumento do rasto de óleo significa que a lubrificação da corrente está a funcionar correctamente. Caso não verifique um rasto de óleo, proceda à limpeza do canal de escoamento de óleo (4), o orifício superior de aperto da corrente (14) e o canal de óleo ou contacte o serviço de assistência técnica. (Fig. 3)

Regulação do débito de óleo

A regulação do débito de óleo é efectuada por meio do parafuso de regulação de óleo (23). Se a madeira estiver húmida e se for mole é possível diminuir o débito de óleo (rode o parafuso de regulação de óleo no sentido dos ponteiros do relógio) ao contrário do que sucede com madeira seca e dura, para a qual é necessário mais óleo para a lubrificação (rode o parafuso de regulação de óleo contra o sentido dos ponteiros do relógio).

12. Óleo lubrificante para correntes

A vida útil de correntes de serra e lâminas depende em larga medida da qualidade do óleo lubrificante utilizado.

Não é permitida a utilização de óleo usado! Utilize apenas óleo lubrificante para correntes que não seja prejudicial para o meio ambiente. Armazene o óleo lubrificante para correntes apenas em recipientes autorizados para o efeito.

13. Lâmina

A lâmina (8) está particularmente sujeita a um grande desgaste na inversão assim como na parte inferior. Com vista a evitar um desgaste unilateral, vire a lâmina (8) sempre que afia as correntes.

14. Roda de corrente

O desgaste da roda de corrente (12) é particularmente grande. Se nos dentes se apresentarem vestígios de desgaste significativos, é necessário proceder à substituição da roda. Uma roda de corrente com desgaste reduz a vida útil da corrente de serra. Mandê substituir a roda de corrente pelo agente da especialidade ou pelo serviço de assistência técnica.

P**15. Protecção da corrente**

A protecção da corrente (20) deve ser imediatamente colocada por cima da corrente e da lâmina depois de terminar o trabalho ou para o transporte.

16. Travão da corrente

No caso de um rechazo da serra dispara o travão da corrente através do guarda-mão dianteiro (2). O guarda-mão dianteiro (2) é premido para a frente com as costas da mão. Assim, o travão da corrente, a serra da corrente e o motor são imobilizados no espaço de 1,10 segundos.

17. Destruar o travão da corrente

Para a serra ficar novamente operacional, solte o bloqueio da corrente da serra. Desligue primeiro o aparelho. Em seguida, oscile o guarda-mão dianteiro (2) para a posição de saída na vertical, até engatar. Assim, o travão da corrente volta a estar totalmente operacional.

18. Afiar as correntes de serra

É possível afiar a sua corrente de serra rápida e correctamente no seu agente da especialidade. Aí poderá também encontrar dispositivos de afiação de correntes, (limadores) com os quais pode afiar a corrente de serra. Observe para o efeito o respectivo manual de instruções.

Execute a conservação da sua ferramenta com cuidado. Mantenha as ferramentas afiadas e limpas, para poder trabalhar bem e de uma forma segura. Respeite as instruções de manutenção e as indicações relativas à substituição de ferramentas.

19. Colocação em funcionamento

Por norma, durante o trabalho deverá usar óculos de protecção, meios de protecção auditiva, luvas de trabalho e vestuário de trabalho à medida!

É proibido trabalhar em cima de uma escada, em cima da árvore ou noutros locais com pouca estabilidade. Não serre acima do nível dos ombros ou usando apenas uma mão.

Se precisar de usar extensões eléctricas, utilize apenas extensões homologadas com as classes de isolamento prescritas e acoplamentos preparados para trabalhos ao ar livre (cabo com isolamento de

borracha permitido), compatíveis com a ficha do aparelho. Para ligar a electrosserra a mão esquerda envolve a pega da frente (1), enquanto a mão direita envolve a pega posterior (10). Ligar: Carregue ao mesmo tempo no bloqueio de ligação (19) e no interruptor para ligar/desligar (18). Verificar o funcionamento do travão da corrente.

Se a serra não funcionar é preciso soltar o travão da corrente através do guarda-mão dianteiro (2). Leia a este respeito as secções „Travão da corrente“ e „Soltar o travão da corrente“.

Assim que se liga a serra, ela começa a funcionar a grande velocidade. Desligar: Largue o interruptor para ligar/desligar (18). Pouse a serra apenas quando a corrente estiver imobilizada!

Depois de cada trabalho com a electrosserra deverá: Limpar a corrente e a lâmina. Colocar a protecção da corrente. Colocar a protecção da corrente.

Protecção do aparelho

O aparelho não pode ser exposto à chuva nem à humidade.

Em caso de danos no cabo de extensão, retire imediatamente a ficha da tomada. Um cabo danificado não pode voltar a ser usado.

Se o cabo de extensão apresentar danos, retire imediatamente a ficha de rede da tomada. Não utilize novamente o cabo danificado.

Controle se o seu aparelho apresenta danos. - Antes da utilização do aparelho, verifique atentamente os dispositivos de segurança ou possíveis peças ligeiramente danificadas quanto a um funcionamento impecável e de acordo com as disposições. Verifique se as peças móveis estão a funcionar bem. Todas as peças têm de estar correctamente montadas e preencher todas as condições para assegurar um funcionamento impecável do aparelho. Os dispositivos de segurança e as peças têm de ser reparadas ou substituídas de imediato por uma oficina de assistência técnica ou pela empresa ISC-GmbH, salvo indicação contrária no manual de instruções.

Instrução de trabalho

Rechaço de serra

- Ao efectuar cortes transversais, o protector de garras tem de ser aplicado contra a madeira a cortar (ver fig. 4).
- Antes de cada corte transversal, aplique firmemente o protector de garras, e só depois é que poderá começar a serrar a madeira com a corrente já em movimento. Durante este processo, a serra é levantada por meio do punho traseiro e guiada mediante o punho dianteiro. O protector de garras funciona como ponto de rotação. Para reposicionar, exerça uma ligeira pressão sobre o punho dianteiro, puxando, ao mesmo tempo, a serra um pouco para trás. Volte a aplicar o protector de garras mais fundo e puxe novamente o punho traseiro para cima (ver fig. 5).
- Os entalhes e os cortes longitudinais só podem ser efectuados por pessoas com formação especial (risco acrescido de rechaço; ver fig. 6).
- Realize os cortes longitudinais num ângulo o mais plano possível. Nesta situação, é necessário proceder com especial cuidado, uma vez que não se pode utilizar o protector de garras.
- Ao cortar com a parte superior da guia, a electrosserra pode fugir para o lado do operador, se a corrente da serra ficar presa. Por isso, é que, sempre que possível, se deve cortar com a parte inferior da guia, dado que, nesse caso, a serra tende a afastar-se do corpo e a aproximar-se da madeira (ver fig. 7 e 8).
- Durante a desrama, a electrosserra deve estar, tanto quanto possível, apoiada sobre o toro. Neste caso não se pode serrar com a ponta da guia (perigo de rechaço; ver fig.6).
- Cuidado com os toros das árvores, pois podem rolar.
- Rechaço!
- Pode ocorrer um rechaço da serra, se a ponta da guia (especialmente o último quarto da guia) tocar inadvertidamente em madeira ou noutros objectos. Nesta situação, a electrosserra é rechaçada de forma descontrolada e com extrema violência em direcção ao utilizador da serra (perigo de ferimento!!)

**Fig. 6**

Pode evitar acidentes com a serra se não cortar com a ponta da guia. Dessa forma não corre o risco de a serra se escapar repentinamente. Ao trabalhar com a serra, use um equipamento de protecção completo.



Fixe a peça a trabalhar.

Utilize dispositivos de fixação para imobilizar a peça a trabalhar. Só dessa forma se conseguirá operar a máquina em segurança com ambas as mãos.

O rechaço provoca um comportamento por parte da serra impossível de controlar. Podem daí advir ferimentos graves. **Não use a serra se a corrente estiver frouxa ou romba.** Uma corrente mal afiada aumenta o perigo de rechaço. Nunca serre acima do nível dos ombros.

20. Sugestões de utilização**Serrar madeira (ver fig. 4 e 5)****Respeite todas as normas de segurança e proceda da seguinte forma quando serrar:**

Coloque a madeira de modo a proporcionar um trabalho seguro. Antes de começar a serrar, aperte os cepos de madeira curtos de forma a ficarem seguros. Serre apenas madeira ou objectos de madeira. Preste atenção para que durante a serragem não tocar em pedras, pregos etc., visto que estes podem ser projectados e danificar a corrente de serra. Evite o contacto da serra em movimento com as vedações de arame e o solo. Ao desbastar uma árvore a máquina deve, na medida do possível, ter um suporte. Não é permitido serrar com a ponta da lâmina. Preste atenção a obstáculos tais como p. ex. os cepos, as raízes, as valas e as colinas, perigo de tropeçar!

Atenção:

A electrosserra tem de estar em movimento antes do contacto com a madeira!

Ligar: Accione o bloqueio de ligação (19) e o interruptor de ligar/desligar (18) assim como o botão no punho dianteiro. Encoste o dente inferior do batente (17) à madeira. Levante a electrosserra pelo punho traseiro (10) e penetre na madeira. Puxe a electrosserra um pouco para trás e encoste o dente (17) um pouco mais fundo. Cuidado ao cortar madeira lascada. É possível que sejam projectadas partes da madeira.

Desligar: Solte o interruptor de ligar/desligar ou o botão no punho dianteiro.


Retire a ficha de rede da tomada.



Retire a serra da madeira sempre e só com a corrente da serra em movimento. Quem serrar sem o protector de garras corre o risco de ser arremessado para a frente.


Madeira sob tensão

P

-  **Fig. 10.1:** Tronco na parte superior sob tensão
Perigo: A árvore salta para cima!
Fig. 10.2: Tronco na parte inferior sob tensão
Perigo: A árvore salta para baixo!
Fig. 10.3: Troncos fortes e tensão forte
Perigo: A árvore salta subitamente com uma força enorme!
Fig. 10.4: Tronco apertado lateralmente
Perigo: A árvore salta para o lado .

Abater árvores**Respeite as normas de segurança e proceda da seguinte forma quando abater árvores:**

Só é permitido serrar as árvores com a electrosserra, cujo diâmetro seja inferior ao comprimento da lâmina! Não tente soltar a serra encravada com o motor em funcionamento. Solte a corrente de serra encravada recorrendo a um calço de madeira!

 **Não esquecer:**

Área de perigo: As árvores em queda podem arrastar juntamente outras árvores, pelo que a área de perigo (área de abate) é calculada como sendo o dobro do comprimento da árvore. (Fig. 11)

 **Atenção:**

Antes de realizar o corte, é necessário prevenir e providenciar uma área de fuga (A). A área de fuga deverá situar-se do lado oposto ao sentido de abate (B) previsto (fig. 13).

 **Atenção:**

Antes de executar o corte, certifique-se de que não se encontram pessoas, animais ou obstáculos na área do abate.

O abate de árvore é perigoso e só deve ser executado por pessoas experientes. Se for principiante ou não tiver experiência, não se meta nessa tarefa! Frequente primeiro um curso de formação. (Fig. 12)

Sentido de abate:

- Calcule primeiro o sentido de abate tendo em conta o centro de gravidade da copa e a direcção do vento. A electrosserra tem de estar em movimento antes do contacto com a madeira. Ligue a electrosserra. Serre um entalhe no sentido de queda da árvore. Do lado oposto do entalhe serre um corte horizontal (corte de abate).

- Crie um entalhe de queda: este indica à árvore a direcção e conduze-a.
- Verifique a direcção de queda: Se tiver de corrigir o entalhe de queda, corte sempre em toda a largura.
- Grite „Atenção, árvore em queda“.
- Efectue o corte de abate: este corte deve ser feito acima da base do entalhe de queda. Coloque atempadamente calços.
- Não altere a fasia de ruptura: esta funciona como uma charneira. Se dividir a fasia de ruptura, a árvore cai de forma incontrolada.
- Faça tombar a árvore por meio de calços, sem utilizar a serra.
- Quando a árvore cair, afaste-se. Esteja atento à zona da copa, aguarde até que a copa oscile. Não continue a trabalhar sob ramos suspensos.

Não abater árvores:

- se não conseguir identificar particularidades na área de queda, p. ex. quando estiver nevoeiro, a chover, a nevar ou a anoitecer.
- se não for possível cumprir de forma segura o sentido de abate devido ao vento e às rajadas de vento. Os trabalhos de abate em barrancos, ou com camadas de gelo, solos gelados ou com geada só podem ser efectuados se o operador poder estar numa posição segura.

Desligar:

Retire a ficha de rede da tomada.
 Para efectuar o abate é necessário introduzir um calço no corte horizontal. Quando o operador se afasta depois do corte de abate, deve prestar atenção aos ramos que possam eventualmente cair.

Acessórios:

Utilize exclusivamente peças sobresselentes originais.

Lâmina KSE 2000/1	45.003.31
Corrente de serra KSE 2000/1	45.003.11

Manutenção e limpeza

Antes de efectuar trabalhos na máquina, retire a ficha da tomada!
 Mantenha as ranhuras de ventilação livres e limpas. Na electrosserra só podem ser efectuados os trabalhos de manutenção descritos no manual de instruções. Outros trabalhos pertinentes devem ser efectuados pela assistência técnica. Não é permitido efectuar quaisquer alterações na electrosserra, visto que poderão prejudicar a sua segurança. No entanto, se apesar de todos os procedimentos de fabrico e controlo a máquina avariar, mande efectuar a repara-

ração por uma oficina de assistência técnica. No caso de dúvidas ou encomendas de peças sobressalentes, é favor indicar a designação do modelo assim como o nº de encomenda de 9 dígitos.

Armazenamento

Guarde a sua electrosserra num local seguro
As ferramentas não utilizadas devem ser guardadas limpas numa superfície plana, num espaço seco e inacessível a crianças.

Eliminação de avarias

Respeite as instruções de segurança nas páginas 8 e 9

Avaria	Causa	Eliminação
Motor não funciona	sem corrente Travão da corrente	Verificar tomada, cabo, ligação e ficha. Danos no cabo: mandar reparar pela assistência técnica. É proibido remendar cabos com fita isoladora. Os interruptores danificados têm de ser substituídos na oficina de assistência técnica. Ver ponto 16 e 17 „Travão da corrente“ e „Destravar o travão da corrente“
Corrente não entra em movimento	Travão da corrente	Verificar travão da corrente, se necessário, destravar.
Mau rendimento de corte	Corrente romba Corrente incorrectamente montada Aperto da corrente	Afiar corrente Verificar exactidão da montagem da corrente Verificar aperto da corrente
Serra com mobilidade difícil Corrente salta da lâmina	Aperto da corrente	Verificar aperto da corrente
Corrente aquece (seca)	Lubrificação da corrente	Verificar nível de óleo Verificar lubrificação da corrente.

Não utilize nenhuma ferramenta na qual o interruptor de ligar/desligar não funcione.

Em todos os outros casos de avarias, é favor contactar uma oficina de assistência técnica autorizada, o nosso serviço central ou o seu agente.

ISC GmbH
Eschenstraße 6
D-94405 Landau/Isar

Konformitätserklärung



- Ⓒ erklårt folgende Konformität gemäß EU-Richtlinie und Normen für Artikel
- Ⓓ declares conformity with the EU Directive and standards marked below for the article
- Ⓔ déclare la conformité suivante selon la directive CE et les normes concernant l'article
- Ⓜ verklaart de volgende conformiteit in overeenstemming met de EU-richtlijn en normen voor het artikel
- Ⓝ declara la siguiente conformidad a tenor de la directiva y normas de la UE para el artículo
- Ⓒ declara a seguinte conformidade de acordo com a directiva CE e normas para o artigo
- Ⓕ förklarar följande överensstämmelse enl. EU-direktiv och standarder för artikeln
- Ⓝ ilmoittaa seuraavaa Euroopan unionin direktiivien ja normien mukaista yhdenmukaisuutta tuotteelle
- Ⓓ erklærer herved følgende samsvar med EU-direktiv og standarder for artikkel
- Ⓝ заявляет о соответствии товара следующим директивам и нормам ЕС
- Ⓝ izjavjuje sjeđeću uskladjenost s odredbama i normama EU za artikl.
- Ⓝ declarã urmãtoarea conformitate cu linia directoare CE și normele valabile pentru articolul.
- Ⓝ ürün ile ilgili olarak AB Yönetmelikleri ve Normları gereğince aşağıdaki uygunluk açıklama mnaşını sunar.
- Ⓝ δηλώνει την εϋλοουθη σύμφωνια με την Οδηγία ΕΕ και τα πρότυπα για το προϊόν

- Ⓒ dichiara la seguente conformità secondo la direttiva UE e le norme per l'articolo
- Ⓝ atstēterer folgende overensstemmelse i henhold til EU-direktiv og standarder for produkt
- Ⓝ prohlasuje následující shodu podle směrnice EU a norem pro výrobek.
- Ⓝ a következő konformitást jelenti ki a termékek-re vonatkozó EU-irányvonalak és normák szerint
- Ⓝ pojasnjuje sledečo skladnost po smernici EU in normah za artikel.
- Ⓝ deklaruje zgodność wymienionego ponizej artykułu z następującymi normami na podstawie dyrektywy WE.
- Ⓝ vydáva nasledujúce prehlásenie o zhode podľa smernice EÚ a noriem pre výrobok.
- Ⓝ декларира следното съответствие съгласно директивите и нормите на ЕС за продукта.
- Ⓝ заявляє про відповідність згідно з Директивою ЄС та стандартами, чинними для даного товару
- Ⓝ deklareerib vastavuse järgnevalele EL direktiivi dele ja normidele
- Ⓝ deklaruoja atitiktį pagal ES direktyvas ir normas straipsniui
- Ⓝ izjavjuje sledeći konformitet u skladu s odredbom EZ i normama za artikl
- Ⓝ Atbilstības sertifikāts apliecina zemāk minēto preču atbilstību ES direktīvām un standartiem
- Ⓝ Samþættingunin sýnir að þessi tilfarandi samþætting samkvæmt reglum Evrópuþingalagsins og stöðlum fyrir vörur

Elektro-Kettensäge KSE 2000/1

- | | |
|--|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> 98/37/EG | <input type="checkbox"/> 87/404/EWG |
| <input checked="" type="checkbox"/> 73/23/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> R&TTED 1999/5/EG |
| <input type="checkbox"/> 97/23/EG | <input checked="" type="checkbox"/> 2000/14/EG: L _{WM} = 104 dB; L _{WA} = 106 dB |
| <input checked="" type="checkbox"/> 89/336/EWG_93/68/EEC | <input type="checkbox"/> 95/54/EG: |
| <input type="checkbox"/> 90/396/EWG | <input type="checkbox"/> 97/68/EG: |
| <input type="checkbox"/> 89/686/EWG | |

EN 50144-2-13; EN 55014-1; EN 55014-2; EN 61000-3-2;

EN 61000-3-11; KBV V

TÜV Product Service GmbH, Riedlerstraße 31, 80339 München
M6 04 09 24192 201

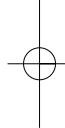
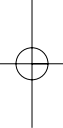
Landau/Isar, den 12.12.2006

Weyhsgartner
General-Manager

Himes
Product-Management

Art.-Nr.: 45.002.70 I.-Nr.: 01024 Archivierung: KSE-0765-30-4155050-E
Subject to change without notice

- Ⓢ Technische Änderungen vorbehalten
- Ⓢ Sous réserve de modifications
- Ⓢ Technische wijzigingen voorbehouden
- Ⓢ Con riserva di apportare modifiche tecniche
- Ⓢ Salvo modificaciones técnicas
- Ⓢ Salvaguardem-se alterações técnicas



⑤ Der Nachdruck oder sonstige Vervielfältigung von Dokumentation und Begleitpapieren der Produkte, auch auszugsweise ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung der ISC GmbH zulässig.

⑥ La réimpression ou une autre reproduction de la documentation et des documents d'accompagnement des produits, même incomplète, n'est autorisée qu'avec l'agrément exprès de l'entreprise ISC GmbH.

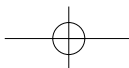
⑦ Nadruk of andere reproductie van documentatie en geleidepapieren van de producten, geheel of gedeeltelijk, enkel toegestaan mits uitdrukkelijke toestemming van ISC GmbH.

58

⑧ La reimpression o cualquier otra reproducción de documentos e información adjunta a productos, incluida cualquier copia, sólo se permite con la autorización expresa de ISC GmbH.

⑨ A reprodução ou duplicação, mesmo que parcial, da documentação e dos anexos dos produtos, carece da autorização expressa da ISC GmbH.

⑩ La ristampa o l'ulteriore riproduzione, anche parziale, della documentazione o dei documenti d'accompagnamento dei prodotti è consentita solo con l'esplicita autorizzazione da parte della ISC GmbH.





⑤ Nur für EU-Länder

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß europäischer Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte und Umsetzung in nationales Recht müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt werden und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Recycling-Alternative zur Rücksendeaufforderung:

Der Eigentümer des Elektrogerätes ist alternativ anstelle Rücksendung zur Mitwirkung bei der sachgerechten Verwertung im Falle der Eigentumsaufgabe verpflichtet. Das Altgerät kann hierfür auch einer Rücknahmestelle überlassen werden, die eine Beseitigung im Sinne der nationalen Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetze durchführt. Nicht betroffen sind den Altgeräten beigelegte Zubehörteile und Hilfsmittel ohne Elektrobestandteile.

⑥ Uniquement pour les pays de l'Union Européenne

Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères.

Selon la norme européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et systèmes électroniques usés et selon son application dans le droit national, les outils électriques usés doivent être récoltés à part et apportés à un recyclage respectueux de l'environnement.

Possibilité de recyclage en alternative à la demande de renvoi :

Le propriétaire de l'appareil électrique est obligé, en guise d'alternative à un envoi en retour, à contribuer à un recyclage effectué dans les règles de l'art en cas de cessation de la propriété. L'ancien appareil peut être remis à un point de collecte dans ce but. Cet organisme devra l'éliminer dans le sens de la Loi sur le cycle des matières et les déchets. Ne sont pas concernés les accessoires et ressources fournies sans composants électroniques.

⑦ Enkel voor EU-landen

Elektrisch gereedschap hoort niet bij het huisvuil thuis.

Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG op afgedankte elektrische en elektronische toestellen en omzetting in nationaal recht dienen afgedankte elektrische gereedschappen afzonderlijk te worden verzameld en milieuvriendelijk te worden gerecycleerd.

Recyclagealternatief i.p.v. het verzoek het toestel terug te sturen:

In plaats van het elektrische toestel terug te sturen is alternatief de eigenaar van het toestel gehouden mee te werken aan de adequate recyclage als het eigendom wordt opgegeven. Hiervoor kan het afgedankte toestel eveneens bij een inzamelplaats worden afgegeven waar het toestel wordt verwijderd als bedoeld in de wetgeving in zake afvalverwerking en recyclage. Dit geldt niet voor toebehoorstukken en hulpmiddelen zonder elektrische componenten die bij de afgedankte toestellen zijn bijgevoegd.

① Solo per paesi membri dell'UE

Non gettate gli utensili elettrici nei rifiuti domestici.

Secondo la Direttiva europea 2002/96/CE sui rifiuti di apparecchiature elettriche ed elettroniche e l'applicazione nel diritto nazionale gli elettrodomestici usati devono venire raccolti separatamente e smaltiti in modo ecologico.

Alternativa di riciclaggio alla richiesta di restituzione

Il proprietario dell'apparecchio elettrico è tenuto in alternativa, invece della restituzione, a collaborare in modo che lo smaltimento venga eseguito correttamente in caso ceda l'apparecchio. L'apparecchio vecchio può anche venire consegnato ad un centro di raccolta che provvede poi allo smaltimento secondo le norme nazionali sul riciclaggio e sui rifiuti. Non ne sono interessati gli accessori e i mezzi ausiliari senza elementi elettrici forniti insieme ai vecchi apparecchi.

② Sólo para países miembros de la UE

No tire herramientas eléctricas en la basura casera.

Según la directiva europea 2002/96/CE sobre aparatos usados electrónicos y eléctricos y su aplicación en el derecho nacional, dichos aparatos deberán recogerse por separado y eliminarse de modo ecológico para facilitar su posterior reciclaje.

Alternativa de reciclaje en caso de devolución:

El propietario del aparato eléctrico, en caso de no optar por su devolución, está obligado a reciclar adecuadamente dicho aparato eléctrico. Para ello, también se puede entregar el aparato usado a un centro de reciclaje que trate la eliminación de residuos respetando la legislación nacional sobre residuos y su reciclaje. Esto no afecta a los medios auxiliares ni a los accesorios sin componentes eléctricos que acompañan a los aparatos usados.

③ Só para países da UE

Não deite as ferramentas eléctricas para o lixo doméstico.

Segundo a directiva europeia 2002/96/CE relativa aos residuos de equipamentos eléctricos e electrónicos e a respectiva transposição para o direito interno, as ferramentas eléctricas usadas devem ser recolhidas separadamente e colocadas nos ecopontos para efeitos de reciclagem.

Alternativa de reciclagem à devolução:

O proprietário do aparelho eléctrico no caso de não optar pela devolução é obrigado a reciclar adequadamente o aparelho eléctrico. Para tal, o aparelho usado também pode ser entregue a uma instalação de recolha que trate da eliminação de resíduos, respeitando a legislação nacional sobre resíduos e respectiva reciclagem. Não estão abrangidos os meios auxiliares e os acessórios sem componentes electrónicos, que acompanham os aparelhos usados.

Ⓢ

Das Gerät kann bei ungünstigen Netzverhältnissen zu vorübergehenden Spannungsabsenkungen führen. Ist die Netzimpedanz Z am Anschlusspunkt zum öffentlichen Netz größer als $0,25+j0,25 \Omega$ können weitere Maßnahmen erforderlich sein bevor das Gerät an diesem Anschluss bestimmungsgemäß betrieben werden kann. Wenn nötig kann die Impedanz beim örtlichen Energieversorgungsunternehmen erfragt werden.

Ⓢ

L'appareil peut entraîner des baisses de tension provisoires lorsque le réseau n'est pas favorable. Si l'impédance de réseau Z sur le point de raccordement au réseau public est supérieur à $0,25+j0,25 \Omega$ d'autres mesures peuvent être nécessaires avant que l'appareil ne puisse être exploité sur ce raccord conformément à l'affectation. Si nécessaire, demandez l'impédance à l'entreprise distributrice d'énergie électrique locale.

Ⓢ

Het gereedschap kan bij ongunstige netomstandigheden leiden tot tijdelijke spanningsdalingen. Is de netimpedantie Z op het aansluitpunt naar het openbare net groter dan $0,25+j0,25 \Omega$ kunnen verdere maatregelen nodig zijn voordat het gereedschap op deze aansluiting kan worden gebruikt als bedoeld. Indien nodig kan u de impedantie te weten komen door de plaatselijke energievoorzieningsmaatschappij te vragen.

Ⓢ

In caso di condizioni di rete sfavorevoli l'apparecchio può causare degli abbassamenti temporanei di tensione. Se l'impedenza di rete Z nel punto di allacciamento alla rete pubblica supera $0,25+j0,25 \Omega$ possono rendersi necessarie altre misure prima che l'apparecchio possa venire utilizzato in maniera conforme all'uso a partire da tale attacco. Se necessario, in materia di impedenza si può consultare l'ente locale responsabile della fornitura di energia elettrica.

Ⓢ

El aparato puede causar bajas de tensión en caso de que la alimentación de red sea desfavorable. Si la impedancia de red Z en el punto de conexión a la red pública es mayor de $0,25+j0,25 \Omega$ podrán ser necesarias otras medidas antes de poder operar el aparato como es debido en esta conexión. De ser necesario, consultar la impedancia al suministrador de energía eléctrica local.

Ⓢ

No caso de uma alimentação de rede desfavorável o aparelho pode sofrer quedas temporárias de tensão. Se a impedância da rede Z no ponto de ligação à rede pública for superior a $0,25+j0,25 \Omega$ poderá ser necessário tomar outras medidas antes de o aparelho poder funcionar adequadamente com esta ligação. Se necessário, pode averiguar a impedância junto da empresa de abastecimento de energia local.

F BULLETIN DE GARANTIE

Chère Cliente, Cher Client,

Nos produits sont soumis à un contrôle de qualité très strict. Si cet appareil devait toutefois ne pas fonctionner impeccablement, nous en serions désolés. Dans un tel cas, nous vous prions de bien vouloir prendre contact avec notre service après-vente à l'adresse indiquée sur le bulletin de garantie. Nous restons également volontiers à votre disposition au numéro de téléphone de service indiqué plus bas. Pour faire valoir une demande de garantie, ce qui suit est valable :

1. Les conditions de garantie régissent les prestations de garantie supplémentaires. Vos droits de garantie légaux ne sont en rien altérés par la garantie présente. Notre prestation de garantie est gratuite.
2. La prestation de garantie s'applique exclusivement aux défauts occasionnés par des vices de fabrication ou de matériau et est limitée à l'élimination de ces défauts ou encore au remplacement de l'appareil. Veillez au fait que nos appareils, conformément à leur affectation, n'ont pas été construits pour être utilisés dans un environnement professionnel, industriel ou artisanal. Un contrat de garantie ne peut avoir lieu dès lors que l'appareil est utilisé à des activités dans des entreprises professionnelles, artisanales ou industrielles ou toute autre activité du même genre. Sont également exclus de notre garantie : les prestations de substitution de dommages dus aux transports, les dommages occasionnés par le non-respect des instructions de montage ou en raison d'une installation non conforme, du non-respect du mode d'emploi (comme par exemple le raccordement à une mauvaise tension réseau ou à un mauvais type de courant), les applications abusives ou non conformes (comme par exemple une surcharge de l'appareil ou encore l'emploi d'accessoires non homologués), le non-respect des prescriptions de maintenance et de sécurité, l'infiltration de corps étrangers dans l'appareil (comme par exemple du sable, des pierres ou de la poussière), l'emploi de la force ou l'influence extérieure (comme par exemple les dommages dus à une chute), ainsi que l'usure normale conforme à l'utilisation.

Le droit à la garantie disparaît dès lors que des interventions ont lieu sur l'appareil.

3. Le délai de garantie s'élève à 2 ans et commence à la date de l'achat de l'appareil. Les demandes de garanties doivent être présentées avant écoulement du délai de garantie, dans les deux semaines suivant le moment auquel le défaut a été reconnu. Toute reconnaissance de demande de garantie après écoulement du délai de garantie est exclue. La réparation ou l'échange de l'appareil n'entraîne nullement une prolongation de la durée de garantie. Elle ne fait pas non plus commencer un nouveau délai de garantie, en raison de cette prestation, pour l'appareil ou pour toute autre pièce de rechange intégrée. Ceci est également valable lorsqu'un service après-vente sur place a été consulté.
4. Pour faire reconnaître votre demande de garantie, veuillez nous envoyer l'appareil défectueux franco de port à l'adresse indiquée ci-dessous. Ajoutez à l'envoi l'original du bon d'achat ou de tout autre preuve de l'achat datée. Veuillez donc toujours bien conserver le bon d'achat en guise de preuve ! Décrivez la raison de la réclamation le plus précisément possible. Si le défaut de l'appareil est compris dans notre prestation de garantie, nous vous retournerons sans délai un appareil réparé ou encore un nouveau.

Bien entendu, nous sommes prêts également à réparer les appareils défectueux contre remboursement des frais, dès lors que l'appareil n'est plus ou pas garanti. Pour ce faire, veuillez envoyer l'appareil à notre adresse de service après-vente.

GARANTIEBEWIJS

Geachte klant,

onze producten zijn aan een strenge kwaliteitscontrole onderhevig. Mocht dit apparaat echter ooit niet naar behoren functioneren, spijt het ons ten zeerste en vragen u zich tot onze servicedienst onder het adres vermeld op dit garantiebewijs te wenden. Wij staan ook graag telefonisch tot uw dienst via het hieronder vermelde service telefoonnummer. Voor vorderingen in verband met garantie geldt het volgende:

1. Deze garantievoorwaarden regelen bijkomende garantieprestaties. Uw wettelijke garantieclaims blijven onaangetaast door deze garantie. Onze garantieprestatie is voor uw gratis.
2. De garantieprestatie heeft uitsluitend betrekking op gebreken die te wijten zijn aan materiaal- of fabricagefouten en is beperkt tot het verhelpen van deze gebreken of het vervangen van het apparaat. Wij wijzen erop dat onze apparaten overeenkomstig hun bestemming niet geconstrueerd zijn voor commercieel, ambachtelijk of industrieel gebruik. Een garantieovereenkomst komt daarom niet tot stand als het apparaat in ambachtelijke of industriële bedrijven alsmede bij gelijk te stellen activiteiten wordt gebruikt. Uitsluitend van onze garantie zijn verder schadeloosstellingen voor transportschade, schade door niet-naleving van de montage-instructies of op grond van ondeskundige installatie, niet-naleving van de handleiding (zoals door b.v. aansluiting op een verkeerde netspanning of stroomsoort), oneigenlijke of onoordeelkundige toepassingen (zoals b.v. overbelasting van het apparaat of gebruik van niet toegestane inzetgereedschappen of toebehoren), niet-naleving van de onderhouds- en veiligheidsbepalingen, binnendringen van vreemde voorwerpen in het apparaat (zoals b.v. zand, stenen of stof), gebruikmaking van geweld of invloeden van buitenaf (zoals b.v. schade door neervallen) alsmede door normale slijtage die zich bij het doelmatig gebruik van het apparaat voordoet.

Er kan geen aanspraak op garantie worden gemaakt als op het apparaat reeds ingrepen werden uitgevoerd.

3. De garantieperiode bedraagt 2 jaar en gaat in op de datum van aankoop van het apparaat. Garantieclaims dienen voor het verloop van de garantieperiode binnen de twee weken na het vaststellen van het defect geldend te worden gemaakt. Het geldend maken van garantieclaims na verloop van de garantieperiode is uitgesloten. De herstelling of vervanging van het apparaat leidt noch tot een verlenging van de garantieperiode noch wordt door deze prestatie een nieuwe garantieperiode voor het apparaat of voor eventueel ingebouwde wisselstukken op gang gebracht. Dit geldt ook bij het ter plaatse uitvoeren van een serviceactiviteit.
4. Om een garantieclaim geldend te maken dient u het defecte apparaat franco op te sturen aan het hieronder vermelde adres. Voeg het originele verkoopbewijs of een ander gedateerd bewijs van aankoop bij. Gelieve daarom de kassabon als bewijs goed te bewaren! Wij verzoeken u de reden van de klacht zo nauwkeurig mogelijk te beschrijven. Valt het defect van het apparaat binnen onze garantieprestatie bezorgen wij u per omgaande een hersteld of nieuw apparaat terug.

Uiteraard staan wij ook tot u dienst om mits betaling van de kosten defecten van het apparaat te verhelpen die buiten de garantiemvang vallen. Te dien einde stuurt u het apparaat aan ons serviceadres op.

CERTIFICATO DI GARANZIA

Gentili clienti,

i nostri prodotti sono soggetti ad un rigido controllo di qualità. Se l'apparecchio non dovesse tuttavia funzionare correttamente, ci scusiamo e vi preghiamo di rivolgervi al nostro servizio di assistenza clienti all'indirizzo indicato in questa scheda di garanzia. Siamo a vostra disposizione anche telefonicamente al numero del servizio assistenza sotto indicato. Per la rivendicazione dei diritti di garanzia vale quanto segue:

1. Queste condizioni di garanzia regolano ulteriori prestazioni di garanzia. La presente garanzia non tocca i vostri diritti al ricorso di garanzia previsti dalla legge. Le nostre prestazioni di garanzia sono per voi gratuite.
2. La prestazione di garanzia riguarda esclusivamente le anomalie riconducibili a difetti del materiale o di produzione ed è limitata all'eliminazione di queste anomalie o alla sostituzione dell'apparecchio. Tenete presente che i nostri apparecchi non sono stati costruiti per l'impiego professionale, artigianale o industriale. Un contratto di garanzia non viene concluso quando l'apparecchio viene usato in imprese commerciali, artigianali o industriali, o con attività equivalenti. Dalla nostra garanzia sono escluse inoltre le prestazioni di risarcimento per danni dovuti al trasporto o danni causati dalla mancata osservanza delle istruzioni per il montaggio o per installazione non corretta, dalla mancata osservanza delle istruzioni per l'uso (come per es. collegamento a tensione di rete o tipo di corrente non corretto), dall'uso improprio o illecito (come per es. sovraccarico dell'apparecchio o utilizzo di utensili o accessori non consentiti), dalla mancata osservanza delle norme di sicurezza e di manutenzione, dalla penetrazione di corpi estranei nell'apparecchio (come per es. sabbia, pietre o polvere), dall'impiego della forza o dall'influsso esterno (come per es. danni dovuti a caduta) e dall'usura normale e dovuta all'impiego.

Il diritti di garanzia decadono quando sono già effettuati interventi sull'apparecchio.
3. Il periodo di garanzia è 2 anni e inizia alla data d'acquisto dell'apparecchio. I diritti di garanzia devono essere fatti valere prima della scadenza del periodo di garanzia, entro due settimane dopo avere accertato il difetto. È esclusa la rivendicazione di diritti di garanzia dopo la scadenza del relativo periodo. La riparazione o la sostituzione dell'apparecchio non comporta una proroga del periodo di garanzia e con questa prestazione per l'apparecchio o per pezzi di ricambio eventualmente installati non inizia un nuovo periodo di garanzia. Questo vale anche nel caso si ricorra ad un servizio sul posto.
4. Per la rivendicazione dei vostri diritti di garanzia inviate l'apparecchio difettoso franco di porto all'indirizzo sotto indicato. Allegate lo scontrino di cassa in originale o un'altra prova d'acquisto che riporti la data. Conservate bene perciò lo scontrino di cassa come prova! Indicate il motivo di reclamo nel modo più dettagliato possibile. Se il difetto dell'apparecchio rientra nella nostra prestazione di garanzia, ricevete l'apparecchio riparato o un apparecchio nuovo a stretto giro di posta.

Naturalmente effettuiamo a pagamento anche riparazioni sull'apparecchio che non rientrano o non rientrano più nella garanzia. A tale scopo inviate l'apparecchio all'indirizzo del servizio assistenza.

E CERTIFICADO DE GARANTÍA

Estimado cliente:

Nuestros productos están sometidos a un estricto control de calidad. No obstante, lamentaríamos que este aparato dejara de funcionar correctamente, en tal caso, le rogamos que se dirija a nuestro servicio de atención al cliente en la dirección indicada en la parte inferior de la presente tarjeta de garantía. Con mucho gusto le atenderemos también telefónicamente en el número de servicio indicado a continuación. Para hacer válido el derecho de garantía, proceda de la siguiente forma:

1. Estas condiciones de garantía regulan prestaciones de la garantía adicionales. Sus derechos legales a prestación de garantía no se ven afectados por la presente garantía. Nuestra prestación de garantía es gratuita para usted.
2. La prestación de garantía se extiende exclusivamente a defectos ocasionados por fallos de material o de producción y está limitada a la reparación de los mismos o al cambio del aparato. Tenga en consideración que nuestro aparato no está indicado para un uso comercial, en taller o industrial. Por lo tanto, no procederá un contrato de garantía cuando se utilice el aparato en zonas industriales, comerciales o talleres, así como actividades similares. De nuestra garantía se excluye cualquier otro tipo de prestación adicional por daños ocasionados por el transporte, daños ocasionados por la no observancia de las instrucciones de montaje o por una instalación no profesional, no observancia de las instrucciones de uso (como, p. ej., conexión a una tensión de red o corriente no indicada), aplicaciones impropias o indebidas (como, p. ej., sobrecarga del aparato o uso de herramientas o accesorios no homologados), no observancia de las disposiciones de mantenimiento y seguridad, introducción de cuerpos extraños en el aparato (como, p. ej., arena, piedras o polvo), uso violento o influencias externa (como, p. ej., daños por caídas), así como por el desgaste habitual por el uso.

El derecho a garantía pierde su validez cuando ya se hayan realizado intervenciones en el aparato.

3. El periodo de garantía es de 2 años y comienza en la fecha de la compra del aparato. El derecho de garantía debe hacerse válido, antes de finalizado el plazo de garantía, dentro de un periodo de dos semanas una vez detectado el defecto. El derecho de garantía vence una vez transcurrido el plazo de garantía. La reparación o cambio del aparato no conllevará ni una prolongación del plazo de garantía ni un nuevo plazo de garantía ni para el aparato ni para las piezas de repuesto montadas. Esto también se aplica en el caso de un servicio *in situ*.
4. Para hacer efectivo su derecho a garantía, envíe gratuitamente el aparato defectuoso a la dirección indicada a continuación. Adjunte el original del ticket de compra u otro tipo de comprobante de compra con fecha. ¡A tal efecto, guarde en lugar seguro el ticket de compra como comprobante! Describa con la mayor precisión posible el motivo de la reclamación. Si nuestra prestación de garantía incluye el defecto aparecido en el aparato, recibirá de inmediato un aparato reparado o nuevo de vuelta.

Naturalmente, también solucionaremos los defectos del aparato que no se encuentren comprendidos o ya no se encuentren comprendidos en la garantía, en este caso contra reembolso de los costes. Para ello, envíe el aparato a nuestra dirección de servicio técnico.

CERTIFICADO DE GARANTIA

Estimado(a) cliente,

Os nossos produtos são submetidos a um rigoroso controlo de qualidade. Se, ainda assim, o aparelho não funcionar nas devidas condições, lamentamos esse facto e pedimos-lhe que se dirija ao nosso serviço de assistência técnica na morada indicada na presente certificado de garantia. Se preferir, também pode contactar-nos telefonicamente através do número de assistência técnica abaixo indicado. O exercício dos direitos de garantia está sujeito às seguintes condições:

1. As presentes condições de garantia regem as prestações de garantia complementar e não afectam os seus direitos legais de garantia. O nosso serviço de garantia é prestado gratuitamente.
2. A garantia cobre exclusivamente os defeitos de material ou de fabrico e limita-se à reparação de tais defeitos ou à substituição do aparelho. Chamamos a atenção para o facto de os nossos aparelhos não terem sido concebidos para uso comercial, artesanal ou industrial. Não haverá, por isso, lugar a um contrato de garantia no caso de o aparelho ser utilizado em empresas do comércio, do artesanato ou da indústria ou em actividades equiparáveis. A nossa garantia exclui, além disso, quaisquer indemnizações por danos de transporte, danos resultantes da não observância das instruções de montagem ou de uma instalação incorrecta, da não observância das instruções de funcionamento (por exemplo, ligação a uma tensão de rede ou a um tipo de corrente errado), de uma utilização abusiva ou indevida (como, por exemplo, sobrecarga do aparelho ou utilização de ferramentas ou acessórios não autorizados), da não observância das regras de manutenção e segurança, da penetração de corpos estranhos no aparelho (por exemplo, areia, pedras ou pó), do uso da força ou de impactos externos (como, por exemplo, danos causados pela queda do aparelho), bem como do desgaste normal resultante da utilização do aparelho.

O direito de garantia extingue-se no caso de já ter havido uma tentativa de reparação do aparelho.
3. O período de garantia é de 2 anos a contar da data de compra do aparelho. Os direitos de garantia devem ser reclamados dentro do período de garantia, no prazo de duas semanas após ter sido detectado o defeito. Está excluída a reclamação de direitos de garantia após o termo do período de garantia. A reparação ou a substituição do aparelho não implica o prolongamento do período de garantia nem dá origem à contagem de um novo período de garantia para o aparelho ou para eventuais peças de substituição montadas no mesmo. O mesmo se aplica no caso de a assistência técnica ter sido prestada no local.
4. Para activar a garantia deverá enviar o aparelho defeituoso à cobrança para a morada abaixo indicada, juntamente com o talão de compra original ou qualquer outro documento comprovativo da data de compra. Por isso, é importante que guarde o talão de compra como comprovativo. Descreva o mais detalhadamente possível o motivo da reclamação. Se o defeito do aparelho estiver abrangido pelo nosso serviço de garantia, ser-lhe-á imediatamente enviado um aparelho novo ou reparado.

Naturalmente, também teremos todo o gosto em efectuar reparações que não estão, ou deixaram de estar, abrangidas pelo serviço de garantia. Nesse caso, terá de suportar os custos da reparação. Para este efeito, deverá enviar o aparelho para a morada do nosso serviço de assistência técnica.

D GARANTIEURKUNDE

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

unsere Produkte unterliegen einer strengen Qualitätskontrolle. Sollte dieses Gerät dennoch einmal nicht einwandfrei funktionieren, bedauern wir dies sehr und bitten Sie, sich an unseren Servicedienst unter der auf dieser Garantiekarte angegebenen Adresse zu wenden. Gern stehen wir Ihnen auch telefonisch über die unten angegebene Servicenummer zur Verfügung. Für die Geltendmachung von Garantieansprüchen gilt Folgendes:

1. Diese Garantiebedingungen regeln zusätzliche Garantieleistungen. Ihre gesetzlichen Gewährleistungsansprüche werden von dieser Garantie nicht berührt. Unsere Garantieleistung ist für Sie kostenlos.
2. Die Garantieleistung erstreckt sich ausschließlich auf Mängel, die auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind und ist auf die Behebung dieser Mängel bzw. den Austausch des Gerätes beschränkt. Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Ein Garantievertrag kommt daher nicht zustande, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handwerks- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.
Von unserer Garantie sind ferner Ersatzleistungen für Transportschäden, Schäden durch Nichtbeachtung der Montageanleitung oder aufgrund nicht fachgerechter Installation, Nichtbeachtung der Gebrauchsanleitung (wie durch z.B. Anschluss an eine falsche Netzspannung oder Stromart), missbräuchliche oder unsachgemäße Anwendungen (wie z.B. Überlastung des Gerätes oder Verwendung von nicht zugelassenen Einsatzwerkzeugen oder Zubehör), Nichtbeachtung der Wartungs- und Sicherheitsbestimmungen, Eindringen von Fremdkörpern in das Gerät (wie z.B. Sand, Steine oder Staub), Gewaltanwendung oder Fremdeinwirkungen (wie z. B. Schäden durch Herunterfallen) sowie durch verwendungsgemäßen, üblichen Verschleiß ausgeschlossen.

Der Garantieanspruch erlischt, wenn an dem Gerät bereits Eingriffe vorgenommen wurden.

3. Die Garantiezeit beträgt 2 Jahre und beginnt mit dem Kaufdatum des Gerätes. Garantieansprüche sind vor Ablauf der Garantiezeit innerhalb von zwei Wochen, nachdem Sie den Defekt erkannt haben, geltend zu machen. Die Geltendmachung von Garantieansprüchen nach Ablauf der Garantiezeit ist ausgeschlossen. Die Reparatur oder der Austausch des Gerätes führt weder zu einer Verlängerung der Garantiezeit noch wird eine neue Garantiezeit durch diese Leistung für das Gerät oder für etwaige eingebaute Ersatzteile in Gang gesetzt. Dies gilt auch bei Einsatz eines Vor-Ort-Services.
4. Für die Geltendmachung Ihres Garantieanspruches übersenden Sie bitte das defekte Gerät portofrei an die unten angegebene Adresse. Fügen Sie den Verkaufsbeleg im Original oder einen sonstigen datierten Kaufnachweis bei. Bitte bewahren Sie deshalb den Kassenbon als Nachweis gut auf! Beschreiben Sie uns bitte den Reklamationsgrund möglichst genau. Ist der Defekt des Gerätes von unserer Garantieleistung erfasst, erhalten Sie umgehend ein repariertes oder neues Gerät zurück.

Selbstverständlich beheben wir gegen Erstattung der Kosten auch gerne Defekte am Gerät, die vom Garantieumfang nicht oder nicht mehr erfasst sind. Dazu senden Sie das Gerät bitte an unsere Serviceadresse.

iSC Gmbh • Eschenstrasse 6 • 94405 Landau/Isar (Deutschland)

Telefon: +49 [0] 180 5 120 509 • Telefax +49 [0] 180 5 835 830 (Anruferkosten: 0,14 Euro/Minute, Festnetz der T-Com)
E-Mail: info@isc-gmbh.info • Internet: www.isc-gmbh.info

1 Service Hotline: 01805 120 509 (0,14 €/min, FasnetzT-Com) - Mo-Fr. 8:00-20:00 Uhr	
2 Name:	Projektnummer RT:
Strasse / Nr.:	Telefon:
PLZ	Mobil:
Ort	
3 Welcher Fehler ist aufgetreten (genaue Angabe):	
Art.-Nr.:	I.-Nr.:
4 Garantie: JA <input type="checkbox"/> NEIN <input type="checkbox"/> Kaufbeleg-Nr. / Datum:	
5 Service Hotline kontaktieren - es wird Ihnen eine Projektnummer zugewiesen 6 Bitte Ihre Anschrift eintragen 7 Fehlerbeschreibung und bitte Art.-Nr. und I.-Nr. angeben 8 Garantiedat. JA/NEIN bitte ankreuzen sowie Kaufbeleg-Nr. und Datum bitte angeben und eine Kopie des Kaufbeleges bitte beilegen	

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
Bitte beschreiben Sie uns die von Ihnen festgestellte Fehlfunktion Ihres Gerätes als Grund Ihrer Beanstandung möglichst genau. Dadurch können wir für Sie Ihre Reklamation schneller bearbeiten und Ihnen schneller helfen. Eine zu ungenaue Beschreibung mit Begriffen wie „Gerät funktioniert nicht“ oder „Gerät defekt“ verzögert hingegen die Bearbeitung erheblich.

EH 01/2007